

An einen Haushalt

Benachrichtigungspostamt 2000 Stockerau
Zugestellt durch Post.at • ohne Anschrift • info.Post

UNSERE STADT

STADTGEMEINDE STOCKERAU

Seite 9

Trichtergesellschaft

Seite 12

Kapelle Oberzögersdorf

Seite 35

Eislaufplatz

Der Heilige Koloman

Das Jahr 2012 wird dem Gedenken des Heiligen Koloman gewidmet sein.

Im Jahr 1012, also vor 1000 Jahren wurde Koloman in Stockerau hingerichtet. Das wird primär im kirchlichen Bereich zu vielen Gedenkfeiern und Veranstaltungen Anlass geben.

Aber auch für die Stadtgemeinde ist dieses Datum bedeutend. Wurde doch im Zusammenhang mit dem Tod Kolomans der Name „Stockerau“ („Stokarawe“) erstmals in den Analen des bayrischen Klosters Niederaltaich erwähnt. Wir können daher die erste Namensnennung von Stockerau vor 1000 Jahren jetzt im Jahr 2012 feiern. Über „Das Leben des Heiligen Koloman“ ist in „Unsere Stadt“ schon geschrieben worden. Ich will daher heute nur mehr das wiederholen, was jeder Stockerauer über Koloman wissen sollte.

Koloman war ein irischer Königssohn, der auf dem Landweg eine Pilgerfahrt ins Heilige Land machte. Bei Stockerau verlief damals die unsichere Grenze zum Großmährischen Reich. Auf Grund von Verständigungsschwierigkeiten hielt man Koloman für einen Spion. Man folterte ihn, was damals

üblich war, und als er nicht gestand, verurteilte man ihn zum Tode. Man erhängte ihn auf einem alten, dünnen Hollerbaum. Doch es geschahen viele Wunder nach dem Tod des Heiligen Koloman. Der Baum grünte wieder und der Leich-

nam verweste nicht. Das ließ manche Menschen zweifeln an der Schuld des Fremden der zum Tod verurteilt wurde.

Man begrub den Leichnam, was bei Hingerichteten nicht üblich war. Doch an seinem Grab ereigneten sich wieder viele Wunder. Zwei Jahre danach war damals ein Hochwasser und die Fluten bedeckten das Grab Kolomans nicht. Der Landesfürst Heinrich I. hörte davon und ließ

Koloman exhumieren und 1014 nach Melk in seine Residenz überführen. Dort wurde er dann feierlich bestattet.

Der Gedenktag des Heiligen ist der 13. Oktober, der seit dem Jahr 1244 feierlich begangen wird. Koloman war von 1244 bis 1663 Landespatron von „Österreich ob und unter der Enns“. 1663 wurde er in Niederösterreich als Landespatron vom heiligen Leopold abgelöst. Noch heute sind viele Kirchen dem Heiligen Koloman geweiht bzw. wird er in vielen Kirchen verehrt.

In Stockerau hat man ein Koloman-Kloster errichtet, dessen Bau 1652 vollendet wurde. Die Klosterkirche wurde am 22. August 1660 eingeweiht. Das Kloster wurde über 100 Jahre von Franziskanern bewohnt, die auch in Stockerau seelsorglich und karitativ gewirkt haben. 1783 wurde das Kloster aber von Kaiser Josef II aufgelassen. Am 17. Juli 1912, genau am 900. Todestag von Koloman, wurde ein neues Kloster von den „Dienerinnen des heiligen Geistes“ in Stockerau, auf dem Platz an dem das alte Kloster stand als Missionskloster „St. Koloman“ errichtet. Auch dieses Kloster feiert nun sein 100-jähriges Jubiläum.



Hl. Koloman – Holzschnitt von Adalbert Dürer um 1513

Dr. Günter Sellinger

Jetzt oder nie, ein „SOVIS“ Bild

1. 2. 3. 4. sowie 8. 9. 10. u. 11. Dez.

Belvedereschlössl Stockerau WILLKOMMEN

Fr. u. Sa. 15 – 18 Uhr

Sonn. u. Feiert. 10 – 12 Uhr

15 – 18 Uhr

IM KUNST ELDORADO – SOVIS



Liebe Leserin, geschätzter Leser!

Das Jahr 2011 war auch international das Europäische Jahr der Freiwilligen.

Das Europäische Jahr der Freiwilligentätigkeit zur Förderung der aktiven Bürgerschaft wurde offiziell mit der Entscheidung des Europäischen Rates vom 27. November 2009 ausgerufen. In der Europäischen Union sind rund 23% der EuropäerInnen über 15 Jahren ehrenamtlich tätig, das sind rund 94 Millionen Menschen. Der internationale Vergleich zeigt: Österreich kann sich über großes gesellschaftliches Engagement im Freiwilligenbereich freuen. Neben erfolgreicher Beschäftigungspolitik und einem wirksamen Sozialstaat mit Rechtsanspruch ist freiwilliges Engagement ein ganz wesentlicher Bestandteil des österreichischen Gesellschaftsmodells. Hierzulande sind es rund 43,8 Prozent der Bevölkerung, oder rund 3 Millionen Menschen. Ich habe heuer das ganze Jahr über besonders darauf geachtet, möglichst alle offiziell von Freiwilligen veranstalteten Angebote zu besuchen und auch sonst besonderes Augenmerk auf die Tätigkeit der Freiwilligen in unserer Stadt gelegt und ich muss sagen, ich glaube, dass die Angebote in Stockerau noch über dem österreichischen Durchschnitt liegen. Es gibt gerade jetzt in der Vorweihnachtszeit auch noch zahlreiche Aktionen und Initiativen von Organisationen, Vereinen und auch von Einzelpersonen in allen Bereichen, bei deren OrganisatorInnen und MitarbeiterInnen ich mich ganz offiziell sehr herzlich bedanken möchte. Ohne sie und ihre Tätigkeit in allen Bereichen des menschlichen Zusammenlebens von Sport, über Kultur bis zum Sozialbereich wäre unsere Stadt nicht das was sie ist und unsere Gesellschaft um ein großes Stück ärmer.

Die Unterstützung des freiwilligen Engagements wird in unserer Stadt – trotz angespannter finanzieller Lage – weiterhin einen hohen Stellenwert haben, auch wenn ich um Verständnis bitten muss, dass man auch als Gemeinde nicht immer so geben kann, wie man gerne möchte.

Vielleicht finden Sie liebe Leserin, geschätzter Leser auch heuer wieder etwas Zeit um jetzt in der Vorweihnachtszeit die vielen karitativen Angebote zu nützen und dadurch zu unterstützen.

Für die kommenden Feiertage wünsche ich Ihnen alles erdenklich Gute, Zeit für sich und Ihre Familien, Angehörigen und Freunde und für das Jahr 2011 beruflichen Erfolg, persönliches Wohlergehen und vor allem Gesundheit!

Helmut Laab
Bürgermeister

Inhalt

Der Heilige Koloman	2
Bürgermeister	3
Interreligiöser Dialog	4
Pfarrer	5
Stockerau durch die Jahrhunderte	6
Der Heilige Koloman	7
SOMA	7
Autogrammjad	8
Nürnberger Trichterergesellschaft	9
Städteverein Donau Niederösterreich	10
Kolomani-Brunnen	11
Kapelle in Oberzögersdorf	12
Pflegeheim	13
Adventkalender	14
Weihnachtszeit	17
Musikschule	18
Festspiele	19
Lesezeichen	22
WWW	23
FF Stockerau	32
Jungpolitikertreffen	34
Informatik-Hauptschule Ost	36
ÖBB	38
Eingeschränkter Winterdienst	39
Sport	40
Tag der offenen Tür	43
Interkultureller Kalender	44
Rettungsgasse	46
Servicedienste	50

Impressum

Medieninhaber, Redaktion und Verlag:

Stadtgemeinde Stockerau,
2000 Stockerau, Rathausplatz 1

Herausgeber:

Bürgermeister Helmut Laab,
2000 Stockerau, Rathausplatz 1

Gestaltung und Druck:

Bösmüller Print Management,
2000 Stockerau, Josef-Sandhofer-Str. 3,
www.boesmueller.at

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:

12. Dezember 2011

Inseratenannahmeschluss:

9. Dezember 2011



Zeit zu schweigen oder zum (Mit)reden? Oder: Ein provokati- ver Aufruf

Man sagt, es gibt für alles seine Zeit. Doch wann ist diese Zeit gekommen?

Ich würde sagen: „Jetzt!“

Wir sind nun seit einem Jahr Mitglieder des Stadterneuerungsprozesses und – um es überspitzt zu sagen – alle bekommen eine Einladung und keiner geht hin. Hier ein paar Zahlen: bei der Fragebogenaktion, wurden allen 17.000 Bewohnern Bögen zugeschickt und auch in der Stadtzeitung wurde informiert – zurückgekommen sind an die 300 Bögen! Hallo? Ist da jemand?

Bei der Info-Veranstaltung im Z2000 war die Bürgerbeteiligung verschwindend und jetzt im Arbeitskreis sitzen 2/3 Kommunalpolitiker und 2,5 Bürger. Was ist da los? Kein Interesse, Resignation, fehlt der Mut, die Zeit? Ich unterstelle keines von allem, sondern ein anderes Phänomen. Wir Stockerauer sind es nicht gewohnt, mitreden zu dürfen bzw. gehört zu werden.

Jetzt wäre die Gelegenheit und der Zeitpunkt (spätestens) damit anzufangen! Auf der Homepage der Stadt werden alle Termine der Arbeitskreise veröffentlicht und jeder kann hingehen. Sich gemeinsam mit engagierten Menschen Gedanken über Projekte zu machen, die Stockerau betreffen, also im Grunde uns alle betreffen.

Also wenn das kein Grund ist...

Die „4 Stockerau“

Interreligiöser Dialog



v.l.n.r.: Tom Kruczinsky, Yusuf Öktem, Uta Lauermann, Yasar Erkol, Ali Öktem, Kurator Dr. Gert Lauermann, Adnan Altindag, Stadtpfarrer Dr. Markus Beranek, Naim Gümüşer, der evangel. Pfarrer Mag. Christian Brost und Herta Klune

Auch in diesem Monat wurde der interreligiöse Dialog der großen Religionen in unserer Stadt fortgesetzt. Der Besuch galt diesmal der neu renovierten Lutherkirche, die

Pfarrer Christian Brost den Besuchern vorstellte. Wieder wurden die großen Herausforderungen unserer Zeit an Religionen und Glaubensgemeinschaften im Allgemeinen und auch mehr oder weniger bedeutungsvolle Unterschiede und Gemeinsamkeiten diskutiert.

Im Dezember wird mit einem Besuch der katholischen Pfarrkirche auch Pfarrer Beranek die Möglichkeit haben, die Gäste aus den anderen Religionen zu begrüßen und sein Gotteshaus in diesem Rahmen vorzustellen.

Nach Abschluss dieser ersten Besuchs- und Diskussionsrunde sollen im Februar konkrete Projekte angegangen werden.

Hofrat Dr. Norbert Haselsteiner ist Bezirks- hauptmann von Melk

Mit Beschluss der Landesregierung vom 8. November 2011 wurde Dr. Norbert Haselsteiner mit sofortiger Wirkung zum Bezirkshauptmann von Melk bestellt. Nach elf Jahren an der Spitze der BH Korneuburg liegen damit neue Aufgaben und Herausforderungen vor ihm. In diesen elf Jahren war es das vorrangige Ziel, eine korrekte, gesetzmäßige, fachlich kompetente und bürgernahe Verwaltungstätigkeit zu erbringen. Wichtige Schritte in diesem Zusam-



menhang war beispielsweise die Errichtung eines modernen Bürgerbüros, die Übersiedlung der Außenstelle in Stockerau ins Rathaus oder der Umbau

und Zubau des BH-Gebäudes. Dr. Haselsteiner bedankte sich in einem offenen Brief bei allen Mandataren, Organisationen, Ämtern und Behörden, Funktionären und den vielen Menschen, die ihn in seiner Tätigkeit unterstützt und dadurch zur positiven Entwicklung in diesem Bezirk beigetragen haben.

Auch UNSERE STADT wünscht für die neuen Herausforderungen viel Schaffenskraft und alles Gute!



Der Gemeinderat der Stadt Stockerau hat in seiner Sitzung am 9. Nov. 2011 unter anderem folgende Beschlüsse gefasst:

- Die Verleihung von Hilfedienstmedaillen an Feuerwehrmänner wurde einstimmig genehmigt
- Einstimmig erfolgte auch die Bestellung der Aufsichtsräte für die KIG Stockerau
- Darlehensaufnahmen in Zusammenhang mit der Abfallbeseitigung wurden genehmigt
- Einstimmig beschlossen wurde der Abschluss von Wartungsverträgen für das ÖBB-Parkdeck
- Einstimmigkeit herrschte auch bei der Verlängerung der Heizkostenunterstützung
- Einstimmig beschlossen wurden auch die Eintrittspreise für die Festspiele ab der Saison 2012
- Der Unterstützung des Englischunterrichts durch Nativespeaker in der Volksschule West wurde einstimmig zugestimmt



Weihnachten ist das Fest der Wünsche und ihrer Erfüllung!

Die kindlichen Wünsche stehen auf dem Wunschzettel. Werden sie von Eltern und Großeltern erfüllt gibt's zum Dank strahlende Kinderaugen. Mit dem Erwachsenwerden verändern sich auch die Weihnachtswünsche: Ein paar freie Tage zum Durchatmen, Zeit für die Familie, einen Winterspaziergang, ausgedehnte Mahlzeiten, ein gutes Buch, ein Glas Punsch angesichts des erleuchteten Christbaums...

Weihnachten berührt uns auch als Erwachsene, ohne dass wir sein Geheimnis erklären könnten. Ganz tief in uns drin steckt die Sehnsucht, es möge in diesen Tagen etwas geschehen, das uns berührt, das uns hilft an den wunden Punkten unseres Lebens.

Leider gelingt es uns nicht immer, an den Weihnachtstagen um uns herum eine heile Welt

zu schaffen. Deshalb liegt Weihnachten für Viele auf einem schmalen Grat zwischen Freude und Schmerz. Und es kann leicht passieren, dass wir an der Weihnacht vorbei leben.

Vielleicht kann uns eine kleine Geschichte dabei helfen dies nicht zu tun:

Es war am ersten Weihnachtstag. Der Pfarrer war nach dem Gottesdienst noch in der Sakristei. Da hörte er schnelle Schritte. Ein kleiner Junge ging geradewegs auf die Weihnachtskrippe zu, blieb einen Augenblick stehen, griff behutsam nach dem Jesuskind und steckte es in seinen Anorak.

Zunächst wollte der Pfarrer eingreifen, aber weil die Aktion so gar nicht nach Diebstahl aussah, folgte er still dem kleinen Mann nach draußen.

Dort stieg der Bub auf seinen Roller und fuhr - nicht davon;

er fuhr dreimal um die Kirche herum und kam dann wieder zurück, ging zur Krippe und bettete mit großer Sorgfalt das Jesuskind wieder in die Krippe. Da trat der Pfarrer aus dem Dunkel und sprach den Jungen an. Ganz ohne Furcht gab der Antwort: 'Ich hab's ihm versprochen. Wenn ich einen Roller bekomme, darfst du mal mitfahren', hab ich ihm versprochen. Und was man versprochen hat, muss man halten. Sprach's und war schon wieder nach draußen geschlüpft.

Der kleine Mann, der sein Versprechen hielt, das er dem Christkind gegeben hatte, macht mir deutlich, dass Weihnachten keine Einbahnstraße ist.

Für den Roller, den er sich gewünscht hatte, stattete der Junge auf seine Weise Dank ab. Bei uns ist es nicht der Roller, bei uns sind es vielleicht gesunde

Kinder, ein Gespräch, das neue Perspektiven eröffnet oder die tröstliche Nähe eines geliebten Menschen.

Wie gut, wenn wir dahinter Gottes Liebe wahrnehmen können, uns darüber freuen und sie auch für andere spürbar machen in unserer Welt!

Es geht dabei gar nicht in erster Linie um Materielles – es geht um offene Ohren, offene Arme und um ein Herz, das Platz hat für den Nächsten.

Letztlich muss jeder von uns selbst entscheiden, welche Rollerfahrten mit dem Jesuskind er als Dank für sein Leben angemessen findet.

Ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes, gesundes neues Jahr wünscht Ihnen

Pfarrer Christian Brost

**Zusätzliche Containerstandplätze
für die Sammlung
von Christbäumen**

**Die Container werden vom
27. 12. 2011 bis 12. 1. 2012
aufgestellt.**

Schaumannngasse 3
 Schaumannngasse/Ecke Hofrat-Mayer-Gasse
 Gerhart-Hauptmann-Straße
 Johann-Brunner-Gasse (in der Wohnungsanlage)
 Dr.-Fuchs-Gasse/Ecke Dr.-Emmerich-Czermak-Straße
 Senninger Straße (bei Czettel-Bauten)
 Johann-Schidla-Gasse (bei der FF-Zentrale)
 Bertha-von-Suttner-Straße (bei Glascontainer)

Das 12. Jahrhundert, 1100 – 1200

Aus dieser Zeit gibt es leider keinerlei schriftlichen Aufzeichnungen oder Erzählungen in denen Stockerau erwähnt wird.

Anfang des 11. Jhdt. unter der Regierung des Babenbergers Leopold III. herrschten Ruhe und Frieden im Land. Die Menschen konnten arbeiten und ihr Land bewirtschaften und ihre Dörfer und Siedlungen vergrößern. Die Ortschaften vor allem entlang der Donau blühten und gediehen.

Auf der Donau herrschte reger Verkehr. Die Donau war der natürliche Hauptverkehrsweg für die Menschen. So auch für die Kreuzfahrer auf ihrem Weg nach Osten in das Heilige Land. Denn dieses Jahrhundert war auch die Zeit der Kreuzzüge, genauer gesagt des zweiten und dritten Kreuzzuges. Die Ritter zogen mit ihrem Heer entlang der Donau ins Heilige Land um Jerusalem zu erobern und somit die heiligen Stätten des Christentums, von der islamistischen Herrschaft zu befreien.

Stockerau war ein Dorf, an der Donau gelegen, und es ist anzunehmen, dass die Kreuzfahrer auf ihrer Reise ins Heilige Land auch durch Stockerau durchkamen. Hiervon profitierten die Dörfer und ihre Bewohner aber nicht nur. Neben dem florierenden und blühenden Handel kam es auch immer wieder zu Raub und Plünderungen durch die Heerscharen der Kreuzfahrer. 1147 brach König Konrad III. gemeinsam mit dem französischen König Ludwig VII. zum zweiten Kreuzzug nach Jerusalem auf, sie konnten aber keinen Sieg erringen. Im dritten Kreuzzug, angeführt von Philipp II. von Frankreich,



Die Befreiung der Festung Akkon war das Ziel mehrerer Kreuzzüge



Markgraf Leopold III, der Heilige

Richard I. von England und Kaiser Friedrich I. (Barbarossa), von 1189 bis 1192 sollten die christlichen Kreuzfahrer Jerusalem zurückerobern. Diesem Kreuzzug schloss sich auch der österreichische Herzog Leopold V., der Tugendhafte, an. Nach der Eroberung der Feste Akkon am 12. Juli 1191 ließ der Herzog seine

Fahne an einem Burgturm anbringen. König Richard I. war darüber sehr erzürnt, die Fahne wurde abgenommen und durch den Schmutz gezogen. Herzog Leopold V. ließ daraufhin Richard I. auf dessen Heimreise im Jahr 1192 in Erdberg bei Wien verhaften und hielt ihn auf der Burg Dürnstein gefangen. Erst



Der englische König Richard Löwenherz

nach Bezahlung eines Lösegeldes kam er wieder frei. Eine Sage erzählt von dem treuen Sänger Blondel, der auszog um seinen König Richard I. zu finden, indem er von Burg zu Burg zog und des Königs Lieblingslied spielte. Immer wieder musste er enttäuscht weiterziehen bis er endlich zur Burgfeste Dürnstein kam und er des Königs Stimme hörte, die in das Lied mit einstimmt.

Mit dem Lösegeld der Engländer finanzierte Leopold V. die Gründung der Münze Wien und baute die Wiener Stadtmauer.

Der Heilige Koloman wurde nach Melk überführt

Der Babenberger Heinrich I. (994-1018) war der ältere Sohn von Leopold I. und Richwardis, der seinem Vater 994 in der Markgrafschaft nachfolgte. In der Zeit seiner Herrschaft bekam die Mark im Südosten des Reiches einen Namen: In einer Urkunde verwendete man 996 zum ersten Mal das Wort „ostarrîchi“, Land im Osten, also Österreich. Die Jahrtausendwende selbst hatte nur einige Gelehrte verschreckt, die einfachen Leute wussten oft das Jahr nicht und hatten andere Sorgen. Noch war man voller Ängste, unbekannte Feinde könnten noch einmal einbrechen. Darum hielt man einen irischen Pilger namens Koloman, der auf dem Weg ins Heilige Land war und dessen Sprache man nicht verstand, für einen ungarischen Spion und hängte ihn 1012 bei Stockerau auf.

Reliquienverehrung war um die Jahrtausendwende etwas ganz normales. Zahlreiche große Kathedralen verdanken ihre Entstehung Reliquien (z.B. der Kölner Dom den Hl.



Drei Königen). Eine Reliquie zu besitzen war wichtig, versprach man sich davon doch besonderen Schutz des Heiligen. Reliquien wurden verschenkt, gehandelt, geraubt, gestohlen immer aber besonders verehrt. So ist es nicht verwunderlich, das Markgraf Heinrich I. durch die Verehrung des Volkes auf Koloman aufmerksam wurde. Eine Kommission überprüfte die Wunder und ließ das Grab öffnen. Koloman wurde unverwest vorgefunden. Daraufhin ließ Heinrich Kolomans Leichnam von Stockerau in seine Residenzstadt nach Melk über-

führen, wo er am 13. Oktober 1014 vom Eichstätter Bischof Megingaud in der St. Peterskirche außerhalb der Melker Burg ein zweites Mal beige-
setzt wurde. Dies wird in der Passio S. Cholomanni, die aus der Mitte des 12. Jahrhunderts stammt, berichtet. Möglicherweise war auch das Bestehen eines so wichtigen Grabes der Auslöser für die Gründung des Stiftes. Die Überführung des Märtyrers fand am 13. Oktober des Jahres 1014 statt, so dass bis heute an diesem Tag im Oktober der „Kolomanitag“, das Fest des Heiligen gefeiert. Einem König von



Ungarn soll es gelungen sein, den Leichnam nach Ungarn zu entführen. Er stellte ihn jedoch wieder zurück, als Dürre, Hungersnot und Seuchen wie die Strafe Gottes für die unrechtmäßige Entführung auftraten. Der Kopf des Heiligen blieb angeblich der ungarischen Stadt Stuhlweißenburg, jedoch ohne Unterkiefer, der 1752 in der „Kolomanimonstranz“ gefasst wurde.

Die Gebeine des Heiligen wurden mindestens noch ein weiteres Mal umgebettet, denn heute befinden sie sich im linken vorderen Seitenaltar der barocken Stiftskirche.

Der SOMA hat einen Weihnachtswunsch

Viele Menschen in unserer unmittelbaren Nähe brauchen unsere Hilfe – gerade jetzt zu Weihnachten! 525 KundInnen sind im SOMA Stockerau einkaufsberechtigt.

Der SOMA würde sich sehr freuen, wenn die Bevölkerung wieder Geschenkartikel (beispielsweise: unerwünschte Parfums, Schmuckkerzen, Modeschmuck, Einrichtungsdeko...), funktionierende Elektrogeräte (Mikrowelle, Haushaltsgeräte) und nicht mehr benötigte Weihnachtsdeko (Christbaumschmuck, etc.) vorbei bringt.

Falls es Fragen diesbezüglich gibt, wenden Sie sich bitte an die Marktleiterin, Manuela Pacult unter Tel: 0676 880 44 606.

Leider hat die dringend benötigte Kühlvitrine des SOMA Ende November ihren Geist aufgegeben, es ist daher dringend eine neue zu besorgen. Gleichzeitig bietet es sich an, eine Klimaanlage für die heißen Sommertage installieren zu lassen, um die Kühlkette nicht zu unterbrechen und den KundInnen weiterhin qualitativ hochwertige Ware anbieten zu können. (die



Kosten allein für die Kühlvitrine werden bei ca. € 3.500,- liegen...)

Am 16. Dezember 2011 feiert der SOMA Stockerau zwischen 15.00 – 20.00 Uhr Weihnachten. Alle, die den SOMA unterstützt haben oder ihn kennen lernen wollen sind herzlich eingeladen bei einem feinen Punsch und Fingerfood (gesponsert vom

v.l.n.r: SOMA-Mitarbeiterin, Ramona Moser und Claudia Zwingl – Standortverantwortliche des SOMA Stockerau müssen dringend eine defekte Kühlvitrine ersetzen

Lokal Eckstein in Spillern) mitzufeiern.

Wenn Sie spenden wollen: Raika Stockerau, BLZ: 32842, KtoNr: 141366



So macht helfen Freude: Bürgermeister Helmut Laab mit Veronika Kren und ihrer Tante Johanna-Hermine Seidl-Ramgraber, die Kartoffeln für den SOMA organisierten

SOMA

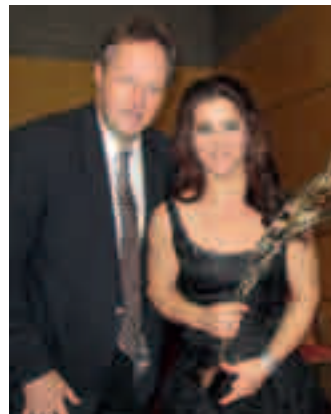
Der SOMA Stockerau kann sich auch heuer wieder freuen. Johanna Hermine Seidl-Ramgraber und ihre Nichte Veronika Kren werden den SOMA auch heuer wieder tatkräftig unterstützen. Frau Seidl-Ramgraber spendete ihren 1. Preis für Sonderanlagen aus der Blu-

menschmuckaktion und organisierte Kartoffel (die Firma Lapro machte einen Sonderpreis, das Lagerhaus übernahm den kostenlosen Transport) und auch die EVN und die Firma Oetker sagten ihre Hilfe zu. „Stockerau ist doch die Stadt der Engel“, sagt Veronika Kren. „Vielleicht gibt es da auch noch andere Menschen, die den SOMA unterstützen wollen!“

Erfolgreiche Autogrammjadg

Seit mehr als 10 Jahren ist der Stockerauer Ing. Gerald Mayerhofer nun schon bei der großen Gala „Nacht des Sportes“ mit dabei! Österreichs Sportler des Jahres heißen heuer Thomas Morgenstern und Elisabeth Görgl. Das wurde bei der Gala „Nacht des Sports“ am Mittwochabend in Vösendorf

offiziell bekannt gegeben. Neben diesen beiden konnte er viele weitere Legenden aus dem österreichischen Sport treffen und mit ihnen plaudern, wie mit der Aufsteigerin des Jahres: Anna Fenninger; Präsidenten des ÖSV, Peter Schröcksnadel; oder der Stockerauer Tischtennislegende Ding Yi.



Gerald Mayerhofer mit der Sportlerin des Jahres Lizz Görgl. Thomas Morgenstern siegt bei den Herren



ÖAAB BALL

21. Jänner 2012

Tombola
Ballfotograf
Damenspende



Disco mit DJ El Ripo

Abendkleidung oder Tracht

Einlass: 19:30 Uhr

Eröffnung 20:30 Uhr

Eintritt €16 / VVK €14 / Studenten €10

Vorverkauf + Tischreservierungen

Sekretariat der VP Stockerau

zu den Öffnungszeiten + 13.12.2011 & 18.12.2011 17 - 19 Uhr, Rathausplatz 8
Trafik Hopfeld zu den Öffnungszeiten, Hauptstraße 31, 2000 Stockerau



Modellbahn Ausstellung

des AMC - Authentic Modellbau Club Wien

2. - 4. Dezember 2011

Veranstaltungszentrum Z-2000

Sparkassaplatz 2, Stockerau



Öffnungszeiten:

Freitag, 2. Dezember 2011 von 13.00 bis 18.00 Uhr

Samstag, 3. Dezember 2011 von 10.00 bis 18.00 Uhr

Sonntag, 4. Dezember 2011 von 10.00 bis 16.00 Uhr

Eintritt: Erwachsene € 5,- / Kinder € 2,-

Nürnberger Trichtergesellschaft Stockerau feiert 120jähriges Bestandjubiläum

Mit einem groß angelegten Festtag begingen die „Trichterbrüder“ ihr 120jähriges Bestandsjubiläum. Mit entsprechendem „Trommel“wirbel, veranstaltet durch die Musikschule Stockerau, zogen sie am 11.11.2011 zum Rathaus in Stockerau, wo es ein Treffen mit Bürgermeister Laab gab. Nach zahlreichen Reden und einem Erinnerungsfoto vor dem Rathaus fand am Abend eine Galaveranstaltung im Lenausaal statt. „Die Nürnberger Trichtergesellschaft ist fester Bestandteil des Stockerauer Vereinslebens“, resümierte Bürgermeister Laab und gratulierte zum Jubiläum.

1891 wurde die Nürnberger Trichtergesellschaft als Tischgesellschaft gegründet. Grün-



Die Trichtergesellschaft und die Gäste vom „Nürnberger Trichter“ besuchten das Rathaus in Stockerau

dungsvater und Urheber dieser Tischrunde war Karl Novotny, der Gastwirt im Gasthof zum „eisernen Tor“ am Sparkassaplatz in Stockerau war. 46 Trichterbrüder zählte die Run-

de damals und in den 120 Jahren ihres Bestehens haben 137 Mitglieder aktiv am Trichterleben teilgenommen. Aus einer Stammtischrunde mit einem humorvollen Namen wurde

ein Verein, in dem „Networking“ gelebt wird und in dem es selbstverständlich ist, gute Kontakte zueinander zu fördern und zum Wohle auch der Stadt Stockerau zu nutzen.



Bürgermeister Helmut Laab, Vorstandsleiter Martin Bachlechner, Bereichsleiter Walter Kral, Christian Zwickl, Gebietsleiter NÖ, Bgld, Ungarn, Claudia Mayer, Margit Nussmüller und Olga Hnatek bei der Eröffnung des neuen Lokals in der Marktgasse

Ruefa Reisen im neuen Design

Seit mittlerweile 15 Jahren gibt es Ruefa bereits in Stockerau, seit 1. Oktober 2011 in der Marktgasse. Gründe für die Entscheidung, das Lokal zu wechseln waren die zentrale Lage in der Marktgasse und die Möglichkeit 1 1/2 Stunden im Parkhaus der Marktgasse zu parken.

Claudia Mayer (Filialeleiterin) und die Mitarbeiterinnen Margit Nussmüller und Olga

Hnatek sind bereits sehr lange in dieser Branche tätig und stehen gerne mit kompetenter Beratung, Destinationswissen und Freundlichkeit zur Verfügung. Ob Kreuzfahrten, Fernreisen, Hochzeitsreisen oder Badeurlaub - wir sind bemüht ihnen ihren Urlaub - die schönste Zeit im Jahr - perfekt zu gestalten!

Ruefa - wo Träume Urkaub werden!

Stadtgemeinde Stockerau



Im Bereich der Stadtgemeinde Stockerau werden Interessenten für folgendes Aufgabengebiet gesucht:

Kaufmännische Leitung der Stockerauer Festspiele 2013 (Open Air Festival Stockerau)

Ihre Aufgaben:

- Budgetplanung gemeinsam mit der künstlerischen Leitung
- Strategische, finanzielle Projektübersicht
- Budgetumsetzung - Kostenkontrolle
- Sponsoringmanagement,
- Übersicht und Verwaltung von Künstlerverträgen

Ihr Profil:

- Starke Identifikation mit den Themen Kunst & Kultur
- Selbständig - Entscheidungsfreudig - Flexibel & Belastbar
- Erfahrung in Eventmanagement und Public Relations

Wenn Sie sich in diesem Profil wiederfinden und Interesse haben, dann senden Sie uns bitte Ihre Bewerbungsunterlagen bis längstens 31. Jänner 2012 an folgende Adresse:

Stadtgemeinde Stockerau
Dr. Maria-Andrea Riedler
Rathausplatz 1, 2000 Stockerau
m.riedler@stockerau.gv.at

Der Städteverein Donau Niederösterreich auf Erfolgskurs

Am 3. November 2011 wurde der Städtevereins-Vorstand neu gewählt. „Damit sind die Karten neu gemischt und die Basis für eine weitere erfolgreiche Entwicklung des Tourismus im Donauraum bzw. für die Mitgliedsstädte Tulln, Stockerau, Traismauer und Korneuburg sowie für die außerordentlichen Mitglieder Klosterneuburg, Krems und Melk geschaffen“, meint der Tullner Bürgermeister und wiederbestätigte Städtevereins-Obmann Mag. Peter Eisenschenk.

Mag. Bernhard Schröder, Geschäftsführer der Donau NÖ TourismusgmbH: „Der Tourismus in der Donauraumregion hat sich in den letzten Jahren äußerst positiv entwickelt. Das ist der Impuls für weitere spannende touristische Zukunftsprojekte.“

Die enge Zusammenarbeit der Destination Donau Niederösterreich mit den Vertretern und Tourismusakteuren der Städte ist bedeutender Erfolgsfaktor und wird auch die Zukunft im Tourismus bestimmen.



V.l.n.r.: Hinten: Mag. Bernhard Schröder (Donau NÖ GmbH), StADir. Dr. Maria-Andrea Riedler (Stockerau), StADir. Ing. Franz Lasser (Tulln), STR Peter Madlberger (Korneuburg), STR Dominik Neuhold (Traismauer), Mag. Christian Resch (Tulln)
Vorne: Mag. Brigitte Kuttenger (Donau NÖ GmbH), GR Friedrich Veit (Klosterneuburg), Städtevereins-Obmann Bgm. Mag. Peter Eisenschenk (Tulln), GR Elisabeth Nadlinger (Traismauer)

Unterstellplatz, Hinweistafel und Trinkbrunnen für die Radfahrer

Für Radfahrer, die in der Au oder entlang des Donauradweges unterwegs sind, gibt es ab sofort einen Unterstellplatz und einen neu renovierten Trinkbrunnen nahe dem Donaukraftwerk Greifenstein. „Der überdachte Unterstellplatz ist fünf mal drei Meter groß und sehr robust. Er wird uns hoffentlich lange zur Verfügung stehen“, sagt Bürgermeister Helmut Laab. Eine große Informationstafel und eine weitere beim Bahnhof bieten in

Zukunft mehr Information für Touristen. Auch mehrere Hinweistafeln in der Au wurden erneuert. Die Projekte konnten dank der guten Zusammenarbeit mit dem Kraftwerk Greifenstein zügig umgesetzt werden.

Besichtigten den neuen Unterstellplatz in der Stockerauer Au: Johannes Hobler, Peter Hopfeld, Florian Seidl, Bernd und Otto Hörmann, Christa Böhm, Bürgermeister Helmut Laab, Dr. Christian Moser, Thomas Böhm und Gerhard Dummer



Kolomani-Brunnen



v.l.n.r. Ing. Roland Vasicek vom Bauamt, der Künstler Peter Sandbichler, Christian Vohryzka vom Wasserwerk, Oswald Lettner vom Elektrounternehmen und Stadtrat Karl Kronberger bei der Erstbefüllung des Kolomani-Brunnens

In der Gemeinderatssitzung im März 2011 wurde der Beschluss gefasst, anlässlich der 1000-Jahr-Feierlichkeiten einen Gedenkbrunnen am „Kleinen Marktplatz“ zu errichten. Die Idee zu diesem Vorhaben stammt vom seinerzeitigen Stadtpfarrer und jetzigen Domprobst zu Wiener Neustadt, Mag. Karl Pichelbauer. In Zusammenarbeit mit dem Amt der NÖ Landesregierung wurde von der Abteilung „Kunst im öffentlichen Raum“ ein Gestaltungswettbewerb ausgeschrieben. Am 24. Jänner 2011 wurde von den insgesamt drei Projekten im Rahmen einer Sitzung des Gutachtergremiums das Siegerprojekt von Peter Sandbichler ausgewählt.

Die Skulptur wurde in einem Betonwerk aus anthrazitfarbenen Fertigteilen gegossen. Die Herstellungskosten werden insgesamt rund € 70.000 betragen. Vom Land Niederösterreich ein Kostenanteil in der

Höhe von € 50.000,00 übernommen. Von der Stadtgemeinde Stockerau werden die restlichen € 20.000,00 sowie die Kosten der Unterbauarbeiten und Kosten für die erforderliche Gasleitungsumlegung in der Höhe von ca. € 20.000,00 getragen.

Der Brunnen sorgte in den letzten Wochen für viel Diskussionsstoff. Anfang November war es nun so weit: „Wasser Marsch“ hieß es anlässlich der ersten Probefüllung des Brunnens. Das Wasser verteilte sich gleichmäßig und schließlich spiegelte sich – je nach Blickwinkel – die Statue des Heiligen Koloman, oder der Kirchturm im seichten Wasser.

„Ich freue mich schon darauf, wenn hier die Kinder im Sommer im Wasser spielen und das Kunstwerk mit Leben erfüllen werden,“ sagt der Künstler Peter Sandbichler.

Die feierliche Übergabe des Brunnens ist für Ende April 2012 geplant.



SONDERAUSSTELLUNG
12. November 2011 bis Ende März 2012

25 Jahre
Automobilmuseum Stockerau

Unser Winterprogramm - vom 12. 11. 2011 bis Ende März 2012 - ist eine Sonderausstellung mit dem Titel „25 Jahre Automobilmuseum Stockerau“ mit Exponaten, die es zur Eröffnung im Jahr 1986 noch nicht in unserem Fundus gegeben hat. Automobile von 1918 bis 1966 sind der Inhalt - mit den Marken:

Austro Daimler, Ford, Mercedes Benz, Porsche, Puch, Steyr, Triumph und - last but not least - Rolls Royce anlässlich „100 Jahre Spirit of Ecstasy“.

Puch-Motorräder stehen auf der Galerie.



Öffnungszeiten:

Samstag 14-16 Uhr, Sonntag 10-12 und 14-16 Uhr.
Am Weihnachts- und Silvester-Wochenende ist geschlossen.

Führungen für Gruppen (mind. 15 Personen) sind auch außerhalb der Öffnungszeiten mit telefonischer Anmeldung möglich.

Peter Malek 0664/11 39 417

Eintritt:

Erwachsene € 3,50

Ermäßigung für ÖAMTC-Mitglieder

WICHTIG: bei uns ist fotografieren erlaubt!

Die Kapelle in Oberzögersdorf erstrahlt im neuem Glanz!

Im Juni 2010 begannen die Oberzögersdorfer mit der Sanierung ihrer Dorfkapelle am Dorfplatz. Die Trockenlegungsfirma, die auch den Kirchturm in Stockerau sanierte, schnitt die Mauern durch und versiegelte sie mit Spezialbeton.

Nach dem Ausräumen wurde der geschotterte Fußboden betoniert und anschließend ein neuer Bodenbelag verlegt. Der notwendige Schotter und der Bauschutt-Container wurden von der Firma Schneps kostenlos beige-steuert. Durch die kräftige Unterstützung von Malermeister Görlich konnte der Kapelleninnenraum bis zum Sommer fertig gestellt werden. Gleichzeitig wurde mit einem Hubsteiger der Stadtgemeinde Stockerau, von Herrn Karl Zinnagl das Turmdach und die Dachrinne entrostet und neu gestrichen.

Die Baufirma Huemer stellte im Herbst 2010 gratis ein Gerüst zur Verfügung, sodass das lose Mauerwerk entfernt werden konnte. Gleichzeitig wurde ein Gerüst aus Holz von der Familie Prunauer um den Kirchturm gebaut, um auch hier einen neuen Putz auftragen zu können. Aufgrund des frostfreien Wetters konnte auch noch der Grobputz vor dem Wintereinbruch fertiggestellt werden.

Bei der Visitation im April 2011 durch Bischof Scharl war die Innenrenovierung abgeschlossen.

Im Frühjahr 2011 entschlossen sich die OberzögersdorferInnen, die Feinputzarbeiten mit spezieller Spachtelmasse der Villacher Firma Sto zu machen. Durch das Streichen



mit einer Farbe mit Lotosblüten-Effekt erstrahlt die Kapelle nach jedem Regen in neuem Glanz. Beim diesjährigen Feuerwehrtag übergab Leopold Prunauer eine selbstgeschnittene Statue der Hl. Hildegard, die von Stadtpfarrer Dr. Beranek gesegnet wurde und seither ihren Platz beim Kapelleneingang hat.

Um den vielen freiwilligen Helfern zu danken, gab es am Sonntag, den 9. Oktober 2011 für alle OberzögersdorferInnen einen Dankgottesdienst mit unserem Stadtpfarrer, bei dem Ortsvorsteher Karl Trabauer jedem Helfer persönlich für die Hilfe dankte und alle Anwesenden zum Mittagessen in einem Festzelt am Dorfplatz einlud. Dabei sorgte, wie schon während der gesamten Bauarbeiten, das Team der Dorfschenke für das leibliche Wohl.

Herzlichen Dank!
OVSt. Karl Trabauer

Computerhaus Stockerau

Genisys Computer, Notebook, Internet und alles was dazugehört!

Geschenk-Gutscheine

Schenken Sie zu Weihnachten Qualität vom Computerhaus Stockerau

PC-Ambulanz 2000 Stockerau, Rater Hof 1

02266/ 654 54
www.computerhausstockerau.at

Stockerauer Pflegeheim ausgezeichnet

Im Rahmen der Initiative „TATEN statt WORTE“ hatte die Interessenvertretung der NÖ Familien auch heuer wieder zum Wettbewerb „Frauen- und Familienfreundlichste Betriebe“ aufgerufen. Durch den Wettbewerb soll die Situation der Frauen in der Arbeitswelt verbessert werden. Vereinbarkeit von Familie und Beruf ist dabei ein zentrales Anliegen. Beim Wettbewerb 2011 sind über 50 Bewerbungen eingegangen, daraus hatte eine unabhängige Jury eine Vorauswahl getroffen. Von den Bewerbungen wurden 15 in die Preisklasse nominiert. Die Einteilung erfolgte in fünf Kategorien. In der Kategorie „Öffentliche Einrichtungen“ erreichte das Pflegeheim der Stadt Stockerau den dritten

Platz. Sieger wurde die Stadtgemeinde Klosterneuburg vor dem NÖ Landesjugendheim

Allentsteig. Die Preisträger wurden am 7. Oktober in das Regierungsviertel nach St.

Pölten geladen, wo die Auszeichnungen würdig überreicht wurden.



Das Pflegeheim der Stadt Stockerau wurde wieder einmal ausgezeichnet. Mit dabei waren: Bürgermeister Helmut Laab, LAbg. Erika Adensamer, Präsidentin der Interessenvertretung der NÖ Familien, Pflegedienstleiterin Gertrude Spulak, Landesrätin Mag. Barbara Schwarz, Personalvertreter Johann Orth, Sozialstadträtin Elfriede Eisler, BR KR Sonja Zwazl, Präsidentin der WKNÖ



STOCKERAUER ADVENTKALENDER 2011



Donnerstag, 1. Dezember

16 - 20 Uhr **Punschstand des ASKÖ-Schwimmvereins**,
vor dem Café Poigner
Bücherflohmarkt

20 Uhr **Ausstellung "Willkommen im Kunst-
Eldorado - Sovis-art"**, Kulturzentrum/
Eröffnung Belvedereschlössl, Festsaal

Freitag, 2. Dezember

13 - 18 Uhr **Modellbahnausstellung** des AMC-
Authentic Modellbau Club Wien,
Veranstaltungszentrum Z-2000

15 - 18 Uhr **Ausstellung "Willkommen im Kunst-
Eldorado - Sovis-art"**, Kulturzentrum/
Belvedereschlössl, Festsaal

16 - 20 Uhr **Punschstand des ASKÖ-Schwimmvereins**,
vor dem Café Poigner

16 - 19 Uhr **Romantischer Weihnachtsmarkt** des
Soroptimist-Club Stockerau, Sebastiani-
Kirche/Hauptstraße 54

20 Uhr **Crazy Teacher Party**, Ihm's Daylight Art
Club Café, Hauptstraße 27,
Info: 02266/6250525, www.ihm.at

20.30 Uhr **Jazz-Christmas „Eva Krammer Trio“**,
Veggie-Bräu, Schulgasse 8, Info:
02266/72604, www.veggie-bräu.at

21 Uhr **Oldie-Abend mit DJ Ossi**, 21 Uhr, City
Club, Rötzer-Zentrum, Sparkassaplatz

Samstag, 3. Dezember

9 - 20 Uhr **„Weihnachtszauber“** -Verkaufsausstellung;
Blüten-Zauber Kaiser, Silvia Muth,
Bernhard Scheit, in der Kaiserrast,
Donaukraftwerks straße 1, Autobahnabfahrt
Stockerau Ost

10 - 18 Uhr **Modellbahnausstellung** des AMC-
Authentic Modellbau Club Wien,
Veranstaltungszentrum Z-2000

10 - 13 Uhr **Engel-Postamt**
14 - 17 Uhr in der Marktgasse

10 - 19 Uhr **Romantischer Weihnachtsmarkt** des
Soroptimist-Club Stockerau, Sebastiani-
Kirche/Hauptstraße 54

10 - 18 Uhr **Kunst-Advent** im Innenhof der
Galerie „Zum Alten Rathaus“, Hauptstr. 27

14 - 20 Uhr **Punschstand des ASKÖ-Schwimmvereins**,
vor dem Café Poigner

15 - 18 Uhr **Ausstellung "Willkommen im Kunst-
Eldorado - Sovis-art"**, Kulturzentrum/
Belvedereschlössl, Festsaal

16 Uhr **Pensionisten-Treff: Krampusrummel**,
Blabolil-Heim

16.30 Uhr **Der Nikolo** besucht die Kinder in der
Marktgasse

17 Uhr **Der Nikolo** kommt und beschenkt Kinder
am Adventmarkt

19 Uhr **„Konzert zum Advent“** mit der
Musikschule Stockerau und der
Evangelischen Kantorei in der Lutherkirche

Sonntag, 4. Dezember

9.30 Uhr **Barbaramesse** in der Pfarrkirche Stockerau

10 - 16 Uhr **Modellbahnausstellung** des AMC-
Authentic Modellbau Club Wien,
Veranstaltungszentrum Z-2000

10 - 18 Uhr **„Weihnachtszauber“** -Verkaufsausstellung;
Blüten-Zauber Kaiser, Silvia Muth,
Bernhard Scheit, in der Kaiserrast,
Donaukraftwerks straße 1, Autobahnabfahrt
Stockerau Ost

10 - 12 Uhr **Ausstellung "Willkommen im Kunst-
Eldorado - Sovis-art"**, Kulturzentrum/
15 - 18 Uhr Belvedereschlössl, Festsaal

14 - 18 Uhr **Kunst-Advent** im Innenhof der
Galerie „Zum Alten Rathaus“, Hauptstr. 27

15 Uhr **Weihnachtsmärchen „Der goldene
Schlüssel vom Himmelstör“**
(für Kinder ab 3 J.), im Tratelier, Zugang
Sparkassaplatz 5

15 - 19 Uhr **Romantischer Weihnachtsmarkt** des
Soroptimist-Club Stockerau, Sebastiani-
Kirche/Hauptstraße 54

17 Uhr **„Weihnachtsstimmung“** mit Holgi Windt am
Adventmarkt

17 Uhr **„Die Stockerauer“** - Wolfgang & Mandy
„Schlagerweihnachten“, Lenausaal/Z-2000

Montag, 5. Dezember

ab 19 Uhr **Krampusausstellung & Literatur Cuvée**,
„Und da stand ich in der Mitten“-Friedrich
Damköhler, Tratelier, Zugang Sparkassapl. 5

16.30 Uhr **Nikolofeier für Kinder (Alpenverien)**,
Nikolo kommt mit dem Kanu; gemeinsame
Wanderung in die Au und in die Waldschule
zur Nikolofeier, Treffpunkt: Kreisverkehr
Autobahnabfahrt Stockerau Mitte,
Info: Angela Dittinger 02266/66741,
www.alpenverein.at/gv-stockerau

Dienstag, 6. Dezember

17.30 Uhr **Der Nikolo** kommt in den Pfarrhofgarten

18 Uhr **Nikolaus-Benefiz-Gala der
Sportunion Stockerau**,
Show des Gymotion-Teams,
Sportzentrum „Alte Au“;
der Reinerlös kommt dem Verein Moritz zu
Gute, Info: www.stockerau.sportunion.at

Mittwoch, 7. Dezember

17 - 19 Uhr **Weihnachtsmarkt** mit Punschtrinken des
Elternvereines VS Wondrak in der
Volksschule Wondrak

19 Uhr **„Stille halbe Stunde“** mit Texten und
Liedern für die Vorweihnachtszeit in der
Lutherkirche

STOCKERAUER ADVENTKALENDER 2011



Donnerstag, 8. Dezember

- 10 - 12 Uhr **Ausstellung "Willkommen im Kunst-Eldorado - Sovis-art"**, Kulturzentrum/Belvedereschlössl, Festsaal
- 15 - 18 Uhr **Engel-Postamt** in der Marktgasse
- 10-17 Uhr **Kerzen- und Weihnachtskarten-Ausstellung**, Café-Restaurant Schwarz, Fam. Sommer-Lolei, N.-Heid-Straße 39
- ab 14 Uhr **„Alpaka-Spaziergänge“** - Kinder können die Tiere durch den Adventmarkt und in die Marktgasse führen (bis ca. 17 Uhr)
- 14 Uhr **Adventkonzert des Gesang- und Musikvereines Stockerau** im Landespflegeheim Arche Stockerau
- 14 - 18 Uhr **Kunst-Advent** im Innenhof der Galerie „Zum Alten Rathaus“, Hauptstr. 27
- 15 - 19 Uhr **Romantischer Weihnachtsmarkt** des Soroptimist-Club Stockerau, Sebastiani-Kirche/Hauptstraße 54
- 16 - 20 Uhr **Punschstand des ASKÖ-Schwimmvereins**, vor dem Café Poigner
- 18 Uhr **Benefiz-Weihnachts-Konzert 2011** mit Barbara Helfgott, Rondo Vienna, ABBA-Show mit Dolce Vita, Pentatonica Panflöte und Orchester, Chor der Europahauptschule
- 19.30 Uhr **Ausstellung „Jahreszeiten“** - Gertrude Radlinger, Kulturzentrum/Belvedereschlössl, Festsaal
Eröffnung
- ab 20.30 Uhr **Gospel Show** mit Mary Lamaro & Jimi Dolezal, Tratelier, Zugang Sparkassapl. 5

Freitag, 9. Dezember

- 15 - 18 Uhr **Ausstellung "Willkommen im Kunst-Eldorado - Sovis-art"**, Kulturzentrum/Belvedereschlössl, Festsaal
- 16 - 20 Uhr **Punschstand des ASKÖ-Schwimmvereins**, vor dem Café Poigner
- 16 - 19 Uhr **Romantischer Weihnachtsmarkt** des Soroptimist-Club Stockerau, Sebastiani-Kirche/Hauptstraße 54
- ab 18 Uhr **Adventabend des Alpenvereins** - für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, Donaulände-Uferweg 60, Info und Anmeldung: Gabriel u. Lisa Hellmann, 0650/9249523, www.alpenverein.at/gv-stockerau
- 21 Uhr **Oldie-Abend mit DJ Ossi**, 21 Uhr, City Club, Rötzer-Zentrum, Sparkassaplaz
- 14 - 20 Uhr **Punschstand des ASKÖ-Schwimmvereins**, vor dem Café Poigner
- ab 17 Uhr heitere Weihnachtsaufführung durch die Stadt
- 14 - 18 Uhr **Ausstellung „Jahreszeiten“** - Gertrude Radlinger, Kulturzentrum/Belvedereschlössl, Festsaal
- 15 - 18 Uhr **Ausstellung "Willkommen im Kunst-Eldorado - Sovis-art"**, Kulturzentrum/Belvedereschlössl, Festsaal
- 10 - 19 Uhr **Romantischer Weihnachtsmarkt** des Soroptimist-Club Stockerau, Sebastiani-Kirche/Hauptstraße 54
- 17 Uhr **Blasorchester Heid** unter der Leitung von Dipl. Ing. Schwarzböck, Adventmarkt/Sparkassaplaz
- 14 - 18 Uhr **Kunst-Advent** im Innenhof der Galerie „Zum Alten Rathaus“, Hauptstr. 27
- 15 - 19 Uhr **Romantischer Weihnachtsmarkt** des Soroptimist-Club Stockerau, musikalisch- literarische Schmankerl mit Franz Rotter, Sebastiani-Kirche/Hauptstr. 54
- 17 Uhr **Kasperltheater:** „Kasperl und der Weihnachtsengel“ präsentiert von Lesetasia, Adventmarkt/Sparkassaplaz
- 15 Uhr **Kasperltheater:** „Kasperl und der Weihnachtsengel“ präsentiert von Lesetasia, Adventmarkt/Sparkassaplaz
- 16 Uhr **Adventlesung** - Bunte Bühne Spillern - Erika Lehner, Ihm's Daylight Aart Club Café, Hauptstraße 27, Eintritt frei, Info: 02266/6250525, www.ihm.at

Dienstag, 13. Dezember

- 16 Uhr Lesetasia: „Kasperltheater“, Schillerstraße 2,
- 19.30 Uhr **Kiwanis Club Stockerau präsentiert: Prof. Bernhard Ludwig** - „Anleitung zum Lustvoll Leben“, Z-2000, Sparkassapl. 2

Mittwoch, 14. Dezember

- 15 Uhr **Pensionisten-Treff: Weihnachtsfeier**, Veranstaltungszentrum Z-2000, Musik: Mark Hofbauer
- 19 Uhr **„Stille halbe Stunde“** mit Texten und Liedern für die Vorweihnachtszeit in der Lutherkirche

Donnerstag, 15. Dezember

- 10 - 13 Uhr **Engel-Postamt** in der Marktgasse
- 14 - 17 Uhr **Kunst-Advent** im Innenhof der Galerie „Zum Alten Rathaus“, Hauptstr. 27
- 16 - 20 Uhr **Punschstand des ASKÖ-Schwimmvereins**, vor dem Café Poigner
- 19 Uhr **Kreistänze mit Ulli Bixa**, Pfarrzentrum

STOCKERAUER ADVENTKALENDER 2011



19.30 Uhr **Ausstellung „Farben- und Spurenspiel“**,
Eröffnung Kulturzentrum/Belvedereschlössl, Galerie
20.30 Uhr **Ivo – Gitarrenkonzert**, Veggie-Bräu, Schul-
gasse 8, Eintritt frei, Info: 02266/72604,

Freitag, 16. Dezember

14 - 20 Uhr **Ausstellung „Farben- und Spurenspiel“**,
Kulturzentrum/Belvedereschlössl, Galerie
16 Uhr **Besinnliche Adventstunde** mit der Chor
Chorale Totale und der Pfarrjugend
Stockerau, Pfarrzentrum
16 - 20 Uhr **Punschstand des ASKÖ-Schwimmvereins**,
vor dem Café Poigner
20 Uhr **Punkskonzert** - weihnachtliches auf
Dudelsack, Drehleier, Maultrommel & Co.:
Roman List, Albin Paulus, Tratelier,
Zugang Sparkassapl. 5
21 Uhr **Oldie-Abend mit DJ Ossi**, 21 Uhr, City
Club, Rötzer-Zentrum, Sparkassaplatz

Samstag, 17. Dezember

10 - 13 Uhr **Engel-Postamt**
14 - 17 Uhr in der Marktgasse
10 - 18 Uhr **Kunst-Advent** im Innenhof der
Galerie „Zum Alten Rathaus“, Hauptstr. 27
10 - 19 Uhr **Romantischer Weihnachtsmarkt** des
Soroptimist-Club Stockerau
15 Uhr **Wintersonnwendfeier in der Au** -
Naturfreunde Stockerau,
Treffpunkt: Naturfreundebootshaus
17 Uhr **„Die Munzikanten“** - Bläserquartett,
Sebastiani-Kirche/Hauptstraße 54
14 - 20 Uhr **Punschstand des ASKÖ-Schwimmvereins**,
vor dem Café Poigner
14 - 20 Uhr **Ausstellung „Farben- und Spurenspiel“**,
Kulturzentrum/Belvedereschlössl, Galerie
14 - 17 Uhr **Krippenbasteln** für Kinder mit Hans
Oberschlick
ab 17 Uhr **Würstchengrillen** am offenen Feuer am
Adventmarkt
20 Uhr **Weihnachts-Special** mit Harry Blümel im
„Roberto“, Hauptstraße 16
20 Uhr **Lenautheater: „Weihnachten im
Lenautheater“** mit Richard Maynau,
Monika Trabauer u. a., im
Lenausaal/Veranstaltungszentrum Z-2000
Sonntag, 18. Dezember
8 - 16 Uhr **Frühstück á l'Art** mit Ausstellung von
Veronika Persché - „Striktes Strick“,
Tratelier, Zugang Sparkassaplatz 5
12 - 18 Uhr **Sankt Tratelier-Markt in Advent**,
Nettigkeiten aller Art mit Adventgrillerei, im
Tratelier, Zugang Sparkassaplatz 5,
www.tratelier.at

13 - 20 Uhr **Ausstellung „Farben- und Spurenspiel“**,
Kulturzentrum/Belvedereschlössl, Galerie

14 - 18 Uhr **Kunst-Advent** im Innenhof der
Galerie „Zum Alten Rathaus“, Hauptstr. 27

15 - 19 Uhr **Romantischer Weihnachtsmarkt** des
Soroptimist-Club Stockerau, Sebastiani-
Kirche/Hauptstraße 54

16 - 18 Uhr **Besinnlicher Abend** mit Choral Totale im
Pfarrzentrum

Dienstag, 20. Dezember

18 Uhr **Weihnachtsspecial** - Klassenkonzert der
Musikschule Stockerau, Pfarrzentrum

Mittwoch, 21. Dezember

19 Uhr **Stille halbe Stunde** mit Texten und
Liedern für die Vorweihnachtszeit in der
Lutherkirche

Freitag, 23. Dezember

ab 20.30 Uhr **Weihnachtlicher Kleinkunstabend**,
Tratelier, Zugang Sparkassaplatz 5
20 Uhr **Ihm's Weihnachtsclubbing**, Eintritt frei,
Ihm's Daylight Art Club Café, Hauptstr. 27,
Info: 02266/6250525, www.ihm.at
21 Uhr **City Club-Weihnachtsfeier mit
DJ Ossi**, 21 Uhr, Rötzer-Zentrum,
Sparkassaplatz

Samstag, 24. Dezember

10.30-14 Uhr **Ein Engel bringt das Friedenslicht**,
Adventmarkt/Sparkassaplatz
15 Uhr **Turmblasen und Weihnachtsmusik** mit
dem Ensemble „Trompetissimo“, Ltg. Dir.
Mag. G. Vörösmarty, dem Jugendblas-
orchester der Musikschule Ltg. Mag. A.
Rauscher, Auswahlchor, Ltg. B. Kokits -
Weihnachtsansprachen der Geistlichkeit und
von Bürgermeister Helmut Laab,
im Garten des Belvedereschlössls
16 - 17 Uhr **Krippenlegungsfeier** für Familien mit
Kindern, Stadtpfarrkirche; für Kindergarten-
kinder oder jüngere Kinder im Pfarrzentrum
21 Uhr **Christmette** im Kloster St. Koloman
22 Uhr **Christmette** in der Stadtpfarrkirche
22 Uhr **Weihnachtsgottesdienst** in der Lutherkirche
22 Uhr **Weihnachten im Veggie-Bräu**, Eintritt frei,
Schulgasse 8, Info: 02266/72604
ab 22 Uhr **Weihnachten für einsame Herzen**,
Tratelier, Zugang Sparkassaplatz 5

**GRATISPARKEN an allen ADVENTSAMSTAGEN
in den Kurzparkzonen und im Parkdeck
des Veranstaltungszentrums Z-2000**



Alle Jahre wieder kommt die heilige Nacht

Weihnachten nähert sich mit Riesenschritten und alle Kinder in Stockerau freuen sich auf das Christkind. Bereits zum elften Mal verwandelt sich Stockerau im Advent in die Stadt der Engel. In dieser Zeit findet man sehr viele Engel im Stadtbild und auch viele Kinder, so hört man, haben in der Vorweihnachtszeit ein engelhaftes Wesen.

Den Christkindlmarkt der Stockerauer Wirtschaft finden Sie wieder am Sparkassaplatz rund um die Schaukrippe, in der es heuer orientalische Krippen zu sehen gibt. Darüber hinaus gibt es noch zahlreiche andere Adventausstellungen und Weihnachtsmärkte in den schönsten Winkeln der Stadt.

Auf allen Märkten wird ein stimmungsvolles Rahmenprogramm geboten damit das Warten auf das Christkind kurzweilig, heiter und besinnlich wird. Den Auftakt machte der Lichterumzug und die Eröffnung des Advents durch

Bürgermeister Helmut Laab am 25. November.

Ein besonderer Programmpunkt ist sicher der Einzug der Stockerauer Engel und der Perchtenlauf am ersten Adventsamstag. Auch das Christkindlpostamt in der Marktgasse öffnet wieder seine Pforten und der diensthabende Engel belohnt die braven Kinder. Trotz der vielen Arbeit in der Vorweihnachtszeit wird das Christkind alle Briefe beantworten.

Erstmals können Kinder heuer mit Hans Oberschlick

Krippen basteln und sich anschließend wie gewohnt beim Würstelgrillen über offenem Feuer stärken. Das weihnachtliche Kasperltheater, das Blasorchester Heid, der Nikolo der die Kinder am 3. Dezember beschenkt und Spaziergänge mit Alpakas runden das Programm am Sparkassaplatz und in der Marktgasse ab.

Im Z2000 gibt es heuer im Advent eine große Modelleisenbahnausstellung, Kindertheater und hochkarätige Weihnachtskonzerte.

Am 24. Dezember stimmt zuerst Franz Rotter auf den Heiligen Abend ein bevor dann Engel in der Kutsche das Friedenslicht zum Adventmarkt am Sparkassaplatz bringen.

Kurz vor der Bescherung können Sie das traditionelle Weihnachtsspiel der Musikschule im Garten des Belvedereschlössl genießen.

Ein besonders kreatives Adventprogramm bietet das neu eröffnete TRAtelier im Gewerbehof und lädt am 24.12.

ab 22 Uhr zur Weihnacht der einsamen Herzen ein.

Den genauen Überblick was wann wo stattfindet und eine Vielzahl von Geschenkideen finden Sie im Programmheft des Stockerauer Advent.

Zahlreiche Kaffeehäuser, Gaststuben und Punschstände warten auf Sie zum aufwärmen, entspannen und plaudern.

Für unentschlossene Schenker und Unternehmer (steuerbegünstigt) gibt es den Stockerauer Geschenkgutschein der in mehr als 100 Betrieben eingelöst werden kann. Da ist für jeden etwas dabei!

Natürlich parken Sie an allen Adventsamstagen und am 24. Dezember von 10-14 Uhr in den Stockerauer Kurzparkzonen und Parkhäusern gratis. Die Stockerauer Unternehmen, eine Vielzahl von Vereinen und Privatinitiativen und die Stadtgemeinde sind auch im Advent um Sie bemüht und freuen sich auf Ihren Besuch in der Stadt der Engel.



Konzerte von Schülern und Lehrern der Musikschule

Mit klassischen Musikbeiträgen unterstützte die Musikschule Stockerau auch heuer wieder die lange Nacht der Museen im Pleyelmuseum in Ruppersthal am 1. Oktober. Stefan Hofmüller – Gitarre (Klasse Busch), Tristan Lind – Klavier (Klasse Mag. Lopez-Gomez), die Gesangsschüler Karin Kofler, Julia Baucke und Herbert Wodi, geführt und am Klavier begleitet von Beate Kokits überzeugten mit Werken von Bach, Haydn und anderen.

Bis auf den letzten Platz war der Lenausaal am 28. Oktober beim Lehrerkonzert der Musikschulen der Partnerstädte Stockerau und Mosonmagyaróvár besetzt. Unter den Zuhörern waren Bürgermeister Helmut Laab, Vizebürgermeisterin Christa Niederhammer, zahlreiche Stadt- und Gemeinderäte und auch der zu Besuch in Stockerau weilende Bürgermeister von Baranowitschi.

Nicht nur die Vertreter der Stadt, auch die Eltern und Schüler waren von den Darbietungen „ihrer“ künstlerischen Lehrer – Mag. Adolfo Lopez-Gomez, Ruoh Jau Häus-



Beate Kokits, Birgit Dormeier, Mag. Walter Jiranek, Mag. Christine Bärnthaler



Brasilianische Rhythmen erklangen vor dem Rathaus anlässlich des Empfangs der „Trichterbrüder“

ler, Mag. Christine Bärnthaler, Mag. Walter Jiranek und Beate Kokits, die mit Telemann, Beethoven und dem musikalischen „Jahresregenten“ Liszt aufspielten, begeistert. Der

Direktor der Musikschule, Mag. Géza-Michael Vörösmarty, der für einen erkrankten Kollegen eingesprungen war, überraschte bei der Darbietung des Stückes „der Hahn und die Hornisse“ mit hoher Virtuosität.

Schüler der Schlagzeugklasse sorgten unter der Leitung von „Hardy“ Auer am 11. November beim Zug des „Nürnberger Trichter“ Vereines zum Rathaus für den richtigen Wirbel. Die lautstarken brasilianischen Rhythmen wurden, sehr zum Gefallen der den Zug Beobachtenden, gelegentlich mit choreographischen Elementen aufgelockert.

Einen Höhepunkt der Konzerttätigkeit der Musikschule im zu Ende gehenden Jahr, wird das gemeinsame Adventkonzert mit der Evangelischen Kantorei sein, das am 3. Dezember 2011 um 19 Uhr in der Evangelischen Lutherkirche stattfindet. Mit Chören, Sängern, Blockflöten, Blechbläsern und Streichern werden Werke von Praetorius, Bach, Buxtehude, Kienzl und adventliche Weisen erklingen.



BESTATTUNG STOCKERAU e.U.

2000 Stockerau, J.-Wollik-Straße 1
Telefon: 02266/695 - 2410

**Rund um die Uhr für Sie erreichbar
unter 02266/695-2400**

Montag: 7 - 12 Uhr und 12.45 - 16.30 Uhr
Dienstag - Donnerstag: 7 - 12 Uhr und 12.45 - 15.30 Uhr
Freitag: 7 - 12 Uhr

„A Chorus Line“

Das Fernsehen zeigt uns Casting Shows in den verschiedensten Versionen. Eines haben sie alle gemeinsam: Jeder Teilnehmer versucht, sein Talent so gut als möglich zu verkaufen. Bereits seit über 15 Jahren präsentiert das Musical „A Chorus Line“ diese Thematik ensuite am Broadway und hat hunderttausende Besucher in seinen Bann gezogen. Der Inhalt ist schnell erzählt: Für eine neue Musical Produktion werden acht Darsteller gesucht. Nicht nur tänzerische Leistung und gesangliche Qualität sind gefragt, auch auf Charakter und Persönlichkeit kommt es an. Und so zeigt jeder Künstler nicht nur sein Talent, sondern

gibt auch Einblick in seinen Werdegang und sein persönliches Schicksal. Die Idee stammt von Regisseur und Choreograf Michael Bennett. Er hat die Lebensgeschichte dieser Schauspieler auf die Bühne gebracht. Eine davon ist Mitzi Hamilton. Ihre Person war die Vorlage für die Rolle der Val, die sinnlich naiv mit dem Song „Tits and Ass“ ein Plädoyer für die beim Chirurgen verfeinerte Schönheit abliefern. Nach unzähligen Auftritten in „ihrer“ Rolle hat sie nach ihrer aktiven Tanzkarriere das Stück bereits über 30 Mal inszeniert und choreografiert. Auch das Stockerauer Open Air Musical wird ihre Handschrift tragen. Freuen



Mitzi Hamilton und Alfons Haier

Sie sich auf „A Chorus Line“ in einer österreichischen Neuübersetzung!

Bis Ende des Jahres gibt es wieder einen Frühbucher Rabatt von -10%.



Weihnachten im Lenautheater mit Monika Trabauer und Richard Maynau

Die schönsten Geschichten und Lieder rund um Weihnachten mit Monika Trabauer, Sabine Skopal und Richard Maynau. Weihnachts-

veranstaltungen gibt es viele, aber diesmal haben Sie im Lenautheater die Möglichkeit die schönsten, rührendsten und festlichsten Geschichten zu hören. Am Wichtigsten sind allerdings die Weihnachtslieder und diese gibt es an diesem Abend in Überfülle. Monika Trabauer (Volksoper Wien, Bühne Baden) wird zwei Jahre nach ihrer Baby-pause wieder für ihr Publikum in Stockerau singen.

Weihnachten im Lenautheater
17. Dezember 2011, 20:00 Uhr
Karten: 0699/13390001
oder im Kulturamt der Stadt-gemeinde oder
www.lenautheater.at



Die Creme de la Creme von Kleinkunst & Kabarett

Auch 2012 setzt das special Ahomes Residenztheater in Stockerau wieder auf Kabarett. Am 19. Jänner 2012 erfolgt der Start mit der Vorpremiere des brandneuen Programms „Verhört“ der Acapellaband „Die Echten“. Am 22. März 2012 ist die umtriebige Andrea Schramek in „Geliebte Geliebte“ zu sehen. Thomas Maurer beehrt das Stockerauer Residenztheater dann am 21. April 2012 mit seinem Erfolgsstück „Out Of The Dark“. Am 3. Mai gastiert Joesi Prokopetz mit seinem aktuellen Programm „Übrigens! Aber das nur nebenbei“ und am 24. Mai bestreitet Ex-Selfman Andreas Steppan mit seinem allerersten Soloprogramm das Ende der Saison im Residenztheater.

Karten unter 0676/3640336 oder online unter www.residenz-theater.at, im Kulturamt Stockerau, in allen Bank Austria Filialen
Nähere Infos: www.residenztheater.at.



Foto: A. C. Schifflleitner



Heizkostenzuschuss des Landes Niederösterreich Heizkostenunterstützung der Stadtgemeinde Stockerau

Wie hoch ist der Heizkostenzuschuss pro Haushalt?

Die Höhe des NÖ Heizkostenzuschusses beträgt für die Heizperiode 2011/2012 pro Haushalt einmalig € 130,-

Welche Einkommensgrenzen sind zu beachten?

Als Einkommensgrenzen (brutto) gelten die aktuellen Richtsätze für die Ausgleichszulage nach dem ASVG. Diese betragen für

Alleinstehende: € 793,40
Ehepaare und Lebensgemeinschaften: € 1.189,56
Erhöhung der Grenze für jedes Kind um: € 122,41
Erhöhung der Grenze für jeden weiteren Erwachsenen um: € 396,16

Da BezieherInnen von Kinderbetreuungsgeld und von AMS-Leistungen (Arbeitslosengeld und Notstandshilfe) pro Jahr statt 14 nur 12 Bezüge erhalten, gelten für diesen Personenkreis im Sinne der Gleichbehandlung die folgenden Richtsätze:
Alleinstehende: € 925,10
Ehepaare und Lebensgemeinschaften: € 1.387,02
Erhöhung der Grenze für jedes Kind um: € 142,73
Erhöhung der Grenze für jeden weiteren Erwachsenen um: € 461,92

Wo und bis wann ist eine Antragstellung möglich?

Die Antragstellung ist bis zum 30. April 2012 beim Gemeindeamt des Hauptwohnsitzes möglich.

Die Richtlinien und Antragsformulare sind bei den Gemeindeämtern und unter <http://www.noel.gv.at/hkz> erhältlich.

Heizkostenunterstützung der Stadtgemeinde Stockerau wird weitergeführt

Der Gemeinderat der Stadt Stockerau hat in seiner Sitzung am 9. September 2011 eine weitere Gewährung einer Heizkostenunterstützung durch die Stadtgemeinde beschlossen. Der Antrag auf Gewährung der Heizkostenunterstützung kann jährlich bis Ende Februar am Stadtamt der Stadtgemeinde Stockerau, Sozialamt gestellt werden. Förderungswürdig sind Personen, die in Stockerau ihren

Hauptwohnsitz haben und deren Einkünfte den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz gemäß § 293 ASVG nicht überschreiten, sofern sie einen eigenen Haushalt führen (Ein eigener Haushalt bei Ein- oder Zweifamilienhäusern umfasst im Sinne dieser Richtlinien mindestens 1 Zimmer, Küche, WC und Bad).

Bruttogrenze für die monatlichen Einkünfte ist der jeweils gültige Richtsatz für die Ausgleichszulage gemäß § 293 ASVG zuzüglich eines 10%igen Toleranzbetrages. Die Heizkostenunterstützung der Stadtgemeinde Stockerau für die Heizperiode 2011/2012 € 70,-. Die Förderung ist für jeden Haushalt nur einmal möglich.

Letzte Rettung, wenn der Fünfer droht!

Q lernquadrat®
Macht einfach klüger.

Nachhilfe.

Jedes Alter. Alle Fächer.
Weihnachts-Intensivkurs
2. – 6. Jänner 2012

0 – 24 Uhr:
02262–625 62, 02266–629 29
www.lernquadrat.at

Die nächste Schularbeit ist für Lukas sehr wichtig.

Bekommt er jetzt eine gute Note, dann steht dem positiven Halbjahreszeugnis nichts mehr im Wege. „Optimal für eine gute Vorbereitung auf die nächste Schularbeit ist der Besuch eines **Intensivkurses** in den Ferien“, meint Mag. Karin Kucera, Inhaberin vom LernQuadrat Stockerau und Korneuburg. Die Kurse **beginnen am 8. Dezember und am 2. Jänner**. Gelernt wird drei Unterrichtsstunden täglich. Außerdem erfahren Schüler die besten Tipps, wie man mit einer Menge Stoff umgeht, wie viel man täglich lernen soll und wie.

Sehr intensiv ist so ein



Mag. Karin Kucera
Inhaberin

Kurs, das stimmt. Dafür geht auch ganz schön viel weiter! In der Gruppe zu lernen ist motivierend und macht Spaß. Wenn dann noch eine erfahrene Lehrkraft unterstützt, ist das optimal. Für Lukas hat sich die Mühe gelohnt. Er ist nach den Weihnachtsfeiertagen den anderen in der Klasse eindeutig ein Stück voraus. Bei der Schularbeit schreibt diesmal er die eindeutig bessere Note!

LernQuadrat Stockerau
Hauptstraße 50
2000 Stockerau
0 – 24 Uhr: 02266 – 629 29
stockerau@lernquadrat.at

LernQuadrat Korneuburg
Stockerauer-Straße 19
2100 Korneuburg
0 – 24 Uhr: 02262 – 625 62
korneuburg@lernquadrat.at

www.lernquadrat.at
60 x in Österreich



Totengedenken

Am 1. November 2011 fanden in Stockerau traditionsgemäß Totengedenkfeiern statt. In Unterzögersdorf legte Bürgermeister Helmut Laab gemeinsam mit der Freiwilligen Feuerwehr Unterzögersdorf und dem Kameradschaftsbund einen Kranz am Kriegerdenkmal nieder. Bei der Totengedenkfeier am Kriegerdenkmal auf dem Stockerauer Friedhof erinnerte Bürgermeister Laab an die grauenvollen Kriege und daran, dass nie vergessen werden dürfe, was Menschen Menschen antun können. Pfarrer Markus Beranek und der evangelische Vikar Bernhard Petri-Hasenöhl sprachen ein Gebet.



Volksbegehren „BILDUNGSINITIATIVE“

In der Zeit vom 3. - 10. November 2011 lagen die Eintragungslisten für das Volksbegehren „Bildungsinitiative“ auf dem Gemeindeamt auf.

644 Personen (5,32 % der Stimmberechtigten) machten in Stockerau von ihrem Recht Gebrauch und trugen sich in die Listen ein.



Ball Kalender 2012

5. Jän. 2012

Beginn: 20.30 Uhr

53. Landjugend - Ball

Saaleinlass: 19.30 Uhr, Musik: Langschläger, Kartenvorverkauf und Tischreservierung: Raiffeisenbank Stockerau und bei den Funktionären der LJ € 13,- und an der Abendkassa € 16,- / LJ-Mitglieder € 13,-, Tischplätze € 2,-, Trachtenkleidung erwünscht

14. Jän. 2012

Beginn: 20 Uhr

Feuerwehr - Ball

Saaleinlass: 19 Uhr, Musik: „Die Schöffner Buam“, Lenausaal: Blaulicht-Disco, Vorverkauf: € 14,- / Schüler u. Studenten € 10,-, Platzkarte € 2,-, Abendkassa: € 17,- / Schüler u. Studenten € 12,-, Kartenvorverkauf ab 12.12.2011 18 Uhr, danach täglich von 8-20 Uhr, FF-Zentrale, Joh.-Schidla-Gasse 6

21. Jän. 2012

Beginn: 20.30 Uhr

ÖAAB - Ball

Saaleinlass: 19.30 Uhr, Musik: „A-Live“, DJ „El Ripo“ im Lenausaal, Vorverkauf: € 14,-, Abendkassa: € 16,-, Schüler und Studenten € 10,-, Vorverkauf am 13.1. und 18.1.2012 von 17 - 19 Uhr im Sekretariat der ÖVP, Rathausplatz 8 und in der Trafik Hopfeld zu den Öffnungszeiten

28. Jän. 2012

Beginn: 20.30 Uhr

Gymnasium - Ball

Saaleinlass: 19.30 Uhr, Abendbekleidung, Vorverkauf: Erwachsene € 20,- / Schüler, Studenten, Zivil- und Präsenzdiener € 14,-, Abendkassa: Erwachsene € 22,- / Schüler, Studenten, Zivil- und Präsenzdiener € 16,-, 02266 / 62143

29. Jän. 2012

14 - 17 Uhr

Kindermasken - Ball

Saaleinlass: 13.30 Uhr, Eintritt: € 6,50 / Begleitperson: € 5,-, Tischreservierung € 1,50, Kartenvorverkauf ab 19.12.2011 in der Volksbank Stockerau, Für Mike-Sparer gibt es 100 Bonuspunkte für den Mike-Sparpass

11. Feb. 2012

Beginn: 21 Uhr

13. Sportler - Ball

Saaleinlass: 20 Uhr, Musik: „Schickaria“, Lenausaal: Disco, Vorverkauf: Schüler und Studenten € 13,- / Erwachsene € 18,-, Abendkassa: € 17,- / € 20,-, Kartenvorverkauf ab 9.1.2012 bei den Sportvereinen: Baseball, Eishockey, Fußball, Handball und in der Stadtgemeinde/Fr. Eder, kein Eintritt unter 16 Jahre

18. Feb. 2012

Tanzschule Schmidtschläger - Ball

Informationen 0664 / 2341444

19. Feb. 2012

Beginn: 15 Uhr

48. Kleiner Stockerauer Stadt - Ball

Saaleröffnung: 14 Uhr, Vorverkaufskarten € 9,-, Kartenvorverkauf am 13. 2., 15.2. und 17. 2. 2012 jeweils von 8 - 11 Uhr im ÖVP Sekretariat, Rathausplatz 8, 02266 / 62101

25. Feb. 2012

Beginn: 20.30 Uhr

SPÖ - Ball

Saaleinlass: 19.30 Uhr, Musik: Mark Hofbauer „Dolce Vita“, Lenausaal: Disco, Vorverk.: Erw. € 14,- / Jugendl. € 9,-, Jugendaktion: Freikarten solange der Vorrat reicht, Abendkassa: Erw. € 16,- / Jugendl. € 11,-, Vorverkauf am Sa, 21.1. von 9-12 Uhr u. ab 23.1. bis 20.2. jew. Mo von 18-20 Uhr im Volksheim, Bahnhofplatz 9

14. April 2012

Beginn: 20 Uhr

Grüner - Ball

Einlass: 19.30 Uhr, Liveband: Primetime, Eintritt: Freie Spende, legere Abendkleidung

Veranstaltungsort: City Hotel Stockerau, Hauptstraße 49

Veranstaltungsort (falls nicht anders angegeben):
Veranstaltungszentrum Z-2000, Sparkassaplatz 2, 2000 Stockerau
Telefon: 02266 / 695 - 3600, E-Mail: z2000@stockerau.gv.at, Internet: www.stockerau.at



Weihnachtszeit in der Bücherei

Auch heuer hat die Stadtbücherei wieder stimmungsvolle Geschichten für unsere jüngsten Leserinnen und Leser vorbereitet.

Unser schon traditionelles Bilderbuchkino im Advent geht in die vierte Runde! Bitte merken Sie sich folgende Termine vor:

Mittwoch, der 7. Dezember - 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Mittwoch, der 14. Dezember - 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Mittwoch, der 21. Dezember - 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Die Geschichten, die zu den übergroßen Bildern an der Wand vorgelesen werden, beginnen immer zur **vollen Stunde** und dauern zirka **20 bis 30 Minuten**.

Als besondere Einladung an die Kindergartengruppen und Volksschulklassen unserer Stadt bietet die Stadtbücherei heuer wieder ab **9.00 Uhr** Vorlesegeschichten. Die letzte Runde für unsere jüngsten Leserinnen und Leser ist **17.00 Uhr**.

Auf jeden Fall freuen wir uns auf Euren Besuch und hoffen, damit die Wartezeit auf das Christkind etwas verkürzen zu können!

Keine Anmeldung, Eintritt frei!

Eine Auswahl der angebotenen neuen Geschichten:

„Schwanensee“

„Der Nussknacker“

„Der Trotz (b)engel“

„Katzentatzentanz“

„Zilly, die Zauberin“

„Henriette Bimmelbahn“



Unschlagbare Preise
Windschutzscheiben-Tausch
+Steinschlagreparatur
NETROUGLAS

Peter Netroufal GmbH
Werkstatt: 2000 Stockerau
Prager Straße 30

GSM: 0664/40 50 314
Fax: 02266/68 359
E-Mail: netrouglas@aon.at

Vorort
SERVICE
rund ums KFZ
zum Toppreis

Was • Wann • Wo

Dezember 2011

VORTRÄGE, KONZERTE, UNTERHALTUNG

Donnerstag, 1. Dezember (Natalie)
BEZIRKSGRUPPENTREFFEN – Hilfsge-
meinschaft der Blinden und Sehschwa-
chen Österreichs, Hotel Dreikönigshof,
Hauptstraße 29-31, 14 Uhr

ÖKB-STADTVERBAND STOCKERAU,
18 Uhr, Sitzung bei E.-Obmann Paul
Millmann

BILDUNGSTREFF - Katholische
Frauenbewegung, „Köstlichkeiten für
Weihnachten“, Ref.: Anna Reinsperger
(Seminarbäuerin), 19 Uhr, Pfarrzentrum,
Anmeldung: 02266/63952, 02266/61422

ABEND DER OFFENEN TÜR in der
Informatik-Hauptschule Ost, Schulweg 1,
18 – 20 Uhr

Freitag, 2. Dezember (Bibiana)
ADVENT IM BELVEDERESCHLÖSSL,
Busch – Gitarrenensemble, 18 Uhr

CRAZY TEACHER-PARTY, 20 Uhr, Ihm's
Daylight Art Club Café, Hauptstraße 27,
Info: 02266/6250525, www.ihm.at

JAZZ-CHRISTMAS mit „Eva Krammer
Trio“, 20.30 Uhr, Veggie-Bräu, Schulgas-
se 8, Info: 02266/72604,
www.veggie-bräu.at

OLDIE-ABEND mit DJ Ossi, 21 Uhr, City
Club, Rötzer-Zentrum, Sparkassaplatz,
Einlass ab 18 Jahre

Samstag, 3. Dezember (Franz Xaver)
VOLKSHOCHSCHULE: Fahrt zum AD-
VENTMARKT in Bad Vöslau, Abfahrt: 14
Uhr, Sparkassaplatz, Fahrtkosten: € 16,-,
Info: Dr. Erwin Homma, 02266/62269

PENSIONISTENTREFF/BLABOLIL-
HEIM: Krampusrummel, Musik: Trio
Martin Bauer, 16 Uhr, Blabolil-Heim

DER NIKOLO kommt und beschenkt die
Kinder am Adventmarkt/Sparkassaplatz,
17 Uhr

„KONZERT ZUM ADVENT“ mit der Musik-
schule Stockerau und der Evangelischen
Kantorei in der Lutherkirche, 19 Uhr

Sonntag, 4. Dezember (2. Advent)
WEIHNACHTSMÄRCHEN „Der goldene
Schlüssel vom Himmelstor“ (für Kinder
ab 3 J.), im Tratelier, Zugang Sparkassa-
platz 5, 15 Uhr

SCHLAGERWEIHNACHTEN mit „Die
Stockerauer“, 17 Uhr, Lenausaal/Ver-
anstaltungszentrum Z-2000, Karten:
Kulturamt/Rathaus 02266/67689, Vor-
verkauf: Erwachsene € 8,- / Pensionisten
und Jugendliche € 6,-

Montag, 5. Dezember (Gerald)
KRAMPUSAUSSTELLUNG & Litera-
tur Cuvée, „Und da stand ich in der
Mitten“ -Friedrich Damköhler, Tratelier,
Zugang Sparkassapl. 5, ab 19 Uhr

Dienstag, 6. Dezember (Nikolaus)
MUTTER-ELTERN-BERATUNG, 9 – 11
Uhr, Bräuhausgasse 9, (rechter Eingang)

NIKOLOFEIER FÜR KINDER (Alpen-
verein), Nikolo kommt mit dem Kanu;
gemeinsame Wanderung in die Au und
in die Waldschule zur Nikolofeier, Treff-
punkt: Kreisverkehr Autobahnaufahrt
Stockerau Mitte, 16.30 Uhr, Info: Angela
Ditinger 02266/66741,
www.alpenverein.at/gv-stockerau

DER NIKOLAUS kommt in den Pfarrhof-
garten, 17 Uhr

NIKOLAUS-BENEFIZ-GALA der Spor-
tunion Stockerau, Show des Gymotion-
Teams, 18 Uhr, Einlass: ab 17.45 Uhr,
Sportzentrum „Alte Au“; der Reinerlös
kommt dem Verein Moritz zu Gute, Info:
www.stockerau.sportunion.at

Mittwoch, 7. Dezember (Ambrosius)
PENSIONISTENTREFF/BLABOLIL-
HEIM: Ausflug - Fahrt nach Mosonma-
gyaróvár (5 Fahrten € 80,- / Einzelfahrt
€ 17,-), Abfahrt: 6.30 Uhr, Rathausplatz/
Reisebüro Penner

WEIHNACHTSMARKT mit Punsch des
Elternvereines der VS Wondrak,
17 – 19 Uhr, Volksschule Wondrak

Donnerstag, 8. Dezember (Mariä Empf)
ADVENTKONZERT des Gesang- und Mu-
sikvereins Stockerau, 14 Uhr, Landespfle-
geheim Arche

BENEFIZ-WEIHNACHTSKONZERT 2011
mit Barbara Helfgott & Rondo Vienna,
ABBA Weihnachtshow mit Dolce Vita,
Pentatonica & Orchester und dem Chor
der Europahauptschule Stockerau, 18 Uhr,
Veranstaltungszentrum Z-2000, Karten:
Kulturamt/Rathaus 02266/67689,
Vorverkauf: € 27,- / Abendkassa € 30,-

GOSPEL SHOW mit Mary Lamaro & Jimi
Dolezal, Tratelier, Zugang Sparkassaplatz 5,
ab 20.30 Uhr

Freitag, 9. Dezember (Valerie)
ADVENTABEND des Alpenvereins; für
Kinder, Jugendliche und Erwachsene, ab
18 Uhr, Donaulände-Uferweg 60, Info und
Anmeldung: Gabriel u. Lisa Hellmann,
0650/9249523,
www.alpenverein.at/gv-stockerau

OLDIE-ABEND mit DJ Ossi, 21 Uhr, City
Club, Rötzer-Zentrum, Sparkassaplatz, Ein-
lass ab 18 Jahre

Samstag, 10. Dezember (Emma)
LIONS-CLUB KREUZENSTEIN / Samm-
lung für den Flohmarkt, 9 – 11 Uhr, Lager
Schaumannngasse, Info: Dipl.Ing. Franz
Ihm, Tel. 02266/624164 oder 0664/3073913

TRADITIONELLE ADVENTVERANSTAL-
TUNG der Informatik-Hauptschule Ost, 16
– 17 Uhr, im Hof des Rathauses

Sonntag, 11. Dezember (3. Advent)
PENSIONISTENTREFF/BLABOLIL-HEIM:
Adventfahrt nach Stift Geras, Abfahrt: 9.30
Uhr, Reisebüro Penner/Rathausplatz, im
Preis € 45,- inkludiert: Fahrt, Mittagessen,
Führung, Adventsingen, Brettljause

ADVENTLESUNG - Bunte Bühne Spillern
- Erika Lehner, 16 Uhr, Ihm's Daylight Art
Club Café, Hauptstraße 27, Eintritt frei,
Info: 02266/6250525,
www.ihm.at

MUSIKALISCH-LITERARISCHE SCHMAN-
KERL mit Franz Rotter, 17 Uhr, Sebastiani-
Kirche, Hauptstraße 54

Montag, 12. Dezember (Johanna)
SELBSTHILFEGRUPPE-ELTERN-TREFFEN: Legasthenie und Dyskalkulie, 19 – 21 Uhr, Hilfswerk, Neubau 67, Info: M. Stamm-Brunner 0699/17226617

Dienstag, 13. Dezember (Lucia)
Kiwanis Club Stockerau präsentiert: Prof. Bernhard Ludwig „Anleitung zum Lustvoll Leben“, 19.30 Uhr, Veranstaltungszentrum Z-2000, Karten: Kulturamt/Rathaus 02266/67689, Eintritt: € 23,-

LESETASIA: „Kasperltheater“, 16 Uhr, Eintritt: € 2,-/Kind, Schillerstraße 2, Info: 02266/72066

Mittwoch, 14. Dezember (Franziska)
PENSIONISTENTREFF/BLABOLIL-HEIM: Weihnachtsfeier, 15 Uhr, Musik: Mark Hofbauer, Veranstaltungszentrum Z-2000

Donnerstag, 15. Dezember (Nina)
IVO – Gitarrenkonzert, 20.30 Uhr, Veggie-Bräu, Schulgasse 8, Eintritt frei, Info: 02266/72604, www.veggie-bräu.at

Freitag, 16. Dezember (Adelheid)
BESINNLICHE ADVENTSTUNDE mit CHORALE TOTALE und der Pfarrjugend, 16 Uhr, Pfarrzentrum

PUNSCHKONZERT - weihnachtliches auf Dudelsack, Drehleier, Maultrommel & Co: Roman List, Albin Paulus, Tratelier, Zugang Sparkassaplatz 5, 20 Uhr

OLDIE-ABEND mit DJ Ossi, 21 Uhr, City Club, Rötzer-Zentrum, Sparkassaplatz, Einlass ab 18 Jahre

Samstag, 17. Dezember (Jolanda)
WINTERSONNENWENDEFEIER in der Au (Naturfreunde), Treffpunkt: Naturfreundebotshaus, 15 Uhr

„DIE MUNZIKANTEN“ - Bläserquartett, 17 Uhr, Sebastiani-Kirche, Hauptstr. 54

WEIHNACHTEN im LENAUTHEATER mit Monika Trabauer uva. – 20 Uhr, Lenausaal/Veranstaltungszentrum Z-2000, Sparkassaplatz 2, Karten: Kulturamt/Rathaus 02266/67689 oder unter 0699/13390001, Info: www.lenautheater.at

WEIHNACHTS-SPECIAL mit Harry Blümel, 20 Uhr, „Roberto“, Hauptstraße 16

Sonntag, 18. Dezember (4. Advent)
KLEINTIERMARKT, 9 - 12 Uhr, Uferweg 62, www.ktz-stockerau.net.ms

FRÜHSTÜCK Á L'ART mit Ausstellung von Veronika Persché - „Striktes Strick“, Tratelier, Zugang Sparkassaplatz 5, 8 - 16 Uhr

Sankt Tratelier-Markt im Advent, Netigkeiten aller Art mit Adventgrillerei, 12 - 18 Uhr, im Tratelier, Zugang Sparkassaplatz 5 www.tratelier.at

Dienstag, 20. Dezember (Eugen)
KLASSENKONZERT – WEIHNACHTS-SPECIAL, Mag. Bärnthaler, 18 Uhr

Mittwoch, 21. Dezember (Ingmar)
PENSIONISTENTREFF/BLABOLIL-HEIM: Diavortrag - W. Lirsch – „Tschechien – Karlsbad, Prag, Südböhmen, Südmähren“, 16.30 Uhr, Blabolil-Heim

Freitag, 23. Dezember (Victoria)
WEIHNACHTLICHER KLEINKUNST-ABEND, Tratelier, Zugang Sparkassaplatz 5, ab 20.30 Uhr

IHM'S WEIHNACHTSCLUBBING, 20 Uhr, Eintritt frei, Ihm's Daylight Art Club Café, Hauptstraße 27, Info: 02266/6250525, www.ihm.at

WEIHNACHTSFEIER am OLDIE-ABEND mit DJ Ossi, 21 Uhr, City Club, Rötzer-Zentrum, Sparkassaplatz, Einlass ab 18 Jahre

Samstag, 24. Dezember (Hl. Abend)
TURMBLASEN UND WEIHNACHTSMUSIK mit dem Ensemble „Trompetissimo“, Ltg. Dir. Mag. G. Vörösmarty, dem Jugendblasorchester der Musikschule Ltg. Mag. A. Rauscher, Auswahlchor, Ltg. B. Kokits - Weihnachtsansprachen der Geistlichkeit und von Bürgermeister Helmut Laab, 15 Uhr, im Garten des Belvedereschlössls

KRIPPENLEGUNGSFEIER in der Stadtpfarrkirche, 16 Uhr

CHRISTMETTE im Kloster St. Koloman, 22 Uhr

CHRISTMETTE in der Stadtpfarrkirche, 22 Uhr

WEIHNACHTSGOTTESDIENST in der evangelischen Lutherkirche, 22 Uhr

WEIHNACHTEN IM VEGGIE-BRÄU mit DJ Harry, 22 Uhr, Eintritt frei, Schulgasse 8, Info: 02266/72604

WEIHNACHTEN FÜR EINSAME HERZEN, Tratelier, Zugang Sparkassaplatz 5, ab 22 Uhr

Dienstag, 27. Dezember (Johannes)
GESCHENKE-TAUSCH-BAZAR mit Hot-dog-Session, 10 – 14 Uhr, Tratelier, Zugang Sparkassaplatz 5, www.tratelier.at

Freitag, 30. Dezember (Hermine)
CHRIS STONE & THE FALLING LEAVES LIVE @ VEGGIE-BRÄU, 20.30 Uhr, Schulgasse 8, Eintritt frei, Info: 02266/72604, www.veggie-bräu.at

Samstag, 31. Dezember (Silvester)
KARTEN LEGEN UND WAHRSAGEN – „Ich seh, ich seh was du nicht siehst 2012“, 14 – 19 Uhr, Tratelier, Zugang Sparkassaplatz 5, www.tratelier.at

PENSIONISTENTREFF/BLABOLIL-HEIM: Silvesterparty, Musik: Willy Bartosch, Einlass: 19 Uhr, 19.30 Uhr Silvestermenü, Preis: € 30,-, Blabolil-Heim

SPORT und GESUNDHEIT

Freitag, 2. Dezember (Bibiana)
PENSIONISTENTREFF/BLABOLIL-HEIM: Asphaltstock-Turnier, Blabolil-Heim

Samstag, 3. Dezember (Franz Xaver)
AUWANDERUNG mit besinnlichem Ausklang (KNEIPP Aktiv-Club Stockerau), Treffpunkt: Bhf.-Parkplatz 13.00 Uhr, GZ 2 Std.

TISCHTENNIS – 1. Herren-Bundesliga: UTTC Stockerau – Tischtennis Sportklub Wien, 15 Uhr, Sportzentrum „Alte Au“, Tischtennis-Halle

Montag, 5. Dezember (Gerald)
„WIR DIABETIKER NIEDERÖSTERREICH“ - Nikolausfeier, 18.30 Uhr, Restaurant „Zur Post“ (Volksheim), Bahnhofplatz 9, Info: Traude Kappler 02267/2884

Sammelgebiete und -termine für die Sammlung der gelben Säcke

Sammeltag	Bitte stellen Sie nur volle und verschlossene gelbe Säcke am Abholtag ab 6.00 Uhr zur Abfuhr bereit!		Stadtgemeinde  Stockerau	W I R  L E B E N GETRENNT Abfalltrennung Stockerau
Mi. 11.01.2012			Bei Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Umweltservicestelle Tel.: 695 / 1700 , e-mail: umwelt@stockerau.gv.at Stockerau im Internet: www.stockerau.gv.at	
Mi. 22.02.2012				
Mi. 04.04.2012				
Mi. 16.05.2012				
Mi. 27.06.2012				
Mi. 08.08.2012				
Mi. 19.09.2012				
Mi. 31.10.2012				
Mi. 12.12.2012				
Adler-Straße Dr. Viktor	Eysler-Gasse Edmund	Kastanienweg	Rosenweg	
Ahlfeld-Straße Robert	Feldgasse	Kennedy-Platz John F.	Roter Hof	
Alte Au	Felkel-Gasse Carl	Kirchengasse	Rundstuck-Straße Hans	
Am Damm	Fischer v. Erlach-Gasse	Kirchenplatz	Sanda-Straße Karl	
Am Kellern	Fliederweg	Klesheimstraße	Schafarik-Straße Josef	
Am Neuriß	Forstner-Straße Leopold	Kochplatz	Schärf-Straße Dr. Adolf	
Andernach-Straße	Froschzeile	Kolping-Straße Adolf	Schebek-Gasse Otto	
Auer von Welsbach-Straße	Fuchs-Gasse Dr.	Körner Platz Ernst	Schidla-Gasse Johann	
Austraße	Gaswerkstraße	Körner-Straße Theodor	Schießstattgasse	
Bachgasse	Gemeindegasse	Krautmühlgasse	Schilcher-Straße Bernhard	
Bahnhofplatz	Gerbergasse	Kropf-Straße Arch. Max	Schillerstraße	
Bahnhofstraße	Gladt-Straße Dr. Karl	Kunschak-Gasse Leopold	Schlüsselgasse	
Beethovengasse	Grafendorferstraße	Laab-Straße Ludwig	Schöbel-Straße Ing. Moritz	
Belvederegasse	Grillparzer-Gasse Franz	Lehar-Gasse Franz	Schubertgasse	
Berggartenstraße	Grünnergasse	Leitzersbrunnerfeld	Schulgasse	
Binderlache	Gutenberg-Gasse Johann	Lilienweg	Schulweg	
Böhm-Weg Johann	Hagenstraße	Lutz-Straße Carl	Schwanke-Gasse Dr. Alois	
Bolek-Straße Ing. Ernst	Hanusch-Gasse Ferdinand	Madersperger-Gasse Joseph	Schweickhardt-Straße Josef v.	
Bräuhausegasse	Hartl-Gasse Franz	Manhartstraße	Seib-Gasse Wilhelm	
Britz-Straße Dr. Nikolaus	Hauptmann-Straße Gerhart	Marcus-Gasse Siegfried	Seitz-Weg Karl	
Brodschildstraße	Hauptstraße	Millöcker-Gasse Karl	Senningerstraße	
Bruckner-Gasse Anton	Haydn-Gasse Joseph	Mitterhauser-Weg Fritz	Sindelfingen-Straße	
Brunner-Gasse Johann	Heid-Straße Nikolaus	Mollner-Straße Peter	Sladek-Straße Josef	
Czak-Gasse Franz	Heid-Werkstraße	Mozartgasse	Sparkassaplatz	
Czermak-Straße Dr. Emmerich	Helmer-Straße Oskar	Mühlgasse	Starzer-Straße Dr. Albert	
Czettel-Gasse Hans	Hestera-Straße Friedrich	Münster -Straße Dipl.Ing. Walter	Stefsky-Gasse Theodor	
Dammgasse	Himmelbauerstraße	Musil-Straße Josef	Stöbergasse	
Dehmel-Platz Richard	Holdhausgasse	Negrelli-Straße Alois	Strauß-Promenade Johann	
Dietz-Weg Franz	Holzof	Nelkenweg	Sumaric-Straße Franz	
Donaulände Mittelweg	Hörbiger-Gasse Ing. Hanns	Neschitz-Gasse Johann	Tulpenweg	
Donaulände Uferweg	In der Au	Neubau	Uhland-Straße Ludwig	
Donauländeweg	Jänkl-Straße Franz	Neue Marktgasse	Uhlirz-Straße Dr. Rudolf	
Donaustraße	Jirgal-Gasse Prof. Ernst	Parkgasse	Vogelsang-Gasse Karl	
Dostal-Straße Prof. Nico	Jonas-Straße Franz	Pestalozzigasse	Weg zum Hallenbad	
Eichenweg	Judithastraße	Petschauer-Straße Ing. Hans	Weineckgasse	
Erlenweg	Kalman-Straße Emmerich	Petzoldgasse	Weipertgasse	
Ernstbrunnerstraße	Kaplan-Gasse Viktor	Pflanzsteig	Wertheimer-Gasse Dr. Max	
Esslingen-Straße	Kaserngasse	Pionierweg	Wolfik-Straße Josef	
		Plösch-Gasse Johann	Wondrak-Straße Josef	
		Pölzl-Straße Josef	Zeiller-Straße Prof. Otto	
		Primelweg	Zum Spitzgarten	
		Radingergasse	Zur Schönauerwiese	
		Rathausplatz		
		Renner-Platz Dr. Karl		
		Ressel-Gasse Josef		
		Rißgasse		
		Röbergasse		
		Rösch-Straße Eduard		
		Rosegger-Gasse Peter		

Abfuhrtermine – Abfuhrmengen – Wertstoffe

Es ergeben sich im neuen Jahr keine Änderungen in den Abfuhrterminen für Bio-Abfall und Restmüll.

Die Ersatztermine für Feiertage sowie die Abfuhrtage der „Gelben Säcke“ für Verpackungsmaterial (Kunststoffflaschen und Blechdosen) entnehmen Sie bitte dem in dieser Ausgabe mitgelieferten Kalender und dem Informationsblatt für die „Gelben Säcke“.

Achtung: Die „Gelben Säcke“ sollten bis Mitte Dezember an alle Haushalte ausgeteilt sein!

Wir weisen Sie außerdem auf die Abfalltrennvorgaben auf der Rückseite des Abfallentsorgungskalenders hin.

Beachten Sie bitte, dass es bei der Abgabe von Abfällen zur Entsorgung Einschränkungen der Abgabemengen gibt:

Sperrmüll – 250 kg pro Jahr

Bauschutt – 100 kg pro Monat oder 5 Baueimer á 10 Liter

Im Zweifelsfall müssen die Abfälle über die Waage der Deponie (Mo.-Do. 7.00 bis 16.00 Uhr und Freitag zwischen 7.00 und 11.00 Uhr) angeliefert werden. Die Entscheidung über die Annahme obliegt den Platzwartern der Altstoffsammelplätze.

Grün und Gartenabfälle – 150 kg pro Monat, bei einer Gartengröße bis 300 m² eine durchaus ausreichende Menge.

Bitte beachten Sie, dass Ihnen auch bei der Selbstanlieferung an der Kompostanlage die 150 kg/Woche von der angelieferten Menge abgezogen werden.

Im Zweifelsfall erkundigen Sie sich bitte bei der Umweltservicestelle 02266-695-1700 !

Gewerbebetriebe dürfen keine Abfälle zur Entsorgung bei den Sammelplätzen abgeben, diese Abfälle sind ausnahmslos bei der Deponie anzuliefern.

Wertstoffe wie Papier, Karton, Glas, Metall oder Holz dürfen auch von Betrieben an den Sammelplatz gebracht werden.

Große Mengen dieser Stoffe müssen aber ausschließlich an der Sammelstelle Deponie angeliefert werden.



Tiere sind keine geeigneten Weihnachtsgeschenke!

Bitte beachten Sie, dass mit der Anschaffung eines Tieres auch die Verantwortung für dieses verbunden ist. Ein Tier kann nicht wie andere Geschenke umgetauscht oder in den Schrank gesteckt werden. Nicht nur, dass es viel Zeit und Zuwendung erfordert, sind auch erhebliche Kosten für die Betreuung (Tierarzt, Futter, Pflege etc.) aufzuwenden, was oftmals nicht beachtet wird und leider manchmal auch zum Aussetzen des „lästigen“ gewordenen Mitbewohners führt.

Falls es dennoch ein Tier zu Weihnachten sein soll, sollten Sie keinesfalls Tiere aus dem Kofferraum eines „fliegenden“ Händlers sein, denn gerade diese Tiere sind oftmals nicht mit den notwendigen Impfungen versehen oder bereits schwer krank. Bedenken Sie, mehrere Behandlungen durch einen Tierarzt übertreffen oft den vermeintlich billigen Ankauf des Tieres.

Fazit:

Kaufen Sie bei einer Tierhandlung oder einem konzessio-



Symbolfoto

nierten inländischen Händler oder Züchter und verlangen Sie alle notwendigen Papiere wie Stammbaum, Impfpass

und Zuchtschein sowie den elektronischen Erkennungschip, das ist gelebter Tiererschutz.

Kreisverkehr – Ideenwettbewerb

Der Kreuzungsbereich der Landesstraße B 3 mit der Donaustraße wurde in einer Bauzeit von nur knapp drei Monaten zu einem Kreisverkehr umgebaut werden. Für die Gestaltung des Innenkreises wurde in der Stadtzeitung September 2011 ein Wettbewerb ausgeschrieben. Ein herzliches Dankeschön allen, die mitgemacht und schöne und interessante Projekte eingereicht haben.

22 Ideen langten ein, die begutachtet und schließlich von einer Jury bewertet wurden. Attraktivität, Originalität aber auch Kosten und Pflegeaufwand mussten berücksichtigt werden. Nach der Jursitzung am 17. November 2011 standen die Sieger fest: Peter Schindler aus Zissersdorf siegte mit seinem Projekt „Naturstein“ vor Elisabeth Minichbauer aus Stockerau, mit dem Projekt „Schilflied“ und Wolfgang Springer ebenfalls Stockerau mit „Platz der Donauländer“



Die Jurymitglieder mit dem Siegerprojekt v.l.n.r. : Sportstadtrat Mag. Gerd Krislaty, NÖN-Redakteurin Veronika Löwenstein, Vizebürgermeisterin Christa Niederhammer, Baudirektor Ing. Josef Stadler, Sozialstadträtin Elfriede Eisler, Vizebürgermeisterin Susanne Hermanek, Bürgermeister Helmut Laab, Bauhofleiter Ing. Franz Els, Baustadtrat Walter Ambrosch, DI Edwin Hanak von der NÖ Dorf- und Stadterneuerung, Bildungsstadtrat Gerald Moll

Dienstag, 6. Dezember (Nikolaus)

PENSIONISTENTREFF/BLABOLIL-HEIM: Blutdruckmessen und ärztliche Beratung, Dr. med. El-Hagin Anwar, 16 Uhr, Blabolil-Heim

Donnerstag, 8. Dezember (Mariä Empf.)

HANDBALL: Bundesliga Männer, UHC Stockerau – SK Pasel Traun, 19 Uhr, Sportzentrum Alte Au, U20: 17 Uhr

Samstag, 10. Dezember (Emma)

„LEBENSFREUDE Á LA CARTE“ – Traditionelle Adventwanderung (Sportunion Stockerau), Gehzeit: ca. 2 – 2,5 Std., Treffpunkt: 13 Uhr, Parkplatz Friedhof, Anmeldung u. Infos: R. Edelmann 0699/11358272 oder <http://stockerau.sportunion.at>

Sonntag, 11. Dezember (3. Advent)

SCHACH – NÖ-Landesliga: Stockerau 1 – Zwettl, 10 Uhr, Blabolil-Heim

Mittwoch, 14. Dezember (Franziska)

HANDBALL: Bundesliga Männer, UHC Stockerau – U. Weinv. Spk. Hollabrunn, 20 Uhr, Sportzentrum Alte Au, U20: 18 Uhr

Freitag, 16. Dezember (Adelheid)

„MAMA ERNÄHRUNG“ – Workshop für Schwangere, Ref.: Mag. I. Wagnsonner, Anmeldung: 0699/123 613 97, E-Mail: info&koerpergarten.at, www.koerpergarten.at

TEENS SPORTIV: Ski- und Snowboard-

wochenende (Alpenverein und Sportunion), ab 14 Jahre, Info und Anmeldung: Lisa Hellmann 0699/11112991, www.alpenverein.at/gv-stockerau bzw. www.stockerau.sportunion.at

Samstag, 17. Dezember (Jolanda)

GEFÜHRTE WANDERUNG in der Stockerauer Au, Treffpunkt: Bhf. Stockerau, 14.10 Uhr

ZUMBA-X-MAS SPECIAL (Sportunion Stockerau), 16.30 Uhr, Einlass ab 16

Uhr, Turnsaal der VS Wondrak, Info und Anmeldung: <http://stockerau.sportunion.at>

Montag, 19. Dezember (Susanna)

ÖDV-Diabetikerselbsthilfegruppe Stockerau – Adventfeier, 18.30 Uhr, Restaurant „Zur Post“ (Volksheim), Bahnhofplatz 9

Samstag, 31. Dezember (Silvester)
STOCKERAUER SILVESTERLAUF

Start: Sportzentrum „Alte Au“/Stadion, 14 Uhr, Kinderlauf: 13.15 Uhr, Nordic Walking: 14 Uhr; Anmeldung bis 28. 12. 2011 unter 0680/2020319, per E-Mail: silvesterlauf@asv2000.at und im Café Poigner

MUSEEN

BEZIRKSMUSEUM im Belvedere-schlössl – das Museum mit dem „Österr. Museumsgütesiegel“

Geöffnet: Sonn- u. Feiertag (ganzjährig) von 9 bis 11 Uhr. Außerhalb d. Öffnungszeiten (Gruppen u. Schulklassen) gegen Voranmeldung: 0 22 66 / 65 188 oder 63 588 (vormittags)

61. Sonderausstellung: Stockerau auf alten Landkarten

SIEGFRIED-MARCUS-AUTOMOBIL-MUSEUM

Sonderausstellung: „25 Jahre Automobilmuseum Stockerau“

Öffnungszeiten: Samstag 14-16 Uhr, Sonntag 10-12 Uhr und 14-16 Uhr, Führungen für Gruppen auch außerhalb der Öffnungszeiten sind jederzeit möglich, Tel. 0664/11 39 417

WIRTSCHAFTSMUSEUM in der Wirtschaftskammer, Bezirksstelle Stockerau, Neubau 1-3

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8 – 15 Uhr. Voranmeldung erbeten: Tel. 02266/62220, E-Mail stockerau@wknoe.at

AUSSTELLUNGEN

AUSSTELLUNG: „WILLKOMMEN IM KUNST-ELDORADO – SOVIS-ART“, Bevedereschlössl/Festsaal, Eröffnung am 1. 12. 2011, 20 Uhr durch Bürgermeister Helmut Laab; Öffnungszeiten der Ausstellung: 2., 3., 4., 8., 9., 10. und 11. Dez. 2011; Freitag u. Samstag 15 – 18 Uhr, Sonn- u. Feiertag 10 -12 Uhr und 15-18 Uhr

MODELLBAHN-AUSSTELLUNG des AMC Modelbau Club Wien, Veranstaltungszentrum Z-2000, 2. 12. 2011 von 13 - 18 Uhr, 3. 12. 2011 von 10 - 18 Uhr, 4. 12. 2011 von 10 - 16 Uhr

„WEIHNACHTSZAUBER“ - Verkaufsausstellung

In der Kaiserrast, Donauufer Autobahn A22, Abfahrt Stockerau Ost, Donaukraftwerkstraße, Aussteller: Blüten-Zauber Kaiser, Tracht und Mode Silvia Muth, Winzerhof Scheit

Öffnungszeiten:

Samstag, 3. 12. 2011 von 9 - 20 Uhr, Sonntag, 4. 12. 2011 von 10 - 18 Uhr

ROMANTISCHER WEIHNACHTSMARKT des Clubs Soroptimist Stockerau in der

Sebastiani-Kirche, Hauptstr. 54; Ausstellung: bis 18. Dezember 2011
Öffnungszeiten: freitags von 16 - 19 Uhr, samstags von 10 - 19 Uhr, sonntags von 15 - 19 Uhr, 8. Dezember 2011 von 15 - 19 Uhr

KUNST-ADVENT - Weihnachtliche

Kunsthandwerke im Innenhof der Galerie „Zum Alten Rathaus“, Hauptstr. 27.

Ausstellungszeiten:
3., 4., 8., 10., 11., 17. u. 18. Dezember 2011, samstags von 10 – 18 Uhr, sonn- und feiertags von 14 – 18 Uhr

AUSSTELLUNG „JAHRESZEITEN“ von Gertrude Radlinger in der Galerie im Dachgeschoss des Kulturzentrums Bevedereschlössl. Eröffnung am Donnerstag, 8. Dez. 2011, um 19.30 Uhr
Ausstellungstage: 10. Dez. von 14 - 18 Uhr, 11. Dez. von 10 - 12 Uhr und von 14 - 18 Uhr

KERZEN- UND WEIHNACHTSKARTEN-AUSSTELLUNG, 8. 12. 2011 von 10 – 17 Uhr, Café-Restaurant Schwarz, Fam. Sommer-Lolei, N.-Heid-Straße 39

AUSSTELLUNG „FARBEN- UND SPURENSPIEL“ im Kulturzentrum Bevedereschlössl, Galerie im Dachgeschoss; Eröffnung am 15. Dezember 2011, 19.30 Uhr durch Bürgermeister Helmut Laab; Weitere Öffnungszeiten: 16. und 17. Dezember 2011 von 14 – 20 Uhr 18. Dezember 2011 von 13 - 18 Uhr

KATZEN-AUSSTELLUNG

Sportzentrum Stockerau, „Alte Au“, Samstag, 17. 12. 2011 von 10 – 17 Uhr, Sonntag, 18. 12. 2011 von 10 – 16 Uhr, Eintritt: Erwachsene € 6,- / Pensionisten und Jugendliche € 3,- / Kinder unter 16 Jahre – freier Eintritt

KURSE und VEREINSTERMINEN

Gesang- und Musikverein Stockerau
Chorproben, jeden Montag von 19.30 – 21.30 Uhr, Kulturhalle (ober Heiner),
Info: 0664/2447898,
www.gumv-stockerau.at

CHORALE TOTALE: Chorproben und Mitsingen, jeden Freitag 19 – 21 Uhr, Pfarrzentrum, Info: 0664/3009945

POOL-GYMNASTIK mit Christine,
Hallenbad Stockerau, Sportbecken, Kennenlern-Aktion im Dezember; 1., 6., 13. und 15. Dez. 2011 von 18.30-19 Uhr, Kursgutscheine als Weihnachtsgeschenk (Vorverkauf für 2012),
Info: 0699/81 740 732

AQUA-FIT, Mittwoch 7. und 14. 12. 2011, 13-14 Uhr, Hallenbad Stockerau, Anmeldung und Info: Eva Schneller, 0699/12222489,
http://stockerau.sportunion.at

ZUMBA-KURS: 7. 12. 2011 Kurs 1: von 19.30-20.30 Uhr, Kurs 2: 20.30 – 21.30 Uhr, Einzelstunden: € 10,-, VS Wondrak, Anmeldung: Birgit Prinz 0664/6122974,
http://stockerau.sportunion.at

UNION TISCHTENNISCLUB (UTTC) STOCKERAU
Training für Kinder/Jugend: Mo, Mi 18:00 – 19:30 Uhr
Training für Hobbyspieler:
Di, Fr 18:00 – 20:30 Uhr
Sporthalle „Alte Au“, Tischtennis-halle, Infos und Anmeldung: S. Fraczyk 0676/6373180 oder O. Reinsperger 0664/3302084, http://uttc-stockerau.at

SO-SEIN YOGA mit Sascha Tscherni, im „Tratelier“, Gewerbehof Stockerau, Mi 8.30 – 10 Uhr, Info: 0699/81202347, E-Mail: sascha@so-sein.at, www.so-sein.at

BEWEG DICH, BEWEG ES – Tanzstunde mit Tony Lardge, jeden Mittwoch, 20 – 21.20 Uhr, Kulturhalle (ober Heiner), Info: 0650/7012044

SENIOREN-SPAZIERGANG (KNEIPP Aktiv-Club Stockerau), jed. Mittwoch, Treffpunkt: Bhf.-Parkpl., 13.30 Uhr, Info: 02266/66608

ZEICHNEN, MALEN, DRUCKEN
Individuelle Betreuung bei allen gängigen Techniken. € 10,- / Stunde und Per-

son einer 4-Personengruppe, Ing. Franz Sovis, Beethovengasse 17, 02266/62865, E-Mail: f.sovis@aon.at

FREIHANDZEICHNUNG u. COMPUTER- GRAFIK-KURS – Bildgestaltung kennenlernen und umsetzen. € 10,-/Stunde und Person, Einzel oder Gruppe (max. 2-3 Personen), Info: Hannes Neumayer, Am Damm 33, 0676/6433034, www.hannes.neumayer-kreativ.at

RACOONS SPORTVEREIN – Slow-Pitch Softballtraining für Männer und Frauen. Trainingszeiten: Mi 18.30 – 21.30 Uhr und Sonntag nach Vereinbarung, Racoonfield Stockerau, Trainingsgelände „Alte Au“, Info und Anmeldung: Stefan Valsky 0660/3489843, office@racoons.at, www.racoons.at

TREFFEN DER FEUERWEHRJUGEND, jeden Freitag, ab 16 Uhr, Feuerwehrzentrale, Johann-Schidla-G. 6,
www.ffstockerau.at

ASKÖ KURSPROGRAMM
Infos und Anmeldung: 0664/3929834, evelyn.dreier@gmail.com,
www.askoe-stockerau.at

ASKÖ – WASSERGYMNASTIK, jeden Do, 18 – 19 Uhr, Hallenbad Stockerau, Info: E. Dreier 0664/3929834, evelyn.dreier@gmail.com

ASKÖ – AUSDAUERTRAINING AM ERGOMETER, jeden Do, 19 – 20.15 Uhr, Sportzentrum „Alte Au“, Ergometerraum (hinter Kraftraum)

ASKÖ – RÜCKEN-FIT, jeden Mo, 18 – 19 Uhr, VS-Wondrak, Anmeldung bei E. Dreier 0664/3929834, evelyn.dreier@gmail.com

PFARRE STOCKERAU:
Babytreff: Kinder von 0-5 Jahre, jeden Mi (außer in den Ferien), 9 – 11 Uhr, Pfarrzentrum, Info: 02266/62771

EVANGELISCHE PFARRE STOCKERAU:
Krabbelgruppe: Kinder von 0-3 Jahren, 6. und 20. Dez. 2011, 9 Uhr; **Spielgruppe:** Kinder von 0-7 Jahren, 1. und 15. Dez. 2011, 15 Uhr; **Kids-Treff:** 5., 12. und 19. Dez. 2011, 16 Uhr; **Meditationstreff:** jed. Mittwoch, 19.30 Uhr; **Treffpunkt 50+:** 13. Dez. 2011, 15 Uhr; Gemeindesaal, Manhartstraße 24, Info: 02266/62108

NATURFREUNDE-TREFF, jeden 1. und 3. Do im Monat, 18 Uhr, Volksheim, Bahnhofplatz 9, Info: 0664/73586070

CLUBABEND der NATURFREUNDE-FOTOGRUPPE, jeden Do, 19 Uhr, Ed.-Rösch-Straße 1, Info: R. Berger 0680/2116980, fotoclub.stockerau@gmail.com

ANONYME ALKOHOLIKER – Meeting, im Pfarrzentrum Stockerau, jeden Do, 19 – 21 Uhr

PFADFINDER-HEIMSTUNDEN:
Biber: Mo, 16 – 17.30 Uhr, Info: A. Poisinger 0699/12 26 68 97, S. Köppl 0664/73311214;
Wichel und Wölflinge: Mi, 17 – 18.30 Uhr, Info: Alex Klaus 0699/19578051; Guides und Späher: 18.30 – 20 Uhr, Info: Gina Saubach 0699/10 34 07 29; Caravelle und Explorer: Fr, 19 – 20.30 Uhr, Info: Leni Heinz 0676/6647544; Donaulände-Uferweg 64, www.scout.at/stockerau

SCHACHVEREIN STOCKERAU
Lehrgang für Anfänger und die, die es schon besser können, jeden Do, 18 bis 19 Uhr im Blabolil-Heim. Info: F. Krückl 0664/2404741

SCHÜTZENVEREIN 1602 STOCKERAU
Schützen: Training/Waffenführerschein, jeden Di u. Fr, 14 – 17 Uhr; Schützen: Freies Training, jeden Do, 18 – 20 Uhr (außer an Feiertagen), Pistolenhalle, Alte Au 2, Info: U. Schüssler, 0650/5010938

ALPENVEREIN:
FREIES KLETTERTRAINING, jeden Di von 19 – 21 Uhr und Fr von 18.30 – 20 Uhr (außer in den Ferien), Info: www.alpenverein.at/gv-stockerau/ Klettern, klettern.stockerau@sektion.alpenverein.at

JUDOCLUB STOCKERAU:
Judotraining:
Jugend u. Erwachsene:
Mo, Mi u. Fr 18–19.30 Uhr;
Kinder: Mo 18–19.30 Uhr, Mi 16.30–18 Uhr;
Kinder (Anfänger): Di 17–18 Uhr;
WS-Gymnastik, Koordination u. Gleichgewicht:
Mo 19.30–20.30 Uhr;
WS-Gymnastik, Geschicklichkeit u. Stretching: Di 19.30–20.30 Uhr;
Bewegung, sanfte Kräftigung, Mobilisation u. Dehnung, Schwerpunkt Rücken: Mo 9–10 Uhr, Mi 9.30–10.30 Uhr;

Konditionsgymnastik u. Krafttraining:
Mi 19.30-20.30 Uhr;
Soft & Light: Do 17-18 Uhr;
WS-Gymnastik mit Kraftausdauer:
Fr 19.30-20.30 Uhr;
Kursleitung: E. Winklauer, Judohalle,
Sportzentrum „Alte Au“, Anmeldung zu
den Trainingszeiten

TAI CHI IN STOCKERAU

Kursort: Meditationsraum der Pfarr-
kirche, jeden Mi ab 18.30 Uhr, Info:
0664/73513120

KNEIPP AKTIV-CLUB STOCKERAU

Gesundheitsgymnastik: Di von
18.15 - 19.15 Uhr, Turnsaal VS West,
Info: Fr. Linsbichler 02266/65888

QIGONG IN STOCKERAU

Pflegeheim, Landstraße 18, jeden Mi
von 19-21 Uhr, Info: L. Holovics,
0676/5165783, www.qigong.co.at

ATUS-STOCKERAU

Kleinkindturnen - 2 bis 4 Jahre,
VS-Wondrak,
Mo von 16 - 17 Uhr;
Eltern-Kind-Turnen - 3 bis 5 Jahre,
VS-Wondrak,
Mo von 17 - 18 Uhr;
Frauenturnen m. Musik, VS-Wondrak,
Mo von 19.30 - 21.30 Uhr;
Volleyball für Sie und Ihn, VS-West,
Mi von 20 - 22 Uhr;
Info: 02266/64510, 02266/64158
Seniorengymnastik mit Musik,
VS-Wondrak, Mo von 14 - 15 Uhr;
Seniorentanz, VS-Wondrak,
Mo von 15 bis 16 Uhr; Info:
02266/62838

TAEKWONDO

Info und Anmeldung bei Martin
Beranek 0664/4432726

www.kumgang-stockerau.at,
office@kumgang-stockerau.at

KARATE-, BOX- u. KICKBOX-KLUB „KARATE2000“

Info: 0676/6273458,
georg.sonneck@karate2000.at,
www.karate2000.at

SPORTUNION STOCKERAU

Mail: stockerau@sportunion.at,
Web: http://stockerau.sportunion.at,
0676/48 69 158

34 Sporteinheiten für Kinder:
Erlebnisturnen, Ball und Kondition, Bo-
den- und Gerätturnen, Tanz und Musik
(GYMOTION) 18 attraktive Einheiten für
Sie und Ihn: Fit is a hit (Einsteigersport),
Power & Fun, Aerobic, Lebensfreude a la
carte (55+)

Einmalige Mitgliedsgebühr – Nutzung des gesamten Sportprogramms!!!

Volleyball-Sektion „X-Volley“: ab 6 Jah-
ren, Info: Astrid Zeiler 0676/5141698
Sektion „Sportaerobic“: ab 6 Jahren,
Info: Sandra Brunner 0680/2106345
Nach Vereinbarung: „Frischlufthgenießer“
(55+) Rudi Edelmann: 0699/11358272
Nordic Walking – Ilse Wimmer:
0676/4869158

PILATES

Montag: 8 Uhr Anfänger (nur mit Voran-
meldung), 18.30 Uhr Fortgeschrittene,
19.30 Uhr Anfänger mit Vorkenntnisse;
Dienstag: 8 Uhr „Guten Morgen 60 +“ &
Anfänger;
Freitag: 17 Uhr Anfänger (nur mit Voran-
meldung), 18 Uhr Fortgeschrittene,
19 Uhr Anfänger

ASHTANGA YOGA

Für Anfänger und Fortgeschrittene;

Dienstag: 17.30 Uhr und 19.15 Uhr; Don-
nerstag: 9 Uhr; Einstieg jederzeit möglich;
Info für Pilates: 0650/5183140, margari-
ta.pilates@gmx.at, www.pilateszeit.com;
Info für Ashtanga Yoga: 0676/70 39 331,
martina.kames@aon.at, Feldgasse 10/4/1

STILLGRUPPE STOCKERAU, jeden Do
(ausgenommen Schulferien), 9.30 – 11 Uhr,
Mutterberatung, Bräuhausgasse 9, keine
Anmeldung, Info: Mag. I. Wagnsonner,
0699/123 613 97, www.koerpergarten.at

MOTOPÄDAGOGIK-KURS für Kids, jeden
Dienstag von 17 – 18 Uhr, VS Wond-
rak, Info und Anmeldung: Helga Zimm
0650/6503377, http://stockerau.sport-
union.at

BECKENBODEN, MAMA FITNESS,

Mama & Baby Workout, sanftes Kör-
pertraining & gesunde Füße, Info: Mag.
I. Wagnsonner 0699/123 613 97, www.
koerpergarten.at, info@koerpergarten.at

STOCKERAUER SOFTBALL- u. BASE- BALLVEREIN

Info: 0660/6579471, www.cubs.at

GYMNASTIC AEROBIC STOCKERAU

Training: jed. Di von 15 - 16 Uhr, Ort: Fit
& Freizeittreff Body Lounge, Hauptstra-
ße 53; jed. Do von 18 - 20 Uhr, Ort: VS
West im Turnsaal, Schulweg 3; jed. Sa
von 10 - 12 Uhr, Ort: Sportzentrum „Alte
Au“, Judohalle;

AKROBATIK-AEROBIC-TANZ BALLET- RHYTHMISCHE GYMNASTIK

Für Kinder/Jugendliche ab 4 Jahre (Mäd-
chen und Burschen), Info: Silvia Hadz-
hieva 0650 6677669, gym.acad@gmail.
com und unter Facebook: Gymnastic
Academy Stockerau

Z 2000 **stockerau kultur** **Berinka Blätter**

präsentieren

WOLFGANG & HARDY

DIE STOCKERAUER

„Schlager-Weihnachten 2011“

Sonntag, 4. Dez. 2011

Z 2000 / Lenasaal - 17.00 Uhr

Castello

Vorverkauf: 0676/62838
Einzeltickets: €10,-
Paketpreise: €10,-
Jugendliche: €10,-

Vorverkauf im Kulturzentrum, Tel. 02266/62838

Unter allen Vorverkaufskarten verloscht ein exklusiver **VEGGA TUNNEL**
in der Premia Castello - Preis: €10,- (mit 31.12.2011 um 17.00 Uhr)

Stockerauer Wochenmarkt

Jeden Mittwoch und Samstag, außer an Feiertagen. Ab 7 Uhr auf dem Rathausplatz.

„Brand im Landesklinikum Weinviertel-Stockerau“...

Glücklicherweise war das nur eine Annahme bei der jährlichen Florianiübung im Landesklinikum Weinviertel am Standort Stockerau und nicht Realität: Übungsziel war es, die Zusammenarbeit des Krankenhauspersonals und der Feuerwehr zu evaluieren, um für einen Ernstfall gerüstet zu sein.

Bereits wenige Minuten nach der Alarmierung traf die Einsatztruppe der Freiwilligen Feuerwehr Stockerau im Landesklinikum ein. Annahme war ein PKW-Brand in der Tiefgarage unterhalb des angrenzenden Pflegeheimes eine daraus resultierende Verqualmung der Physikalischen Therapie im Landesklinikum. Oberverwalter Markus Hangel übernahm die Einsatzleitung der Feuerwehr, es wurde Alarmstufe zwei aus-



Rettungsmaßnahmen nach einem „Brand“ im Landesklinikum in Stockerau

gelöst. Statisten und Lotsen, gestellt durch das Krankenhauspersonal, wiesen die externen Feuerwehr-Einsatzkräfte ein, da

diese nicht über die notwendige Ortskenntnis verfügen.

Unter erschwelter Sicht musste ein Brand in der Tiefgarage

bekämpft werden und dabei zwei vermisste Arbeiter aus der Garage gerettet werden. Kurz darauf wurde durch die entstehende Verqualmung in der angrenzenden Physikalischen Ambulanz erneut der Feueralarm ausgelöst. Hier wurden weitere drei Personen „gerettet“, welche nur mit Rollstühlen transportiert werden konnten. Nach der Rettung aus dem verrauchten Bereich erfolgte die Übergabe an das Krankenhauspersonal zur weiteren Betreuung. Im Anschluss an die Übung erfolgte eine detaillierte Nachbesprechung. Durch diese Übung werden wertvolle Erkenntnisse für das Krisenmanagement in einem Brandfall übernommen sowie die Schnittstellen zwischen Einsatzkräften und Krankenhauspersonal besser koordiniert.

Die Freiwillige Feuerwehr Stockerau
lädt ein zum

Ball der Feuerwehr
Samstag, 14. Jänner 2012

Großer Saal: „Die Schafferner Buam“
Liniensaal: Blaulicht - Disco
Barbetrieb

Eintrittspreise:
Vorverkauf: Euro 18,- / Schüler, Studenten Euro 10,-
Platzkarte: Euro 2,-
Abendessen: Euro 12,- / Schüler, Studenten Euro 10,-

Nachverkaufsauftritt am 12. Dezember 2011, 18 Uhr
welcher täglich von 18 bis 20 Uhr in der FF-Zentrale:
Johann Schmid-Gasse 6, Stockerau

Eintrittsgeld ausgenommen in Anerkennung einer Leistung



Bezirksfeuerwehrkommandant Fritz Zeitlberger, Feuerwehrpräsident Josef Buchta, Bezirkshauptmann Dr. Norbert Haselsteiner, Anna Bauer, LFR Heinrich Bauer, Kommandant Wilfried Kargl

Police Safety Award

Auch heuer fand wieder die Verleihung des Police Safety Award in Langenzersdorf statt. Polizeikommandant Siegfried Krische hatte vor drei Jahren die Idee zu der Gala, die seitdem Menschen, die sich um die Sicherheit verdient gemacht haben, vor den Vorhang holt. In der Kategorie Special Award hatte der ehemalige Bezirksfeuerwehrkommandant Heinrich Bauer Grund zur Freude. Er

wurde mit dem Ehrenpreis für sein Lebenswerk ausgezeichnet. Mit seiner Devise „Miteinander Reden“ schuf er die Grundlage für eine hervorragende Zusammenarbeit aller Einsatzorganisationen, die sich vor allem bei Großereignissen wie dem Hochwasser im Jahr 2002 oder dem Deponiebrand 2006 bestens bewährte. Auch UNSERE STADT gratuliert sehr herzlich!



Du bist Kaiser!



speisen wie ein Kaiser

SCHLEMMEN

Unsere beliebten Menüs und Buffets ab EUR 6,80

Unsere kräftigen Suppen

Ihre Suppe kommt im grossen Suppentopf auf den Tisch

Hauptspeisen mit Beilagen und Salat

Die Zutaten kommen vorwiegend aus der eigenen Landwirtschaft

Hausgemachte Nachspeisen

Kaiserschmarrn, Kuchen, Cremen und viele andere Köstlichkeiten

FRÜHSTÜCKEN

Unser Frühstücksbuffet ab EUR 4,50

Coffee "All you can drink"

GENIESSEN

Grosses Brunchbuffet ab EUR 9,80

Jeden Sonntag und Feiertag

VORFREUDEN

Weihnachtsbrunch-Buffet EUR 15,80

Am 25. 12. und 26. 12. von 11.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Inklusive 1 Glas Prosecco

Adventpunsch

Vom 26. 11. bis 31. 1. 2011.

Punsch und Glühwein täglich ab 16.00 Uhr

Neujahrsbrunch-Buffet EUR 15,80

Am 1. 1. 2012 von 11.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Inklusive 1 Glas Prosecco

SHOPPEN

Ausstellung Weihnachtszauber

Am 3. 12. und 4. 12.

Öffnungszeiten: 24. 12. und 31. 12. bis 15.00 Uhr

Buchen Sie noch dieses Jahr Ihre private Feier für
Jänner, Februar und März 2012 und Sie erhalten
10% Preisnachlass!

RESTAURANT, SHOP, TERRASSE, HOTEL, SEMINARE...

www.kaiserrast.at

Donauufer Autobahn A22, Abfahrt Stockerau Ost, Donaukraftwerk, T: 02266/68000, office@kaiserrast.at

ÖFFNUNGSZEITEN: täglich von 06.00 bis 23.00 Uhr

JungpolitikerInnentreffen Stockerau

Am 13. Oktober 2011 lud JAK! / mobile Jugendarbeit im Bezirk Korneuburg jeweils eine/n JungpolitikerIn aller Parteien zu einem informellen Treffen in ihre Anlaufstelle in der Klesheimstraße 1 / 2 ein. Inhalt dieses Treffens war, neben einer Kurzpräsentation der Arbeit von 2011, die aktive Auseinandersetzung mit den Themen „Jugendliche in Stockerau“ bzw. „Mobile Jugendarbeit in Stockerau“. Unter den Beteiligten entstand ein reger Austausch, der sowohl auf die Situation der Jugendlichen einging, als auch auf die Möglichkeiten welche JAK! hat die Jugendlichen in ihrer aktuellen Situation zu unterstützen. Ebenso entstand die Idee dieses Treffens in regelmäßigen Abständen stattfinden zu lassen.



Bernhard Trabauer (JVP), Manuela Holub (SJ), Johannes Traun (GAJ), Mag.(FH) Wolfgang Hosp (JAK!), Daniel Krammer (RFJ), DSA Franz Roth (JAK!)

Das große Benefiz Weihnachts Konzert 2011

Barbara Helfgott & Rondo Vienna

ABBA Weihnachtsshow mit Dolce Vita
PENTATONICA Panflöte & Orchester
Chor der Europahauptschule West Stockerau



Eintritt: € 30,- / VVK: 27,-

Karten erhältlich bei:
Kulturamt Stockerau
Tel.: 02266 / 67 6 89
BEGINN: 18.00 UHR

Do. 08.12.11

Neuer Sportverein will Kinder (Sportler der Zukunft) fördern

Die Weichen für den Sportverein Gymnastic Academy Stockerau sind gestellt. Ein neuer Verein in der Lenaustadt möchte Aktive, interessierte Kinder mit viel Spaß und Freude in Ihrer motorischen Entwicklung fördern. Das „Trainerteam“ bietet Breiten- und Leistungssport in der Region an. Mit den Trainern Silvia Hadzhieva und Nik Hadzhiev (Nationaltrainer des österreichischen Aerobic Gymnastik Teams) wird die ganze Bandbreite des Turnens angeboten.

Silvia Hadzhieva, ehemalige rhythmische Gymnastik und Aerobic Leistungssportlerin möchte folgende Bereiche im Train-

ning anbieten: Akrobatik, Aerobic, Tanz, Ballett, rhythmische Gymnastik. Dieses Angebot ist sowohl für Mädchen als auch für Burschen interessant.

„Spirit of Sport“ ist ein Leitsatz für den neuen Verein.

Schnupperstunden werden angeboten!

Nähere Infos:

Silvia Hadzhieva

Tel. 0650 6677669

e-mail: gym.acad@gmail.com





Bei warmen Temperaturen Eis zu machen ist technisch möglich, aber kostenintensiv

Eislaufplatz eröffnet

Erst seit kurzem – heuer später als in anderen Jahren – hat der Stockerauer Eislaufplatz wieder geöffnet. Dafür ist nicht nur das gesunkene Publikumsinteresse ausschlaggebend, der Eislaufplatz verbraucht gerade bei besonders warmer Witterung enorm viel Strom.

„An manchen Tagen verbrauchen wir so viel Strom, wie ein Einfamilienhaus im ganzen Jahr“, sagt Günter Lehner vom Erholungszentrum Stockerau. Bei milden Temperaturen und warmem Wind steigen die Kosten für die Kühlung der Eisfläche. Dazu kommen die geringen Einnahmen an solchen Tagen, weil fast niemand bei solcher Wärme gern Eislaufen geht und die gleichbleibenden Personalkosten. Daher wurde heuer erst rund zwei Wochen später als in anderen Jahren geöffnet.

Dass der Eislaufplatz keine Gewinne erwirtschaftet ist bekannt. An den besten Tagen in der Saison, wenn es kalt und sonnig ist, kommen zwischen 500 und 600 Personen auf die Eisfläche. Den Luxus einer riesigen Eisfläche im Winter genießt aber nicht nur die Stockerauer Bevölkerung, an sechs Tagen in der Woche nützt vor allem der Eishockeyverein das Angebot. Auch Schulen gehen mit den

Kindern im Rahmen des Unterrichts Eislaufen. Dabei lässt sich Bewegung an frischer Luft mit Sport und Spaß verbinden.

Eisstockschießen in geselliger Runde ist vor allem an Wochenenden und an den Nachmittagen unter der Woche ein beliebtes Hobby. Es gibt noch einige freie Kapazitäten, die MitarbeiterInnen des Erholungszentrums informieren Sie gerne!

Eine Attraktion plant Günter Lehner aber schon für das neue Jahr: Am 7. Jänner wird es eine Eisdisco geben, bei der ein bekannter DJ aus Wien auflegt, dazu wird es natürlich Glühwein und sonstige Getränke geben. Das Event soll Gäste von Jung bis Alt aus der ganzen Umgebung anziehen.

Infos:

Erholungszentrum Stockerau
Pestalozziggasse 1
Telefon 1 02266 / 62995 oder
02266 / 695 3301
e-Mail: erholungszentrum@stockerau.gv.at

silvia muth

Tracht & Mode

2000 Stockerau, Hauptstraße 32
Telefon/Fax: 02266/64793



Besuchen Sie unsere
Weihnachtsausstellung
in der Kaiserrast

Donauuferautobahn A22, Abfahrt Stockerau Ost, Donaukraftwerk

3. und 4. Dezember 2011

Informatik-Hauptschule Ost Stockerau

2000 Stockerau, Schulweg 1, T: 02266/62228, F: 02266/6222815, hs.stockerau-ost@noeschule.at, www.infhs-stockerau.at



Am **Donnerstag, dem 1. Dezember 2011**, findet ab **18:00** Uhr der Informationsabend für Eltern und Kinder der 4. Klassen der Volksschulen statt. Nach einer kurzen Eröffnung können sich Eltern und Kinder über das Angebot und die Neuerungen unserer Schule informieren:



- Keine Leistungsgruppen in D, E, M - aber 2 Lehrer in der Klasse
- Flexible Zeitstrukturen mit täglicher Morgeneinheit
- Kinder-Eltern-Lehrer-Gespräche ersetzen Elternsprechtag
- Moderne Formen der Leistungsbeurteilung durch Portfolios
- Netbookklassen in jedem Jahrgang
- ECDL-Vorbereitung und Prüfungen an der Schule
- Soziales Lernen in allen Klassen
- Musicalwerkstatt, Weihnachtssingen und Theateraufführungen
- Berufsorientierung
- Native Speaker in Englisch

Dies sind nur einige Punkte, die an unserer Schule umgesetzt werden. Wir freuen uns auf Ihr Kommen und Ihr Interesse!



Adventsingen
der Informatik-HS Ost
am 10.12.2011
um 16.00
im Hof des Rathauses!

2011/12: Informatik-HS Ost ist Modellschule des Landes N.Ö.
2012/13: Informatik-HS Ost ist Neue Mittelschule des Landes N.Ö.

Krafttraining fürs Gehirn: Der Demenz vorbeugen

Wer sein Gedächtnis regelmäßig trainiert, bleibt länger fit. Die Aktivierung des Geistes ist genauso wichtig wie körperliche Betätigung. So kann Lebensqualität bis ins hohe Alter geschaffen werden. Gehirnjogging ist außerdem die beste Präventivmaßnahme gegen Demenz. Deswegen setzt das NÖ Hilfswerk jetzt einen Schwerpunkt auf Gedächtnistraining. Gedächtnistraining kann zur Prävention und zur Therapie verwendet werden. Dabei werden die Wahrnehmung, die Merkfähigkeit, die Kreativität und die Konzentration gleichermaßen geschult. Angesetzt wird zuerst bei den Stärken des Teilnehmers, nicht bei den Defiziten. Das macht stark und motiviert. „Das Trai-



ning muss lustvoll sein und ist keine Schulstunde“, erläutert Heide-Maria Ley, leitende DGKP vom NÖ Hilfswerk in Stockerau.

Jeden Tag ein paar kleine Übungen und ein nachhaltiger Erfolg ist garantiert.

Kostenlose Infomaterialien erhalten Sie Beim NÖ Hilfswerk in Stockerau: BL Doris Brandstötter, 02266 / 61370 bzw. bl.stockerau@noe.hilfswerk.at.

ASV TRIA STOCKERAU

SILVESTERLAUF

31. DEZEMBER 2011 IM SPORTZENTRUM ALTE AU

KINDER 400 - 1.200 m 1-3 Stadienrunden je nach Altersklassen	LAUF 4,4 km od 8,8 km 2 bzw. 4 Runden NORDIC WALKING 5 km Auslands	ASV2000 TRIA STOCKERAU
--	--	----------------------------------

Start zum Kinderlauf 13:15 - Silvesterlauf und Nordic Walking 14:00
Information & Anmeldung: www.asv2000.at/Silvesterlauf - 0680/20 20 319

Handy dabei. Parkschein dabei.

**HANDY Parken Apps
gibt's auf iPhone/Android/
Blackberry.**

Jetzt noch schneller
und bequemer den
Parkschein lösen.

Nähere Infos unter
www.handyparken.at



Flexibel. Einfach. Praktisch.

So einfach geht's: Senden Sie ein SMS mit der
gewünschten Parkdauer in Min. (z.B. **30, 60** oder **90**)
an **0828 20 200**.



- Keine Kleingeldsuche
- Keine Parkscheinautomaten-Suche
- Flexible Verlängerung
- Sichere Bezahlung mit dem Handy

Weitere Infos unter www.handyparken.at
und der HANDY Parken Serviceline: 0664 660 6000.



**HANDY
Parken**

STOCKERAU

Funktioniert. Immer.

**Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest
und alles Gute für das neue Jahr!**

Bei allen Kunden und Partnern bedanken wir uns für das Vertrauen
und die gute Zusammenarbeit in diesem Jahr!

**Bürotechnik
soll funktionieren,
nicht kompliziert sein.**

Auch 2012.

Erich Heinisch und sein Team

**bürotechnik
heinish**

2000 Stockerau, J. Schidla-Gasse 1

Tel: 02266 / 617 57-0

www.heinisch-edv.at



ÖBB Fahrplanwechsel am 11. Dezember 2011

Am zweiten Sonntag im Dezember werden alljährlich europaweit die Bahnfahrpläne an neue Gegebenheiten angepasst.

Für die S 3 im Streckenabschnitt von Stockerau bis Wien Floridsdorf bleibt der Fahrplan für 2012 grundsätzlich unverändert. Die Stockerauer Bürgerinnen und Bürger haben somit weiterhin stündlich mehrere Züge zur Verfügung. Durch die ca. 570 überdachten Park&Ride – Plätze und 390 Fahrradstellplätze am Bahnhof Stockerau wird der Umstieg vom Auto auf die Bahn leicht gemacht. So fahren z.B. nach Wien in der Frühspitze zwischen 6 und 8 Uhr bis zu sechs Züge pro Stunde und am Nachmittag hat man zwischen 15 und 19 Uhr bis zu fünf Fahrmöglichkeiten pro Stunde von Wien Floridsdorf nach Stockerau. Die Fahrzeit nach Wien Floridsdorf ist mit ca. 20 Minuten im Vergleich zur



Fahrt mit dem Auto sehr attraktiv und außerdem entspannter, da man im Zug morgens in Ruhe eine Zeitung lesen, ohne Stress die Fahrt genießen und auf die Pünktlichkeit vertrauen kann, die sich mit über

97% pünktliche Züge derzeit auf der Bahnlinie S3 durchaus sehen lassen kann.

Ein wesentliches Argument für die Bahn ist aber der Fahrpreis. Der Preisvergleich zahlt sich jedenfalls aus:

Mit der Monatskarte nach Wien um € 78,30,- inkl. Zone 111 (ÖBB – Strecken in Wien) kostet eine Fahrt ca. € 1,96,- (5-Tage pro Woche).

Fährt man ein Monat mit dem Auto nach Wien belaufen sich nur die Treibstoffkosten auf ca. € 113,40,-. Die Ersparnis pro Monat ist somit € 35,10,-.

Mit einer Jahreskarte – die man übrigens auch in zehn Monatsbeiträgen vom Konto abbuchen lassen kann – bleiben im Vergleich zum Auto € 341,- in der eigenen Börse!

Einen Preisvergleich kann man auch selbst im Internet auf der ÖBB-Webseite machen:

<http://www.oebb.at/de/Fahrkarten/Zeitkarten/Tangente/Stockerau/index.jsp>.

Mit dem EURegio – Ticket nach Tschechien

Für Tagesausflüge können die günstigen Verbindungen z.B. nach Znaim genützt werden. Die Fahrt mit dem Regionalzug

ab Stockerau dauert ca. eine Stunde. Die täglich verkehrenden Züge ab Stockerau um 11.28 Uhr und retour ab Znaim um 18.57 Uhr, stehen dafür zur Verfügung. Der Preis für die Hin- und Rückfahrt beträgt € 16,- für einen Erwachsenen, Kinder von 6 – 14 Jahren zahlen die Hälfte.

Sparschiene Österreich:

Ab nur 9,- Euro kann man damit Österreich entdecken.

Doppelt gut haben es Kinder und Jugendliche bis 15 Jahre; sie fahren in Begleitung eines Erwachsenen gratis.

Wer zuerst bucht, sichert sich den günstigen Preis!

Lust auf einen Wochenend-Besuch in Ihrer Lieblingsstadt? Oder auf eine spontane Entdeckungstour? Mit der SparSchiene Österreich erreichen Sie jetzt bereits ab 9,- Euro die schönsten Orte Österreichs. Nutzen Sie gleich jetzt die Angebote der ÖBB SparSchiene Österreich und bereisen Sie das ganze Land zu unschlagbaren Preisen. Staufrei, stressfrei und umweltfreundlich.

Silvesterverkehr 2011

Wie schon in den letzten Jahren werden in der Silvesternacht zusätzliche Züge von Wien nach Stockerau geführt, die den BewohnerInnen aus Stockerau und den umliegenden Gemeinden die Möglichkeit bieten, Silvesterveranstaltungen (z.B. Silvesterpfad...) in Wien zu besuchen, und bequem und sicher mit der S-Bahn wieder nach Hause zu kommen.

Voraussichtlich ab Anfang Dezember wird der Fahrplan des Silvesterverkehrs auf der ÖBB Homepage www.oebb.at verfügbar sein.



WINTER-AKTION!

von 1.10.2011 bis 31.3.2012

- Eintritts-Ermäßigung

- Mehrwertsteuer* Freitags-Aktion!

Wir schenken Ihnen jeden Freitag 20% Mehrwertsteuer*

50%

20%

Öffnungs- & Führungszeiten Oktober 2011 bis März 2012

Öffnungszeiten:	Führungszeiten:
- ab 1.10. täglich 9-17 Uhr	- Wochentags:
- 24. & 31.12. bis 12 Uhr	10.30, 13.30 & 15.00 Uhr
- 25., 26.12. & 1.1. geschlossen	- SA, SO, Feiertag:
- ab 2.1. bis 4.3. nur FR, SA & SO 9-17 Uhr	10.30 & 12.00 Uhr sowie 13.30 & 15.00 Uhr
- ab 5.3. täglich 9-17 Uhr	
- ab 1.5. täglich 9-18 Uhr	Nur mit Führung zu besichtigen!

Fossilienwelt Weinviertel, A-2100 Stetten, Austernplatz 1
Tel.: +43 (0) 2262/62 409, e-mail: office@fossilienwelt.at
www.fossilienwelt.at

* entspricht einem Nachlass von 16,67% des ursprünglichen Verkaufspreises; ausgenommen Angebote, Bücher, Produkte der Region und Imbiss.

Eingeschränkter Winterdienst im Augebiet

Bitte beachten Sie, dass in der Stockerauer Au kein durchgehender Winterdienst durchgeführt wird. Dies hat mehrere Gründe:

Winterdienst auf den unebenen, gescho-terten Straßen und Wegen war aus technischen Gründen auch bisher nur sehr eingeschränkt möglich. Die Vorgabe für Aubesucher zur Benützung gewisser Rad- und Wanderwege durch die angebrachten Markierungen und montierten Tafeln verpflichtet aber zur besonderen Instandhaltungspflicht.

Viele Aubesucher bemängelten in der Vergangenheit den ihrer Meinung nach übertriebenen Winterdienst in der Au und forderten mehr "Naturerlebnis pur". Auch von Langlaufsportlern gab es immer



wieder Kritik und Beschwerden, dass Schneeräumgeräte und Jagdfahrzeuge Langlaufspuren zugeschüttet und beschädigt hätten. Daher die Einschränkung von zehn auf eine Futterstelle für Rotwild im Zuge der Umsetzung des ökologischen Jagdkonzeptes

und Festlegung einer Jagdruthe von Mitte Jänner bis Ende Mai. Damit wird in Hinkunft der überwiegende Teil der bisher durchgeführten Fahrten im Winter durch die Jäger vermieden. Die Zufahrt zur Futterstelle am Brünlnboden erfolgt größtenteils über die auch

weiterhin geräumte Hagenstrasse.

Die Einschränkung der Räumstrecke auf ca. 1/6 der bisher betreuten Strecken erspart Überstunden am Wochenende und reduziert den Geräteeinsatz.

Veranstaltungszentrum Z 2000
Stockerau, Sparkassaplatz

Operettenbühne Wien

Der Vogelhändler
 von Carl Zeller

3. Jänner 2012
 Beginn: 19.30 Uhr

Karten: Kulturamt/Rathaus 02266/67 689 oder **WIEN-TICKET.at** 0158885
Vorverkauf: www.stockerau.gv.at
Abendkasse: Erwachsene € 21,- / Pensionisten, Jugendliche € 18,-
 Erwachsene € 23,- / Pensionisten, Jugendliche € 20,-

Verkaufsausstellung
 in der Kaiserrast
 Donauufer-Autobahn A22, Abfahrt Stockerau Ost

Weihnachtszauber

Öffnungszeiten:
 Samstag, 3. Dez. 2011, 9 - 20 Uhr
 Sonntag, 4. Dez. 2011, 10 - 18 Uhr

Eintritt frei!

Geschenkideen für Weihnachten präsentieren:

silvia muth Tracht & Mode 2000 Stockerau, Hauptstraße 32 Tel/Fax: 02266/647 93	<i>Blüten-Krauter Kaiser</i> Meisterfloristik Kaiser Sylvia
Winzerhof Scheit Für Weinfreunde und Weingenießer 2113 Karmelbrunn 86 Tel: 02263/6744	



Schwimmverein Stockerau-Sektion Triathlon 2011

Die im Februar 2008 gegründete Sektion Triathlon des Schwimmvereins Stockerau kann bereits auf die vierte erfolgreiche Saison zurückblicken. Die größten Erfolge im heurigen Jahr waren:

- 3. Platz beim Crosslauf-Cup durch Sophie Schober.
 - 3. Platz bei der Duathlon – Landesmeisterschaft Kurzdistanz durch Sophie Schober
 - 3. Platz bei der Österr. Meisterschaft Duathlon Halbdistanz durch Sophie Schober
 - 1. Platz ASKÖ- Landesmeisterschaft Halbdistanz Triathlon durch Irene Neuherz
 - 2. Platz ASKÖ- Landesmeisterschaft Kurzdistanz durch Roland Kneissl
 - 2. Platz Landesmeisterschaft Triathlon Kurzdistanz durch Sophie Schober
 - 2. Platz Landesmeisterschaft Triathlon Sprintdistanz durch Sophie Schober
 - 1. Platz Landesmeisterschaft Triathlon Halbdistanz durch Andreas Perstinger
- Mit dem 2- Städtelauf und dem Silvesterlauf werden auch zwei Veranstaltungen in Stockerau durchgeführt. Der Stockerauer Silvesterlauf startet ab 13 Uhr im Sportzentrum Alte Au. Neben Kinderbewerben werden auch Läufe über 4,4 km sowie 8,8 km und ein Walkingbewerb über 5 km angeboten. Nähere Informationen zum Silvesterlauf sowie zum Trainingsangebot und den Leistungen des Schwimmvereins und der Triathlonsektion finden sich unter www.asv2000.at.

Kraftdreikampf: Spitzenleistungen in Silz Österreichische Meisterschaft

Ihre Klasse zeigten die Kraftsportler der Gitti-City in Stockerau bei der Österreichischen Meisterschaft in Silz (Tirol). Dort kürten die Nachwuchs- und Altersklassensportler dieses Jahr ihre stärksten. In der Masters-Klasse (über 40 Jahre) erreichte Anneliese Ulmer-Wolf in der Klasse bis

57 kg mit starken hundert Kilo in der Kniebeuge und gesamt 255 kg den ersten Platz, Elisabeth Keiml erzielte mit 365 kg im Dreikampf sowohl eine sehr ansprechende persönliche Bestleistung als auch die Goldmedaille in der Klasse bis 63 kg. Leo Tichy siegte in der Klasse bis 105 kg mit 542,5 kg.



Newcomerin Haller Katharina erstmals bei Österreichischen Meisterschaften im Einsatz

Liebe Leserinnen und Leser!
In der letzten Ausgabe hat leider der Druckfehlerteufel zugeschlagen – dafür möchten wir uns entschuldigen und hiermit richtigstellen.
Seite 15/Bildtext: Josef Wasser.



Herzlichen Dank
für die Weihnachtsbäume am
Sparkassaplatz und am Rathausplatz
an die Familien
Mahrhofer und Eibensteiner
aus Stockerau
Ihre
Stadtgemeinde
Stockerau



WÜRSTELGRILLEN
GRATIS!
Sa 17. Dez.
ab 17 Uhr
in Stockerau am
ADVENTMARKT
Kinder können am offenen
Feuer selbst ihre Würstel mit
Semmel grillen. Bitte Spieße
(ca. 60cm lang) mitbringen.



Kids Cup über Langstrecke

In Schwechat fand der zweite Teil des Kids Cup über die Langstrecken statt. Die Schwimmer des ASV2000 setzten nach gutem Training, die von den Trainern vorgegebenen Zeiten beim Kids Cup in die Tat um. Kerstin Führer und David Jordan unterboten die vorgegebenen Zeiten

gleich um mehrere Sekunden. Auch die Debütanten über die Langstrecke – Markus Kuchler, Fabienne Pavlik, Sarah Redl, Carina & Nina Gangl – machten ihre Sache sehr gut. Markus Kuchler und Fabienne Pavlik holten bei ihren zwei Starts jeweils eine Goldmedaille.



Huldigung des abgetretenen Königs Dipl.Ing. Franz Ihm an die neuen Majestäten

Neuer König in der Alten Au

Am 29. Oktober ermittelte der Schützenverein 1602 den neuen Schützenkönig 2011. Anlässlich seiner 50-jährigen Mitgliedschaft im Verein spendierte Günther Pumpa eine Scheibe, die sich in die lange Reihe der Erinnerungen an Ereignisse in unserer Stadt einreicht.

Abends gab es die Ergebnisse: König Karl, der Sammler (Karl

Schmid) trat sein Amt an. An seiner Seite Prinzessin Erna vom Hofe Europa (Erna Strer). Als 1. Marschall wird Ulrich Schüssler neben Dr. Gundi Gschaidner (2.Marschall) den Hofstaat bilden.

So zeigte sich der Verein neben den sportlichen Erfolgen des Jahres auch den traditionellen Werten seiner mehr als 400-jährigen Geschichte verbunden.

FOTOGESCHENKE
für Weihnachten

- Kalender** Wandkalender A4 oder A3
- Puzzle** 80-teilig 160-teilig
- Polster**
- Kaffeetasse**
- T-Shirt** weiss, Gr. S-XXL 100%Baumwolle
- Mousepad** rund eckig

ADVENT AKTION -20%
Aktion gültig bis 16.12.11 & Solange der Vorrat reicht.

all4Umedia
Stockerau, Franz Jänkl-Str. 2a - 02266 / 62828

a.scheimer
WELCHES SPAREN SIE BEI UNS?

Hausmesse
8. - 12. Dez. 2011
bis -1900,- Euro

2000 Stockerau
Kochplatz 2
Tel. 0676 87832000
BODYTHERM

KINDERGARTEN- EINSCHREIBUNG

Die Einschreibung in die
STOCKERAUER LANDESKINDERGÄRTEN
findet am

16. und 17. Jänner 2012

von 13.00 bis 16.00 Uhr statt.

Kinder der Jahrgänge 2007 bis 2010 (Ende
Juni) können angemeldet werden.

NÖ Kindergarten Stockerau I – „Bräuhausgasse“
Bräuhausgasse 9, 02266-63298

NÖ Kindergarten Stockerau II – „Europa“
Johann Brunner-Gasse 12, 02266-63283

NÖ Kindergarten Stockerau III – „Schafarikstraße“
Josef Schafarik-Straße 5, 02266-67106

NÖ Kindergarten Stockerau IV – „Kloster“
Hornerstraße 56, 02266-62568

NÖ Kindergarten Stockerau V – „St. Koloman“
Roter Hof 7, 02266-61148

Bringen Sie zur Einschreibung die
Geburtsurkunde Ihres Kindes und Ihr Kind mit.

Helmut Laab, Bürgermeister

Tag der offenen Tür im Städtischen Bauhof

Am 26. Oktober 2011 fand der Tag der offenen Tür, diesmal am Städtischen Bauhof statt. Der gesamte Fuhrpark der Stadtgemeinde – vom einfachen Rasenmäher bis zu Hightech-Geräten für den Winterdienst. Leider spielte das Wetter an diesem Tag nicht mit und es regnete in Strömen; dennoch kamen rund 400 Personen um sich über die Fahrzeuge der Gemeinde zu informieren. Wie immer wurden auch Ehrenzeichen verliehen und die Auszeichnungen für die Blumenschmuckaktion vergeben. HR Leopold Antl wurde das Sportehrenzeichen in Gold verliehen; Stadtrat a.D. DI Franz Ihm erhielt die Ehrennadel in Bronze für zehn Jahre Tätigkeit im Gemeinde-

rat. Adolf Lukas wurde anlässlich seines vierzigjährigen Firmenjubiläums in Stockerau die Wirtschaftsmedaille in Gold überreicht.



Die Preisträger der Blumenschmuckaktion 2011



HR Leopold Antl erhielt das Sportehrenzeichen 2011



Adolf Lukas mit „seinen“ beiden Bürgermeistern Helmut Laab und Leopold Richentzky

Der Kaffeeenießer

Fachgeschäft für Genieß- und Geschenkartikel
Hauptstraße 27, Stockerau

Adolf Formanek

Wir haben das passende Geschenk für alle Anlässe!

Der Kaffeeenießer bietet Ihnen eine Vielzahl an individuell zusammengestellten Geschenken – vom Tee- oder Kräutersäckchen mit Ihrem Logo bis zu aufwändig arrangierten Geschenkkörben.

Ein Auszug der Möglichkeiten:

Gernie stellen wir für Ihre Kunden zusammen:

- * Erlesene Kräuter und/oder Gewürze
- * Tee/Kaffee und köstliche Marmeladen
- * Feine Essige/Öle und Gewürze/Kräuter
- * Würzige Chutneys und Pestos
- * Edelskonserven
- * Themenbezogenen Sets z.B. mediterran, scharf, süß, aus Oma's Kräutergarten, uvm.

Mit oder ohne Wein/Spirituen
Zustellung bzw. Versand auf Wunsch
Auf Wunsch mit Ihrem Logo

Darüber hinaus bieten wir für Firmen- oder Kundenveranstaltungen an: Ausrichtung von Teeverkostung Original English Afternoon Tea, Japanische Teezeremonie, Kaffeeverkostung, klassische Wiener Kaffeepause, Single Malt Verkostungen.

VOR DEN VORHANG

... Herrn Fritz Hofbauer, Kellner in Gruber's Wirtshaus, der sich am 22. Oktober 2011 spät in der Nacht um eine Pensionistin kümmerte, die ihre Jacke mit dem Wohnungsschlüssel in der Tasche bei einer Hochzeit im Rathaus vergessen hatte. Die Dame war sehr aufgeregt, weil sie befürchtete in einem Hotel übernachten zu müssen. Über die Feuerwehr konnte schließlich geholfen werden – Ende gut, alles gut!

Diese Rubrik gibt Lesermeinungen wieder

AN DEN PRANGER

... jene Person, die wie jedes Jahr vor Allerheiligen, den Blumenschmuck und die Grabkerze vom Grab meines Bruders entwendet.

... jene alkoholisierte Jugendliche, die am 8. und 9. 11. 2011 den Laternenumzug kleiner Kinder am Senningbach durch provokante Zwischenrufe gestört haben.

... jene Dame, welche am 14. 11. 2011 gegen 20 Uhr beim Spar in der Manhartstraße achselzuckend bei einem bewusstlosen Jugendlichen vorbeigegangen ist, ohne einen Notruf an die Rettung zu machen!

... jene vier Jugendlichen, die am Freitag, 7. 10. 2011 gegen 19.00 Uhr in der Kaserngasse einen Blumentrog mitten auf den Gehsteig zum Nachbarhaus stellten und bei diesem Haus durch Fußtritte und Faustschläge die Dachrinne erheblich beschädigten.

Diese Rubrik gibt Lesermeinungen wieder

Interkultureller Kalender - Festtage im Dezember

Ashura (islam.)

6. Dezember 2011

Ashura wird der zehnte Tag des islamischen Monats Muharrem genannt, des ersten Monats im islamischen Kalender. An diesem Tag gedenken die Schiiten des Todes von Imam Husain in Kerbela. Auch für die Aleviten ist Ashura ein bedeutender Tag.

Der Monat Muharrem ist einer der vier heiligen Monate, in denen unter anderem jegliche Form der Auseinandersetzung untersagt ist und jeder zum Frieden aufgerufen wird. Zudem wird vom Propheten Muhammed überliefert, dass viele prophezeite Ereignisse am 10. Muharrem eintraten. Zum Beispiel überquerte der Prophet Moses das Rote Meer an diesem Tag, der Prophet Noah strandete nach der Sintflut an diesem Tag mit seiner Arche auf dem Berg Cudi etc. Obwohl Jahrhunderte vergangen sind, wird am 10. Muharrem fast in jedem muslimischen Haushalt die Ashura-Suppe gekocht. Somit erinnert man sich an die Geschichten der Propheten und der damaligen Menschen.

Während Ashura gedenken die Schiiten öffentlich der Schlacht von Kerbela im Jahr 680 im heutigen Irak. In dieser Schlacht wurden am 10. Muharram Husain ibn Ali sowie fast alle männlichen Verwandten getötet.

Maria Empfängnis (kath.)

8. Dezember 2011

Die Unbefleckte Empfängnis (lat. immaculata conceptio) ist ein römisch-katholisches Glaubensdogma, nach der die

Gottesmutter Maria vor jedem Makel der Erbsünde bewahrt wurde. Damit habe Gott Maria vom ersten Augenblick ihres Lebens an vor der Sünde bewahrt, weil sie Mutter Gottes werden sollte.

Ein eigenes kirchliches Fest Mariä Empfängnis, das der Erwählung Marias im Mutterleib gedenkt, lässt sich seit dem 9. Jahrhundert nachweisen. Heute heißt es Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria (8. Dezember).

Bodhi (buddh.)

8. Dezember 2011

Bodhi bezeichnet im Buddhismus einen Erkenntnisvorgang, der auf dem vom Buddha gelehrt Erlösungsweg von zentraler Bedeutung ist. Das Wort stammt von einer Sanskrit-Wurzel, von der auch „Buddha“ (wörtlich „der Erwachte“) abgeleitet ist. Ein Buddha ist nach der buddhistischen Lehre ein Wesen, welches aus eigener Kraft – also nicht dank fremder Belehrung und Anleitung – die Reinheit und Vollkommenheit seines Geistes erreicht und somit eine grenzenlose Entfaltung aller „seiner“ Potenziale erlangt hat: vollkommene Weisheit, unendliches Mitgefühl mit allem Lebendigen und dadurch vollständige Heiterkeit.

Voraussetzungen sind das vollständige Begreifen der Vier Edlen Wahrheiten, die Überwindung aller an das Dasein bindenden Bedürfnisse und Täuschungen und somit das Vergehen aller karmischen Kräfte. Durch Bodhi

wird der Kreislauf des Leidens, Samsara, durchbrochen und Nirwana erlangt.

Mit der Kurzbezeichnung „Bodhi“ wird auch der im Buddhismus als Symbol des Buddha verehrte Bodhi-Baum genannt.

Chanukka (jüd.)

21. bis 28 Dezember 2011

Chanukka bedeutet auf Deutsch Weiheung, Einweihung. Es ist ein acht Tage dauerndes, jährlich gefeiertes jüdisches Fest zum Gedenken an die Wiedereinweihung des zweiten Tempels (des Serubabelischen Tempels) in Jerusalem im Jahr 164 v. Chr. und beginnt jeweils am 25. Tag des Monats Kislew (November/Dezember).

Chanukka erinnert an die Wiedereinweihung des zweiten jüdischen Tempels in Jerusalem im jüdischen Jahr 3597 (164 v. Chr.) nach dem erfolgreichen Makkabäeraufstand der Juden Judäas gegen hellenisierte Juden und makedonische Syrer, wie er im Ersten Buch der Makkabäer und auch im Talmud überliefert ist. Die Makkabäer beendeten die Herrschaft des Seleukidenreiches über Judäa, beseitigten den im jüdischen Tempel von Griechen errichteten Zeus-Altar, und führten den jüdischen Tempeldienst wieder ein.

Die Menora war ein Leuchter im Tempel, der niemals erlöschen sollte. Nach der Überlieferung war aufgrund der Eroberung der Syrer nur noch ein Krug geweihtes Öl vorzufinden. Dieses Öl reichte für gerade mal einen Tag. Für die Herstellung neuen geweihten

Öls werden aber acht Tage benötigt. Durch ein Wunder habe das Licht jedoch acht Tage gebrannt, bis neues geweihtes Öl hergestellt worden war. Daran erinnern die acht Lichter des Chanukka-Leuchters. Jeden Tag wird ein Licht mehr angezündet, bis am Ende alle acht brennen.

Während der Chanukkatage erhalten Kinder Münzen geschenkt und werden ermutigt, einen Teil des Geldes für wohltätige Zwecke zu spenden.

Heiliger Abend (kath.)

24. Dezember 2011

Der Heilige Abend ist der Vorabend des Weihnachtsfestes. An diesem Abend findet in Österreich, in Deutschland, in der Schweiz und in Liechtenstein traditionell die Bescherung statt. Als Heilige Nacht, bzw. Christnacht oder Weihnachtsabend, wird die Nacht vom 24. auf den 25. Dezember bezeichnet.

Das Fest wird meist im engsten Familienkreis gefeiert. Zuerst folgt die Bescherung und danach das Essen zum Heiligen Abend, das regional unterschiedlich begangen wird. So findet sich in Österreich häufig der traditionelle Weihnachtskarpfen auf dem Speisezettel. In vielen Familien gehört der Besuch eines Gottesdienstes, entweder am späten Nachmittag oder nachts (Christmette), zum gewohnten Ritual. Teilweise wurde die Zeit des Gottesdienstes von Mitternacht immer weiter in die Abendstunden vorgezogen. Bei Sonnenuntergang am späten Nachmittag finden vielerorts

bereits „Kinderchristmetten“ und „Krippenspiele“ statt.

Der 24. Dezember ist in Österreich traditionell kein gesetzlicher Feiertag im Sinne der Arbeitsruhe (Werktag). In den meisten Landesgesetzen ist er ab den Nachmittags- oder Abendstunden als stiller Tag festgesetzt.

Der Heilige Abend hat selbst in kriegesischen Auseinandersetzungen Bedeutung: Im Jahr 1914 legten etwa 100.000 Soldaten der West- und Ostfront des Ersten Weltkriegs zu Weihnachten ihre Waffen in einem unautorisierten Waffenstillstand nieder. Dieser Weihnachtsfrieden dauerte einige Tage. In den Jahren 1940 bis 1943 instrumentalisierte der Großdeutsche Rundfunk den Heiligabend mit propagandistischen Weihnachtsringsendungen zur „Verbindung von Front und Heimat“.

In Rom erscheint der Papst um 18 Uhr am Fenster seiner Privatgemächer und entzündet eine Kerze mit dem Licht des Friedens, das in der Vorweihnachtszeit von Pfadfindern in der Geburtsgrube Jesu Christi in Bethlehem entzündet worden ist, und in Laternen weitergegeben wird, um es in der Heiligen Nacht in den Fenstern leuchten zu lassen.

Christtag (kath., evang.)/
Stephanitag (kath.)

25. Dezember und 26. Dezember 2011

Weihnachten, auch (heiliges) Christfest, Heilige(r) Christ oder Weihnacht genannt, ist das Fest der Geburt Jesu Christi, welches am Christtag,

auch Hochfest der Geburt des Herrn, gefeiert wird.

Dieser Tag ist in vielen Staaten ein gesetzlich geschützter Feiertag. In Österreich, Deutschland und vielen anderen Ländern kommt als zweiter Weihnachtsfeiertag der 26. Dezember hinzu, der in der römisch-katholischen und der altkatholischen Kirche als Stephanstag begangen wird. Weihnachten ist mit Ostern und Pfingsten eines der drei Hauptfeste des Kirchenjahres. Als kirchlicher Feiertag ist der 25. Dezember erst seit 336 in Rom belegt. Wie es zu diesem Datum kam, ist umstritten. Diskutiert wird eine Beeinflussung durch den römischen Sonnenkult. Eine weitere Hypothese erklärt die Datumswahl mit dem Abstand von neun Monaten zum angenommenen Termin der Verkündigung des Herrn am 25. März.

Christen und Nichtchristen feiern Weihnachten heute meist als Familienfest mit gegenseitigem Beschenken; dieser Brauch wurde seit 1535 von Martin Luther als Alternative zur bisherigen Geschenkssitte am Nikolaus-tag propagiert, um so das Interesse der Kinder auf Christus anstelle der Heiligenverehrung zu lenken. Hinzu kamen alte und neue Bräuche verschiedener Herkunft, zum Beispiel Krippenspiele seit dem 11. Jahrhundert, der geschmückte Weihnachtsbaum (16. Jahrhundert), der Adventskranz (1839) und der Weihnachtsmann (20. Jahrhundert). Dieser löste in Norddeutschland das Christkind und den Nikolaus als Gabenbringer für die Kinder

ab. Viele Länder verbinden weitere eigene Bräuche mit Weihnachten.

Silvester (trad.)
31. Dezember 2011

Als Silvester wird der 31. Dezember, der letzte Tag des Jahres, bezeichnet. Nach dem römisch-katholischen Heiligenkalender ist Papst Silvester I. († 31. Dezember 335) der Tagesheilige. Auf Silvester folgt der Neujahrstag, der 1. Januar des folgenden Jahres.

Das Jahresendfest hatten bereits die Römer gefeiert, die Feuer-Feste am Jahresende haben alte germanische Wurzeln. In einigen Gegenden heißt der Tag, quasi als Gegenstück zum folgenden Neujahrstag, auch Altjahrstag. Im deutschsprachigen Raum beginnt das neue Jahr oft mit Feuerwerk, Böllern, Bleigießen, Glockengeläut und nächtlichen Gottesdiensten. Oft verschenkt man auch Glücksklee. Das Feuerwerk sollte früher „böse Geister“ vertreiben und drückt heute auch Vorfreude auf das neue Jahr aus. Bei privaten Silvesterfeiern sind Bleigießen sowie das Öffnen einer Flasche Sekt zum Jahreswechsel weit verbreitet.

Um 00:00 Uhr läutet die Pummerin, die größte Glocke des Stephansdoms in Wien das neue Jahr ein, übertragen im ORF, im Anschluss wird der Donauwalzer gespielt. Auch alle Radiosender des ORF (inklusive des alternativen Jugendsenders FM4) spielen um Punkt Mitternacht den Donauwalzer.

Kulturplattform **KUPLATT** Stockerau

Freitag, 2. Dezember

Eva Krammer Trio

(Konzert/X-Mas-Jazz)

20.30 Uhr
Eintritt frei!



Freitag, 2. Dezember

Oldie Abend

(Disco/Retro-Party)

21.00 Uhr,
Eintritt frei!



Do., 8. Dezember

Mary Lamaro & Jimi Dolezal Gospel

(Konzert/Indie)

20.30 Uhr



Sonntag, 18. Dezember

Weihnachtsbrunch

(Familienbrunch)

11.30 Uhr

Preis/Pers. € 27,-



Freitag, 23. Dezember

Weihnachtsclub

(Party/Clubbing)

20.00 Uhr
Eintritt frei!



Dienstag, 27. Dezember

Geschenke-Tausch-Bazar

10.00 Uhr
Eintritt frei!



Freitag, 30. Dezember

Chris Stone & The Falling Leaves

(Konzert/Indie)

20.30 Uhr
Eintritt frei!



Veranstaltungen der
mit Unterstützung von



Kulturplattform KUPLATT Stockerau
2000 Stockerau • Hauptstraße 27

Die Rettungsgasse

Schnellere Zufahrt der Einsatzkräfte erhöht Überlebenschancen

Mit der 24. Novelle zur Straßenverkehrsordnung hat der österreichische Gesetzgeber die Einführung der Rettungsgasse mit 1. Jänner 2012 beschlossen. Damit wird ein langjähriger Wunsch der heimischen Einsatzorganisationen und Autofahrerclubs erfüllt. Das Gesetz ist ein zentraler Schritt für eine schnellere Versorgung von Schwerstverletzten und ein Meilenstein für die Verkehrssicherheit in Österreich. Denn bis dato waren die Einsatzkräfte in ihrem Rennen gegen die Zeit oft behindert, weil die Pannestreifen bei Staus blockiert waren oder von anderen Verkehrsteilnehmern missbräuchlich als Ausweichroute verwendet wurden.

Kommt es auf **Autobahnen oder Schnellstraßen bzw. Autostraßen** zu stockendem Verkehr oder Stau, sind alle Verkehrsteilnehmer verpflichtet, eine **Rettungsgasse** zu bilden. Auf zweispurigen Fahrbahnen ordnen sich alle Fahrzeuge auf der linken Spur parallel zum Straßenverlauf am linken Fahrbahnrand ein, alle anderen weichen so weit wie möglich an den rechten Rand aus, auch auf den Pannestreifen. Dasselbe System gilt auf drei- oder mehrspurigen Fahrbahnen. Alle Fahrzeuge auf der äußersten linken Spur fahren so weit wie möglich nach links. Alle anderen Spuren fahren soweit wie möglich nach rechts.

Achtung: Die Bildung einer Rettungsgasse ist nicht nur dann notwendig, wenn ein Unfall als Ursache der Verzögerung auftritt. Auch die freie Durchfahrt von Einsatzfahrzeugen zu ande-

ren Einsatzorten oder Krankenhäusern muss gewährleistet werden. Die durch die Rettungsgasse mögliche Zeitersparnis für die Einsatzkräfte kann im Ernstfall über Leben und Tod entscheiden. Aus diesem Grund werden die Behinderung von Einsatzfahrzeugen sowie die widerrechtliche Benützung der

Rettungsgasse mit einer Geldstrafe von bis zu 2.180 Euro geahndet.

Die Rettungsgasse sollte bei stockendem Verkehr, der zu einem Stau führen könnte, bereits vorausschauend gebildet werden – also schon bevor der Verkehr endgültig zum Erliegen kommt. Die Bildung einer Rettungsgas-

se ist ab 1. Jänner 2012 für alle Fahrzeuge auf Autobahnen und Schnellstraßen bzw. Autostraßen verpflichtend. Auf allen anderen Straßen bleiben die bestehenden Regelungen aufrecht, wonach alle Straßenbenützer einem herannahenden Einsatzfahrzeug Platz machen müssen.

Was ist die Rettungsgasse?

Die Rettungsgasse ist eine freibleibende Fahrgasse zwischen den einzelnen Fahrstreifen einer Autobahn oder einer Schnellstraße bzw. Autostraße, die bei Staubildung vorausschauend gebildet werden muss.

Was bringt die Rettungsgasse?

Polizei, Feuerwehr, Rettung sowie Straßen- und Pannendienst dürfen die Rettungsgasse benützen. Sie sind damit um bis zu vier Minuten schneller und sicherer am Unfallort als bisher über den Pannestreifen. Das erhöht die Überlebenschance der Unfallopfer um bis zu 40 Prozent.

Was Sie tun müssen!

Alle Verkehrsteilnehmer auf der linken Spur müssen sich möglichst weit links zur Fahrbahn einordnen. Verkehrsteilnehmer auf der rechten Spur müssen so weit nach rechts wie notwendig. Dabei soll der Pannestreifen befahren werden. Bei mehrspurigen Fahrbahnen gilt: Fahrzeuge auf der linken Spur nach links, alle anderen nach rechts.

Wann gilt die Rettungsgasse?

Ab 1. Jänner 2012 müssen alle Verkehrsteilnehmer wie Pkws, Motorräder, Lkws oder Busse vorausschauend die Rettungsgasse bei Staubildung oder stockendem Verkehr bilden.

Wo gilt die Rettungsgasse?

Auf allen Autobahnen und Schnellstraßen bzw. Autostraßen in Österreich egal ob zwei-, drei- oder vierspurig: im Wesentlichen dort, wo eine Vignette benötigt wird. Damit gilt in Österreich das gleiche Prinzip wie in Deutschland, Tschechien, Schweiz und Slowenien.

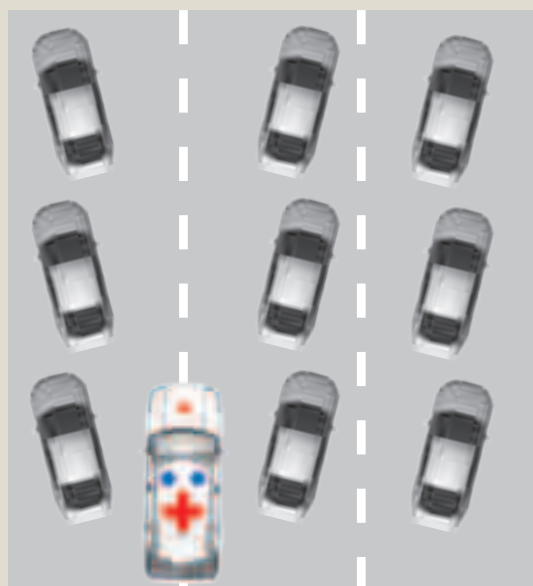
Was Sie noch wissen sollten!

Die Behinderung von Einsatzfahrzeugen sowie widerrechtliches Befahren der Rettungsgasse sind verboten: Strafe bis zu 2.180 Euro!

2-spurig



3-spurig





€78^{*}

Vignettengeld

für Ihre alte Windschutzscheibe



Neue Scheiben in Erstausrüsterqualität!

* Aktion gültig bei Kauf und Einbau einer neuen, geklebten Windschutzscheibe für KFZ bis 3,5t.

R

Reijnders

DER unabhängige Autospezialist!

A-2003 LEITZERSDORF, Ernstbrunnerstraße 102, Tel: **02266/61685**, www.reijnders.cc

Unsere Straßen



Deshalb heißt sie...

*Geb. 24. Oktober 1882
in Siofok/Ungarn
Gest. 30. Oktober 1953
in Paris*

Die Emmerich-Kalman-Straße verbindet die Johann-Strauß-Promenade mit der Schießstattgasse.

Emmerich Kalman war Operettenkomponist. Er schrieb 1908 seine ersten Operetten für Budapest, seine größten Erfolge erzielte er aber in der Zwischenkriegszeit in Wien. Er emigrierte 1939 zuerst nach Paris, dann in die U.S.A. 1949 kehrte er nach Paris zurück.

Hauptwerke: „Die Csardasfürstin“, „Gräfin Mariza“ und die „Zirkusprinzessin“



Das Buch „Straßen, Gassen und Plätze in Stockerau“ kann im Kulturamt und im Bezirksmuseum zum Preis von Euro 15,- käuflich erworben werden.

Serie
Gemeinderäte

Helmut Gatterwe, SPÖ



Funktion Gemeinderat

Familienstand verheiratet, 1 Tochter

Sternzeichen Löwe

Hobbys mit dem Hund spazierengehen

Meine Lieblingsfarbe ist alle Farben

Meine Lieblingsjahreszeit ist jede

Meine Lieblingsspeise ist Waldviertler Knödel mit Schweinsbraten und Erdäpfelsalat

Ich arbeite in folgenden Gremien der Stadt Gemeinderat, Ausschuss für Park- und Gartenanlagen, Bauausschuss

In der Politik bin ich, weil... ich mich für Stockerauer BürgerInnen engagieren möchte

Ein besonderes Anliegen ist / sind mir... falls dies möglich ist, die Menschen bei ihren Problemen zu unterstützen



Zum „90. Geburtstag“ die besten Wünsche an Frau Hilda Hitzinger



Herzliche Gratulation an Herrn Alfred Furtmüller anl. seines „95. Geburtstages“



Frau Aloisia Röhrich gratulieren wir zum „101. Geburtstag“



Familie Maria und Anton Fortyn wünschen wir alles Gute zur „Goldenen Hochzeit“



Familie Elisabeth u. Adolf Zellner feierte das Fest der „Goldenen Hochzeit“



Zahlreiche Gratulanten stellen sich zum „102. Geburtstag“ von Frau Anna Herzer ein

Ehrungen

90. Geburtstag, Frau Hilda Hitzinger
wh. in 2000 Stockerau, Dr. Viktor-Adler-Straße 9/8

90. Geburtstag, Frau Katharina Streit
(Schwester Mariehemma), wh. in 2000 Stockerau,
Kloster St. Koloman, Horner Straße 75

101. Geburtstag, Frau Aloisia Röhrich
wh. in 2000 Stockerau, J.-Strauß-Promenade 51/10

102. Geburtstag, Frau Anna Herzer
wh. in 2000 Stockerau. Städt. Pflegeheim, Landstraße 16

Goldene Hochzeit, Fam. Karoline und Wilhelm Fraumbaum
wh. in 2000 Stockerau, Tullner Straße 5
(Berichtigung für Ausgabe UNSERE STADT-November 2011)

Goldene Hochzeit, Fam. Maria und Anton Fortyn
wh. in 2000 Stockerau, Adolf-Kolping-Straße 60
(Berichtigung für Ausgabe UNSERE STADT-November 2011)

Goldene Hochzeit, Fam. Henriette u. Josef Handschuh
wh. in 2000 Stockerau, Franz-Lehar-Gasse 17

Sterbefälle

18.09.2011 Kichler Günter, Füllersdorf, 1937
03.10.2011 Gränzmänn Hermine, Stockerau, 1958
15.10.2011 Richentzky Christl, Stockerau, 1944
15.10.2011 Stanzer Hedwig, Stockerau, 1926
20.10.2011 Chawaia Margarete, Stockerau, 1923
21.10.2011 Ottinger Franz, Stockerau, 1911
24.10.2011 Hofmann Maria, Stockerau, 1915
25.10.2011 Hackl Margarete, Großmugl, 1925
29.10.2011 Grosch Herbert, Stockerau, 1948
01.11.2011 Mayer Franziska, Stockerau, 1930
04.11.2011 Adler Emma, Stockerau, 1922
04.11.2011 Reg.Rat Baumgartner Anton, Stockerau, 1927
05.11.2011 Pichlmayr Anna, Stockerau, 1936
09.11.2011 Chadim Viktor, Stockerau, 1930
09.11.2011 Janak Julius, Klosterneuburg, 1941

Geburten

17.10.11, Gruber Mia Marlene, Karl-Vogelsang-Gasse 4/2/1
20.10.11, Rausch Heidi, Richard-Kuhn-Straße 8
29.10.11, Hadzic Adian, Prof.-Otto-Zeiller-Straße 1
07.11.11, Griessenberger Daniel, Richard-Kuhn-Straße 4A

Eheschließungen

22.10.2011, Ing. Eigl Werner, Hauenschild Karin,
beide 2000 Stockerau
05.11.2011, Klaunig Wolfgang, Pupik Christine Barbara,
beide 2000 Stockerau
08.11.2011, Aleksic Darko, Cicevac, Serbien,
Willy Sejda, 1170 Wien
11.11.2011, Mag.rer.soc.oe. Eibensteiner M.B.A. Jürgen,
Wawruschka Bettina, beide 2000 Stockerau
11.11.2011, Ing. Sommer Manfred Friedrich,
Radschiner Gerda Maria, beide 1210 Wien

Ärztendienst

3.: Dr. Helmut Kainz, Th.-Pam-
pichler-Str. 14, Tel. 02266/65905

4.: Dr. Silvia Lichtenwallner,
Schießstattgasse 10/2, Tel.
02266/64108

8.: Dr. Gerda Winklbauer, Am
Kellern 11, Tel. 02266/67707

**10.: Dr. Silvia Lichtenwall-
ner**, Schießstattgasse 10/2, Tel.
02266/64108

11.: Dr. Gerda Winklbauer,
Am Kellern 11, Tel. 02266/67707

**17./18.: Dr. Klemens
Pospischil**, Josef-Wolfik-Str. 23,
Tel. 02266/62373

24.: Dr. Gerda Winklbauer,
Am Kellern 11, Tel. 02266/67707

25.: Dr. Helmut Kainz,
Th.-Pampichler-Str. 14,
Tel. 02266/65905

26.: Dr. Erwin List, Mühlgasse
9, Tel. 02266/63247, 63248

31.: Dr. Josef Rupprechter,
Ed.-Rösch-Straße 20,
Tel. 02266/65250

Zahnärztedienst

3./4.: DDr. Karin Keiblinger,
Hagenbrunn, Schoßgasse 4,
Tel. 02262/672307

8.: Dr. Karin Haas, Stockerau,
Eduard-Rösch-Strasse 8/1/2,
Tel. 02266/62407

10./11.: Dr. Stephan Beyrer,
Krems, Ringstraße 43,
Tel. 02732/82675

17./18.: Dr. Stefan Barsa,
Großengersdorf, Kindergar-
tengasse 4, Tel. 02245/88616

24./25./26.: Dr. Ulrich Czink,
Hollabrunn, Bahnstraße 11,
Tel. 02952/2196

31.: Dr. Alfred Muschik, St.
Pölten, Julius Raab Promena-
de 39, Tel. 02742/353160

Weitere Zahnarzt-Notdienste
für Niederösterreich finden
sie auf der Homepage: [http://
noezz.at/kammer/aktuellenot-
dienste.htm](http://noezz.at/kammer/aktuellenotdienste.htm)

Apothekendienst

Bereitschaftsdienstwechsel:
Montag 8 Uhr

bis 5.12.: „Löwen-Apotheke“,
Ed.-Rösch-Straße 48

**5. - 12.: „Zum göttlichen
Heiland“**, Josef-Wolfik-Str. 2

**12. - 19.: „Apotheke
Schaumann“**, Hauptstraße 26

19.- 26.: „Löwen-Apotheke“,
Ed.-Rösch-Straße 48

**26. - 2.1.: „Zum göttlichen
Heiland“**, Josef-Wolfik-Str. 2

Tierärztedienst

3./4.: Dr. Norbert Groer,
Hausleiten, Tullner Straße 8,
Tel. 02265/7226

8.: Mag. Martin Ruso, There-
sia-Pampichler-Str. 38,
Tel. 0676/7239113

10./11.: Dr. Norbert Groer,
Hausleiten, Tullner Straße 8,
Tel. 02265/7226

17./18.: Mag. Martin Ruso,
Theresia-Pampichler-Str. 38,
Tel. 0676/7239113

24./25./26.: Dr. Norbert Groer,
Hausleiten, Tullner Str. 8,
Tel. 02265/7226

31./1.1.: Mag. Martin Ruso,
Theresia-Pampichler-Str. 38,
Tel. 0676/7239113

durchgeh. Notdienst: Dr. Ger-
da Ruso, Parkgasse 11,
Tel. 02266/62268 (jedes
Wochenende)

Servicedienste

AMTSSTUNDEN IM RATHAUS

Montag: 7-12 Uhr und von 12.45-16.30 Uhr
Dienstag, Mittwoch, Donnerstag: 7-12 Uhr
und von 12.45-15.30 Uhr, Freitag: 7-12 Uhr

BÜRGERMEISTER-SPRECHSTUNDEN

Dienstag: 16-17 Uhr, Freitag: 9-10 Uhr. Telefonische Voranmeldung erbeten unter 02266/695-1201 oder 1202

STÄDTISCHE BÜCHEREI, INTERNET-SURFEN

Eduard-Rösch-Straße 1 (Niernbschhof – 1. Hof rechts),
Tel. 02266/72 779
Öffnungszeiten: Mo und Fr: 15-18 Uhr, Mi: 8-19 Uhr

STÄDTISCHER BAUHOFF

Pflanzsteig 1, 02266/627 77 oder 695-3110
Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag von 7 bis 12 Uhr
und von 12.45 bis 16 Uhr, Freitag von 7 bis 11 Uhr

MÜLLSAMMELPLÄTZE

Bauhof: Montag bis Freitag: 13-19 Uhr, Samstag: 8-14 Uhr
Erholungszentrum:
Montag bis Freitag: 13-19 Uhr, Samstag: 8-14 Uhr
Deponie: Montag bis Donnerstag: 7-16 Uhr, Freitag: 7-11 Uhr

STÄDTISCHE GÄRTNEREI

Pflanzsteig 1, Tel.: 02266/ 62777 DW 17
E-mail: gaertnerei@stockerau.gv.at
Öffnungszeiten: Mo bis Do von 7.30 bis 11.30 Uhr
und von 13.00 bis 15.30 Uhr, Fr von 7.30 bis 10.30 Uhr
Da die Gärtnerei nicht ständig besetzt ist, bitten wir vorher um einen Anruf.

STÄDTISCHE ELEKTROABTEILUNG

Meldungen über defekte Straßenlampen während der Amtsstunden an Hr. Lettner unter der Tel. Nr. 0664/911 06 46 oder per E-Mail: o.lettner@stockerau.gv.at

JOURNOLDIENST STADTGEMEINDE

Städtische Kläranlage / Städtisches Wasserwerk / Elektrounternehmen Stadtgemeinde / Städtische Bestattung – alle erreichbar über die Feuerwehrzentrale: Tel. 641 80

STÄDTISCHES PFLEGEHEIM, Landstraße 16. Information und Beratung von Mo – Fr von 8 – 14 Uhr. Telefonische Voranmeldung erbeten unter Telefon 02266/609-900
Pflegetdienstleitung G. Spulak, E-Mail: g.spulak@stockerau.gv.at

BESTATTUNG STOCKERAU

Josef-Wolfik-Straße 1, jederzeit erreichbar unter der Telefonnummer 02266/695-2400, persönlich erreichen Sie uns Mo von 7-12 Uhr und 12.45-16.30 Uhr, Di – Do von 7-12 Uhr und 12.45-15.30 Uhr, Fr von 7-12 Uhr, www.bestattung-stockerau.at

ERHOLUNGSZENTRUM Pestalozzigasse 1a,
Telefon: 02266/62995, Öffnungszeiten: Montag, Samstag, Sonntag von 9-19.30 Uhr, Dienstag bis Freitag von 9-20 Uhr

HALLENBAD / WELLNESSOASE

Hallenbad: Montag: geschlossen, Dienstag bis Samstag: 8 bis 21 Uhr, Sonntag und Feiertag: 9 bis 19 Uhr

Wellnessoase:	Damen	Herren	Gemischt
Montag:	-	-	-
Dienstag:	-	-	13 bis 21 Uhr
Mittwoch:	13 bis 17 Uhr	-	17 bis 21 Uhr
Donnerstag:	-	-	13 bis 21 Uhr
Freitag:	-	-	13 bis 21 Uhr
Samstag:	-	-	9 bis 21 Uhr
Sonntag:	-	-	9 bis 19 Uhr
Feiertag:	-	-	9 bis 19 Uhr

SPORTZENTRUM „ALTE AU“ Tel. 02266/65300,
Öffnungszeiten: Montag bis Sonntag 6-23 Uhr

MUSIKSCHULE DER STADTGEM. STOCKERAU

Judithastraße 5, 02266/632 22, Sprechstunde des Direktors:
Montag von 16.30-18.30 Uhr

KIG - Kommunale Immobilien Liegenschaftsverwaltungs- und Verwertungsgesellschaft m.b.H. Stockerau

Rathausplatz 15, Telefon 02266/71638, Fax: 02266/71655
E-Mail: office@kig-stockerau.at
Öffnungszeiten: Mo - Do: 7.30 – 16.30, Fr: 7.30 – 12 Uhr

BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFT KORNEUBURG

(Aussenstelle Stockerau) Rathaus, 02266/62591, Parteienverkehr:
Montag bis Freitag: 8-12.30 Uhr, Dienstag: 15-19 Uhr

BEZIRKSGERICHT STOCKERAU

Theresia-Pampichler-Straße 23, 02266/621 52, Parteienverkehr:
Mo - Mi von 8-12 Uhr, Amtstag: Di von 8 -12 Uhr

GEBIETSKRANKENKASSE SERVICESTELLE

Stockerau, Parkgasse 17, Dienststunden: Mo-Do 7.30-14.30 Uhr,
Fr 7.30-12 Uhr, Servicenummer: 050899-6100

KAMMER FÜR ARBEITER UND ANGESTELLTE STOCKERAU

Bahnhofplatz 9, 02266/62483
Parteienverkehr: Di 10.30 bis 12 Uhr, Do 14 bis 16 Uhr

PENSIONSVERSICHERUNGSANSTALT FÜR ARBEITER + ANGESTELLTE

Auskunft und Beratung: dienstags von 12 - 14.30 Uhr, donnerstags von 8 - 11.30 Uhr und von 12.30-14 Uhr,
NÖGKK Bezirksstelle, Bankmannring 22, Korneuburg

WIRTSCHAFTSKAMMER STOCKERAU

Am Neubau 1-3, 02266/ 62220
Öffnungszeiten: Mo-Fr von 7.30 bis 16 Uhr

ERSTE NOTARIELLE AUSKUNFT / Kostenlos

Rathaus/neben dem Meldeamt, o. Voranmeldung, 16.30-18.30 Uhr, Montag, 12. Dezember 2011

ERSTE ANWALTICHE AUSKUNFT / KOSTENLOS

Rathaus/neben dem Meldeamt, o. Voranmeldung, 9-11 Uhr, Samstag, 3. Dezember 2011, Dr. Reinhart Kolarz

KRIEGSOPFER- u. BEHINDERTENVERBAND/

Ortsgruppe Stockerau Rathaus (kleiner Sitzungssaal), o. Voranmeldung, 15-16 Uhr, Donnerstag, 1. Dezember 2011

LANDESKLINIKUM WEINVIERTEL STOCKERAU

Landstraße 18, Tel.: 02266 / 609-0,
www.lknoe.at, E-Mail: office@stockerau.lknoe.at

STOXI – ANRUF-SAMMELTAXI STOCKERAU

Montag bis Freitag von 6 - 22 Uhr, Samstag
von 8 - 17 Uhr, Tel.: 0810 810 278

HILFSWERK Wir unterstützen Sie im Alltag . .

Hilfe und Pflege daheim - Mobile Gesundheits- und
Sozialdienste, Kinder, Jugend und Familie - Kinderbetreuung
durch Tagesmütter, Schülerhort, Nachhilfe, Lernbegleitung. Wir
sind für Sie da von Mo - Fr von 8 - 16 Uhr, Tel.: 02266/61 370

PRO-GE – DIE PRODUKTIONSGEWERKSCHAFT

Sprechstunde. Freitag, 16. Dezember 2011 von 9 – 11 Uhr,
Blabolil-Heim, weitere Termine sind in den Schaukästen für Pen-
sionisten, bzw. im Blabolil-Heim ersichtlich.

NÖ VOLKSHILFE

Unsere Service-Nummer 0676 8 676 + Ihre persönliche Post-
leitzahl! . . . und rund um die Uhr steht Ihnen jemand zur
Verfügung u. berät Sie gerne!

JAK!/ MOBILE JUGENDARBEIT

Beratung, Begleitung und Unterstützung von Jugendlichen und
jungen Erwachsenen zwischen 12 und 23 Jahren. JAK! Arbeitet
vertraulich, kostenlos und anonym. Öffnungszeit: Di von 17-
19.30 Uhr, Klesheimstraße 1/2, Stockerau, Info: 0699/17148464,
0699/10991864

FRAUEN FÜR FRAUEN Frauenberatungs- und Bildungszentrum

Beratung und Information bei psychischen, sozialen und recht-
lichen Anliegen. Beratung und Training für Arbeit und Beruf.
Eduard-Rösch-Straße 56, Tel. 02266/65399. Öffnungszeit: Diens-
tag 15.00 bis 17.00 Uhr, Termine nach Vereinbarung

OUTPLACEMENT

Kostenlose Beratung und Information bei Fragen zum Thema
Arbeit und Beruf, Unterstützung bei der Arbeitsuche. Öffnungs-
zeiten: Di bis Fr von 9 - 12 Uhr und nach Vereinbarung, Neu-
bau 6/2, Stockerau, Tel. 02266/63063,
Mail: office@outplacement.or.at, www.outplacement.or.at

KINDERGARTEN UND SOZIALES – SPRECHSTUNDE:

jeweils Dienstag von 16 – 17 Uhr, Rathaus/neben dem Melde-
amt, Termine: 6. Dezember 2011 (Änderung vorbehalten)

IBI - INSTITUT ZUR BERUFLICHEN INTEGRATION

Kostenlose Beratung für Jugendliche und Erwachsene mit psychi-
schen und neurologischen Problemen am Arbeitsplatz und bei der
Arbeitssuche. Austrasse 9, Tel: 02266/71481, www.psz.co.at/ibi

HOSPIZ-SPRECHSTUNDEN FÜR TRAUERENDE, SCHWER- KRANKE UND ANGEHÖRIGE

jeden 1. Dienstag im Monat von 15-16 Uhr im Landeklinikum
Weinviertel Stockerau, 3. Stock, jeden Mittwoch von 9-12 Uhr
im Pfarrzentrum

KINDERGRUPPE KUNTERBUNT Tagesbetreuungseinrichtung
für Klein- und Schulkinder, Manhartstraße 50, Schulweg 3 + 4,
Öffnungszeiten: Mo-Do von 7-18 Uhr, Fr von
7-16 Uhr, Info: Tel. 02266/71527,
E-mail: kiku@aon.at, www.kindergruppe-stockerau.com

SUCHTBERATUNG STOCKERAU

Kostenlose Beratung für Jugendliche und Erwachsene sowie de-
ren Angehörige bei Suchtfragen. Kochplatz 7-9, 2000 Stockerau,
Tel.: 02266/63914-400, www.psz.co.at

PSYCHOSOZIALER DIENST

Kostenlose Beratung für Menschen mit psychischen Problemen
und Erkrankungen und deren Angehörige. Kochplatz 7-9,
2000 Stockerau, Tel.: 02266/63914-100, www.psz.co.at

NOTRUF

Euro-Notruf	Tel. 112
Feuerwehr	Tel. 122
Freiw. Feuerwehr, Johann-Schidla-Gasse 6	Tel. 641 80
Rettung	Tel. 144
Rotes Kreuz, Landstraße 20	Tel. 622 44
Ärztentruf	Tel. 141
Polizei	Tel. 133
Polizei Stockerau, Donaustraße 3	Tel. 059 133-3249
Strom	Tel. 658 30
Gas	Tel. 128
Wasser	Tel. 0664 / 313 65 76
ARBÖ Notruf	Tel. 123
ARBÖ Stützpunkt Stockerau	Tel. 050123/2318

SCHLÜSSELDIENST - NOTRUF

Tel: 0800/28 37 73 von 0 bis 24 Uhr

FUNDE

Vom 17. 10. 2011 bis 14. 11. 2011 wurden folgende Gegenstände
gefunden:

1 optische Brille, 1 Geldbörse, 1 Schlüssel mit schwarzem Über-
zug, 2 Herrenuhren, 1 Ring (gold)
Auskunft: Fundamt/Meldeamt (Rathaus, J.-Wolfik-Straße),
Tel. 02266/695 DW 2301 oder 2302

**Ich bin Ihr Inserat - monat-
lich buchbar - in der Stadt-
zeitung mit Veranstaltungs-
kalender der Stadtgemeinde
Stockerau**

Mit Ihrem Inserat erreichen Sie
ca. 9.000 Haushalte in Stockerau
und Umgebung.

Nähere Informationen unter:
Stadtgemeinde Stockerau
02266 / 695-1803, Hermine Kain
02266 / 695-1200, Dr. Maria Andrea Riedler
m.riedler@stockerau.gv.at



STADT DER ENGEL



ADVENTMARKT am Sparkassaplatz

ab 25. Nov. jeden Fr, Sa, So: 14-20h
am 8., und 21.-23. Dez: 14-20h | 24. Dez: 10-14h

- 3.12.** **Nikolo beschenkt** die Kinder
16.30h Marktgasse und 17Uhr Adventmarkt
- 4.12.** **Weihnachtsstimmung**
17h mit Holgi Windt am Adventmarkt
- 8.12.** **Alpaka Spaziergänge** Kinder
ab 14h führen Tiere (Marktg. + Adventmarkt)
- 10.12.** **Blasorchester Heid** Leitung
17h DI Schwarzböck am Adventmarkt
- 11.12.** **Kasperltheater** präsentiert
15h von LESETASIA am Adventmarkt
- 17.12.** **Krippenbasteln** für Kinder mit
14-17h Hans Oberschlick im Foyer Z2000
- ab 17h** **GRATIS Würstchengrillen** für
Kinder am offenen Feuer (Adventmarkt)
- 24.12.** **Engel bringen Friedenslicht**
10.30h zum Adventmarkt (bis 14h)



ENGEL-Postamt

in der Marktgasse!

Geöffnet von 10-13 und 14-17h an jedem
Adventsamstag sowie am 8. Dezember.
Dein Wunschbrief an das Christkind wird
von einem Engel entgegengenommen und
auch beantwortet!



In diesen Betrieben werden Ihre
Geschenks-Gutscheine
gerne eingelöst! (keine Barablöse)

Lebensmittel:

Bäckerei Hartner
SPAR Bahnhofstraße
SPAR Manhartstraße
Tchibo

Mode, Leder, Sport, Spiel:

Alessio Italien Design
Colosseum Mode
C & A Mode
Delka
Fashion Store
Herrenmode Kienböck
Intersport Führer
KIK-Textilien
Leder Pelze Keimel
Leder Pridler
Modestudio Brise
Moves Gesundheitsstudio
Palmer
Street One
Strick und Flick
Weberei Wastel
Wichtel-Mode

Büro, Bücher, EDV, Trafik:

EDV-Bürotechnik-Heinisch
LIBRO
Trafik Peter Hopfeld

Friseur, Kosmetik, Wellness:

BIPA
Illek-Sanag Sanitätshaus
Klipp Friseur - Marktgasse
Naildreams
Parfümerie Schmidt
Wellness-Lifestyle-Studio
A. Scheimer

Banken:

Raiffeisenbank

Optik, Schmuck, Kunst:

City Schmuck Angela
Optik Team Kelterer
Pearl Optik
Schmied United Optics
Juwelier Drexler
TRAtelier/Gewerbehof

Werbung, Druck, Medien:

Bezirksblätter
G-Folia Werbetechnik
Krtk & Pecka OG
NO-Nachrichten
team2xtreme OG

Gastronomie, Hotellerie:

Café-Konditorei Poigner
Café Neue Marktgasse
Carpe Diem
City Hotel Bauer
Crepedjo
Delphin Kebaphaus
Dorfschenke Oberzögersdorf
Dreikönigshof Fam. Hopfeld
Gasthaus Gruber
Ha2weiO GmbH
Pizzeria Castello
Pizzeria Ill Padrone
Restaurant Zur Post
Restaurant Zur Stadt Wien

Auto, Zubehör, Tankstelle, Transporter:

Autohaus Knoth
Autohaus Skal
Autohaus Spreng
Autohaus Grundschober
Autohaus Strauss
JET Tankstelle
Kronberger Motorsport, Spielern
Penner Transporte
Spedition Moser East & West
Tankstelle Grosch

Reisen, Freizeit:

Apollo Kino
Ruefa Reisen

Haus, Einrichtung, Elektro, Installation:

Baumeister Schmidt
Elektro Schuster
Glaserei Bartosch
Hoch- u. Tiefbau Ing. Huemer
Leopold Rokos GmbH
Malerei Eis
Tischlerei Kremer
Vogel Pumpen
Wohn Dekor Studio Eis

Diverses:

Admiral Sportwetten
B.A.R.F. - Shop
Blütenzauber Kaiser
b&o Personalmanagement
Frauenakademie Pascalina
Immo Contract Makler GmbH
Notare Dr. Schoderböck &
Dr. Hettfleisch
Stadtgemeinde Stockerau
Steuerberater Mag. Andreas
Valsky LL.M.
Steuerberatung Lehner,
Baumgartner & Partner
Tante Emmas Hundeladen
T€DI 1€ Euro-Discount
Vergnügungsbetriebe Stippich
Weltladen
Wirtschaftskammer
Media-Jes Grafik

GUTSCHEINE sind ganzjährig erhältlich bei:
Stadtmarketing-Büro Stockerau, Schillerstraße 3, Tel. 02266/64758
Bürozeiten: Montag bis Freitag von 9 - 13 Uhr



Abfallentsorgungskalender Stadtgemeinde STOCKERAU 2012

Die Farbbalken bezeichnen die Entsorgungswochen der einzelnen Abfallarten!
Durchgehende Markierungen bedeuten wöchentliche Abfuhr!

Internet: www.stockerau.gv.at / e-mail: umwelt@stockerau.gv.at

Monat	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag	Kalender- woche	BIO- Abfall	Restmüll	Altkleider Glas Grünabfälle Papier	Alt- und Problemstoff- sammelplätze Mo. - Fr. 13.00 - 19.00 Uhr Sa. 8.00 - 14.00 Uhr Mo. - Do. 07.00 - 16.00 Uhr Fr. 7.00 - 11.00 Uhr	Samstag- Deponie sammelung Reinlaupitz	Sammlung der gelben Säcke Fa. Säubermacher
JÄNNER	26	27	28	29	30	31	1	52						
	2	3	4	5	6	7	8	1						
	9	10	11	12	13	14	15	2						
	16	17	18	19	20	21	22	3						
	23	24	25	26	27	28	29	4						
	30	31	1	2	3	4	5	5						
FEBRUAR	6	7	8	9	10	11	12	6						
	13	14	15	16	17	18	19	7						
	20	21	22	23	24	25	26	8						
	27	28	29	1	2	3	4	9						
MÄRZ	5	6	7	8	9	10	11	10						
	12	13	14	15	16	17	18	11						
	19	20	21	22	23	24	25	12						
	26	27	28	29	30	31	1	13						
APRIL	2	3	4	5	6	7	8	14						
	9	10	11	12	13	14	15	15						
	16	17	18	19	20	21	22	16						
	23	24	25	26	27	28	29	17						
	30	1	2	3	4	5	6	18						
MAI	7	8	9	10	11	12	13	19						
	14	15	16	17	18	19	20	20						
	21	22	23	24	25	26	27	21						
	28	29	30	31	1	2	3	22						
JUNI	4	5	6	7	8	9	10	23						
	11	12	13	14	15	16	17	24						
	18	19	20	21	22	23	24	25						
	25	26	27	28	29	30	1	26						
JULI	2	3	4	5	6	7	8	27						
	9	10	11	12	13	14	15	28						
	16	17	18	19	20	21	22	29						
	23	24	25	26	27	28	29	30						
	30	31	1	2	3	4	5	31						
AUGUST	6	7	8	9	10	11	12	32						
	13	14	15	16	17	18	19	33						
	20	21	22	23	24	25	26	34						
	27	28	29	30	31	1	2	35						
SEPTEMBER	3	4	5	6	7	8	9	36						
	10	11	12	13	14	15	16	37						
	17	18	19	20	21	22	23	38						
	24	25	26	27	28	29	30	39						
OKTOBER	1	2	3	4	5	6	7	40						
	8	9	10	11	12	13	14	41						
	15	16	17	18	19	20	21	42						
	22	23	24	25	26	27	28	43						
	29	30	31	1	2	3	4	44						
NOVEMBER	5	6	7	8	9	10	11	45						
	12	13	14	15	16	17	18	46						
	19	20	21	22	23	24	25	47						
	26	27	28	29	30	1	2	48						
DEZEMBER	3	4	5	6	7	8	9	49						
	10	11	12	13	14	15	16	50						
	17	18	19	20	21	22	23	51						
	24	25	26	27	28	29	30	52						
	31	1	2	3	4	5	6	1						

Sammelgebiete und -termine für die Sammlung der gelben Säcke! Siehe Beiblatt

FEIERTAGE:

Freitag	06.01.2012	HI. 3 Könige
Montag	09.04.2012	Ostermontag
Dienstag	01.05.2012	Erster Mai
Donnerstag	17.05.2012	Christi Himmelfahrt
Montag	28.05.2012	Pfingstmontag
Donnerstag	07.06.2012	Fronleichnam
Mittwoch	15.08.2012	Maria Himmelfahrt
Freitag	26.10.2012	Nationalfeiertag
Donnerstag	01.11.2012	Allerheiligen
Donnerstag	15.11.2012	HI. Leopold
Dienstag	25.12.2012	Christtag
Mittwoch	26.12.2012	Stephanitag

ERSATZABFUHRTERMINNE:

Donnerstag	05.01.2012	Restmüll
Dienstag	10.04.2012	Restmüll
Mittwoch	02.05.2012	Bio-Abfall
Freitag	18.05.2012	Bio-Abfall
Dienstag	29.05.2012	Bio-Abfall
Freitag	08.06.2012	Restmüll und Bio-Abfall
Dienstag	14.08.2012	Restmüll und Bio-Abfall
Donnerstag	25.10.2012	Restmüll
Freitag	02.11.2012	Bio-Abfall
Freitag	16.11.2012	Bio-Abfall
Montag	24.12.2012	Bio-Abfall
Donnerstag	27.12.2012	Bio-Abfall

*Ein gutes und
erfolgreiches
Jahr 2012*

**W I R
L E B E N
G E T R E N N T**

Abfallentwertung Stockerau

**UMWELTSERVICESTELLE
STOCKERAU**
Telefon 695 Klappe 1700

Altstoffsammlung

an den Altstoffsammelplätzen
Bauhof und Erholungszentrum
zu folgenden Betriebszeiten:

Montag bis Freitag und Samstag von
13.00 bis 19.00 Uhr 8.00 bis 14.00 Uhr

Altstoffsammelplatz Deponie
zu folgenden Betriebszeiten:

Montag bis Donnerstag und Freitag von
7.00 bis 16.00 Uhr 7.00 bis 11.00 Uhr



Die Abgabe von allen Elektro-Altgeräten wie Kühlgeräten, Fernseher, Waschmaschinen, Computer usw. sowie Leuchtstofflampen, ist aufgrund der EA- Verordnung kostenlos!

Folgende Abfälle können während der Betriebszeiten abgegeben werden:

Altglas, Altholz, Altkleider, Altmetalle, Altreifen, Bauschutt in Kleinmengen, Kartonagen, Papier, Problemstoffe, Sperrmüll, Verpackungsabfälle etc.

Bitte beachten Sie!

Die kostenlose Abgabe von Abfällen ist auf Haushaltsmengen beschränkt!

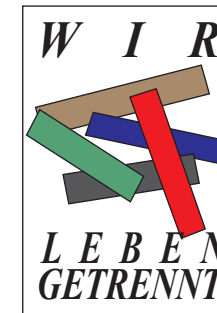
In die, im ganzen Stadtgebiet frei aufgestellten Behälter können folgende Materialien jederzeit entsorgt werden:

**Altglas
Altkleider
Altpapier
Grün- und
Gartenabfälle***

Stadtgemeinde



Stockerau



Abfalltrennung Stockerau

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Umweltservicestelle
Tel.: **695 / 1700** , e-mail: umwelt@stockerau.gv.at
Stockerau im Internet: www.stockerau.at

Die Abholung der Verpackungsabfallsäcke entnehmen Sie bitte dem Informationsblatt für die gelben Säcke! Stellen Sie **nur volle** und **verschlossene** gelbe Säcke **am Abholtag ab 6.00 Uhr** zur Abfuhr bereit!

Problemstoffsammlung

bei den Altstoffsammelplätzen

**Bauhof und
Erholungszentrum**

zu folgenden Betriebszeiten:

Montag bis Freitag und Samstag von
13.00 bis 19.00 Uhr 8.00 bis 14.00 Uhr

Deponie

zu folgenden Betriebszeiten:

Montag bis Donnerstag und Freitag von
7.00 bis 16.00 Uhr 7.00 bis 11.00 Uhr

**Zusätzlich werden
am Rathausplatz
während des
Wochenmarktes
jeden Samstag von
8.00 bis 11.00 Uhr
Problemstoffe
übernommen!**

Achtung !

Problemstoffe stellen eine Gefährdung von Mensch und Umwelt dar und müssen deshalb ordnungsgemäß gesammelt und entsorgt werden.

Problemstoffe:

Altfarben
Altkosmetika
Altlacke
Altmedikamente
Altöl (Mineralöl)
Autobatterien
Elektronikgeräte
Energiesparlampen!!!!!!!!!!!!
Farbbänder
Fernsehgeräte
Fette (anorganisch)
Fette (organisch)
Fotomaterialien
Haushaltschemikalien
Kaltreiniger
Laugen
Lösungsmittel
Pflanzenspritzmittel
Säuren
Schädlingsbekämpfungsmittel
Speiseöle
Spraydosen (teilgefüllt)
Tonerkartuschen (teilgefüllt)
etc.

*** Achtung Gartenbesitzer! Die Sammelcontainer für Grün- und Gartenabfälle sind für alle Gartenbesitzer da und dürfen nicht zur Entsorgung großer Bäume oder besonders großer Mengen von Grünabfällen Einzelner verwendet werden! Größere Mengen bringen Sie bitte direkt zur Kompostanlage! (Öffnungszeiten wie Deponie)**

**Was gehört in die
Bio-Tonne ?**

Blumen und Pflanzenreste
Eierschalen
Fischabfälle
Fleisch- und Knochenreste in Kleinmengen
Gras
Haare und Federn
Holzasche
Kaffee- und Teefilter mit Inhalt
Kleintiermist mit Streumaterial
Küchenabfälle
Laub
Nussschalen
Obst- und Gemüseabfälle
Papiertaschentücher
Putzpapiere
Schnittblumen
Servietten
Strauch- und Baumschnitt
Verdorbene Nahrungsmittel
Wollreste (Naturfasern) etc.

**Bitte KEINE Störstoffe
wie Plastiksackerl,
Glas oder Restmüll einwerfen!**

**Was gehört in die
Restmüll-Tonne ?**

Beschichtete Papierverpackungen (Wachs, Alu, PE etc.)
Damenhygieneartikel, Drahtglas
Flachglas, Fleischuntertassen
Foliensäcke und Verpackungen
Glühbirnen, Grablichtbehälter
Joghurtbecher
Margarineverpackungen, Kehrriecht
Keramik, Kleider (unbrauchbar)
Kohlepapier
Koks- und Kohlenasche (kalt)
Kunststoffe stark verschmutzt
Papier verschmutzt
Röntgenbilder
Schneidereiabfälle
Schnüre und Bänder
Schuhe unbrauchbar
Schrumpffolien
Sortiereinlagen von Bonbonieren
Spiegelglas, Staubsaugerbeutel
Tiefkühlverpackungen
Verbandsmaterial
Verpackungen von Süßigkeiten, Keksen, Obst usw.
Watte gebraucht, Windeln
Zigarettenreste, etc.

**Was gehört
in den
Gelben Sack ?**

Folgende Verpackungen gehören ab sofort in den gelben Sack:

Plastikflaschen

- für Getränke
- für Wasch- und Reinigungsmittel wie Weichspüler, flüssige Waschmittel, Spülmittel, Haushaltsreiniger etc.
- für Körperpflegemittel wie Shampoo, Duschgel etc.

Metall Dosen

- für Getränke,
- für Lebensmittel und Tiernahrung,

andere Metallverpackungen

wie Verschlüsse, Deckel, Tuben, Menüschalen etc.



**Alle Gebinde reinigen
und verdichten!**

Getränkekartons sammeln!

Getränkekartons ganz entleeren, alle Laschen öffnen, kurz ausspülen und flachgefaltet in die ÖKO-Box geben.

Bitte bringen Sie die voll gefüllten ÖKO-Boxen zu den Sammelplätzen!

